toppharm

Migros Birsfelden



Wandern? Meer? Velotour? Tropen? oder Balkonien? Checken Sie bei uns Ihre Reise- und Hausapotheke!

Die Wochenzeitung für Birsfelden

Birsfelder Anzeiger

Freitag, 9. Juni 2017 - Nr. 23



Redaktion 061 264 64 92 Inserate 061 645 10 00 Abo-Service 061 645 10 00 redaktion@birsfelderanzeiger.ch Grossauflage Birsfelden, Lehenmatt, Breite und Gellert

Kleiner Preis grosse Wirkung! Ihr Frontinserat ab Fr. 100.







Gemeinde-Nähkurse leben im

Verein «Fadenschlag» weiter

Im Jahr 2014 kippte die Gemeindeversammlung die Gemeinde-Nähkurse aus dem Budget. Nachdem ein Jahr später auch ein Wiedereinführungsantrag gescheitert war, gründeten die betroffenen Frauen im Mai 2016 den Verein «Fadenschlag» ... und machen weiter wie zuvor. Ein Augenschein vor Ort. Foto Sabine Knosala

Selber lagern im SELFSTORAGE Abonnieren Sie den

- Privatumzüge gross und klein

- Geschäftsumzüge

- Möbellager

- Zügelshop

- Lokal-Schweiz-Europa

- Überseespedition

- Gratis-Beratung



Büro: Mo – Fr 7.30 – 18 Uhr · Rheinstrasse 40 · Birsfelden

Tel. 061 416 00 00



AZA 4127 Birsfelden

BIRSFELDER

ANZEIGER

für Fr. 71.- pro Jahr!

Tel. 061 645 10 00

abo@lokalzeitungen.ch



- Prosecundaria 5. / 6. Schuljahr
- Secundaria 7. / 8. Schuljahr
- Futura 9. / 10. Schuljahr
- Lernatelier
- Eintritt jederzeit möglich

Anmeldung und Infos: Tel. +41 61 202 11 66, www.ipso.ch, Eulerstrasse 55, CH-4051 Basel

Infoabend: Donnerstag. 15. Juni 2017, 18.00 Uhr im Lernhaus

Basler Bildungsgruppe

Creativ Ceramic zahntechnik

Zahnprothesen Service (auch Notfälle)

D. Semeraro · Hauptstrasse 56 · 4127 Birsfelden

Telefon 079 / 415 85 60 Tram Nr. 3 / Haltestelle: Schulstrasse

Erfahrener

Landschafts-*<u>aärtner</u>*

übernimmt sämtliche Gartenarbeiten inkl. Abfuhr 076 572 40 49

> Kein Inserat ist uns zu klein aber

> > auch keines

zu gross

An der Friedhofstrasse 19 in Birsfelden vermieten wir in sehr gepflegtem Mehrfamilienhaus eine moderne

4,5-Zimmer-Maisonettewhq.

im 3.OG/DG mit 18 m² grossem Balkon. Ein grosses Kellerabteil sowie ein Autoabstellplatz gehören dazu.

Mietzins: CHF 2'390.- zzgl. NK www.lb-liegenschaftsberatung.ch



Steinentorstrasse 13 CH-4010 Basel

Telefon 061 205 08 70

₹

An der Friedhofstrasse 19 in Birsfelden vermieten wir in sehr gepflegtem Mehrfamilienhaus einen

Büro-/Hobbyraum, ca. 32 m²

im UG mit Tageslicht, Plattenboden, Heizung, Telefonanschluss und Mitbenützung von Dusche/WC.

Mietzins: CHF 995.- inkl. NK www.lb-liegenschaftsberatung.ch



Steinentorstrasse 13 CH-4010 Basel

Telefon 061 205 08 70

MBM Bau- & Möbelschreinerei

Einbauküchen-Planung und -Verkauf in Ihrer Nähe. Sehr günstige Cube von Bauformat und Burger (Wartezeit 3 Wochen).

Transport und Montage Umbauten / Glasen / allgemeine Schreinerarbeiten.

Anruf genügt: Tel. 061 691 92 82 Natel: 079 321 53 68 E-Mail: m milo@bluewin.ch

OETZI & RODI IHR UMZUGSPROFI

Umzüge, Entsorgungen, Reinigungen und Räumungen, 2. Pers., Lieferwagen. Ab Fr. 95.-/Std.

Telefon 078 748 66 06





Ferien vom 24. Juli bis 14. August



inserate

haben

eine

grosse

Wirkung

Davos 30.7. - 2.8. Fr. 520. Südschweden 6. - 13.8. Fr.1885.-Siebenbürgen 1. - 8.10. Fr.1245.-**Gardasee** 15. - 19.10. Fr. 645.-Ascona 22. - 26.10. Fr. 760.-

Ferienwochen

Maria Alm / Zell am See und Bad Hofgastein 23.-30.07. ab Fr. 845.-Seefeld/Pertisau 24.9.-1.10. ab Fr. 845.-

> Verlangen Sie unser Reiseund Tagesfahrtenprogramm

> > 061 317 90 30 www.hardeggerag.ch

www.birsfelderanzeiger.ch

Fr. 1000.- zahlen wir für Ihre alte Garnitur beim Kauf einer neuen Polstergruppe.

(Exklusive Abhol- und Nettopreis)



Birsfelder Anzeiger Freitag, 9. Juni 2017 - Nr. 23

Und sie nähen immer noch, trotz Aus für Nähkurse



Jede für sich und doch alle gemeinsam: In der Abendgruppe des Vereins «Fadenschlag» wird fleissig genäht. Fotos Sabine Knosala

Vor einem Jahr wurde der Verein «Fadenschlag» als Nachfolger der Gemeinde-Nähkurse gegründet. Ein Besuch bei der Abendgruppe.

Von Sabine Knosala

Jeden Dienstag um 19 Uhr, ausser in den Schulferien, trifft sich eine eingeschworene Gemeinschaft von Frauen im Untergeschoss des Birspark-Schulhauses: Bis 22 Uhr arbeitet jede konzentriert an ihrem eigenen Nähprojekt. Es entstehen Damenkleider in allen Varianten. Das Material, also den Stoff, aber auch die Nadeln und den Faden, bringen die Frauen selbst mit. Genäht wird nach Schnittmustern, welche die Frauen ebenfalls selbst besorgen. Die Infrastruktur wie den Raum, die Nähmaschinen und den Bügeltisch stellt dagegen die Gemeinde zur Verfügung. Eine Lehrerin unterstützt die Hobbynäherinnen bei fachlichen Fragen. Aber auch untereinander wird Hilfe grossgeschrieben: Sei es bei der

Anprobe oder bei der geeigneten Nähmethode für einen Ausschnitt - die Frauen sind füreinander da, und man merkt, dass sie sich schon lange kennen und schätzen.

Ursprung Zweiter Weltkrieg

Wir befinden uns an einem Treffen des Vereins «Fadenschlag», der im Mai vor einem Jahr als Nachfolger der Nähkurse der Gemeinde gegründet wurde. Der Hintergrund: Seit dem Zweiten Weltkrieg hatte Birsfelden Nähkurse für seine Bevölkerung angeboten. Das Ziel war damals gewesen, alte Kleider in etwas Neues umzunähen. Die wirtschaftliche Notwendigkeit entwickelte sich jedoch im Laufe der Jahrzehnte immer mehr zum Hobby. Trotzdem hatten die Nähkurse Bestand, bis sie im Dezember 2014 im Rahmen eines Sparpakets aus dem Gemeindebudget gekippt wurden. Ein Jahr darauf stellten die betroffenen Frauen einen Antrag, die Nähkurse auf Selbstkostenbasis wiedereinzuführen – dies auch, um in den Genuss von Subventionen zu kommen. Das Vorhaben glückte nicht: Der Souverän folgte der Ar-



Auch das gehört dazu: Anprobe eines neu geschneiderten Shirts.

gumentation der Gemeinde, die für die Gleichbehandlung aller Freizeitorganisationen plädierte.

Darauf gründeten die insgesamt 15 Näherinnen den Verein mit Regina Meier als Präsidentin. Das besondere daran: Alle Frauen, die früher mitgemacht haben, sind nun auch im Verein Mitglied. Im Schnitt ist jede Frau somit 30 Jahre dabei. Die einhellige Meinung: Es sei der Plausch, gemeinsam kreativ zu sein.

Neue Mitglieder erwünscht

Trotzdem würde sich der Verein auch eine Morgengruppe, die sich jeweils am Dienstag von 8.30 bis trifft. Unabhängig von der Gruppe selligkeit mit gemeinsamen Aktivisich bei Präsidentin Regina Meier melden (Telefon 061 311 87 90,

Kolumne

Muttertag und **Vatertag**

Von Sylvie Sumsander*



Den Muttertag kennen wir alle: Die lieben Kleinen verwöhnen uns mit Selbstgebasteltem, Blumen und Selbst-

gekochtem oder -gebackenem. Je nach Alter mit Hilfe ihres Vaters. Am Nachmittag haben dann schon alle genug vom Mamiverwöhnen und uns Müttern sagt ein Blick in die Küche meistens, was wir am nächsten Tag zu tun haben. So ungefähr läuft es bei den meisten Familien ab. Das ist nicht falsch, war schon immer so und wir Mütter freuen uns ja auch darüber. Aber: Jede junge Mutter würde sich einfach über einen unbeschwerten, freien Tag freuen.

Beim Vatertag, der übrigens bei uns seit 2009 immer am ersten Sonntag im Juni offiziell gefeiert wird (werden sollte), sieht das ganz anders aus. Haben Sie gewusst, dass wir in der Schweiz auch einen offiziellen Vatertag haben? Mir war das nicht bekannt und die Frage stellt sich nun, ob die Kinder die letzten acht Jahre nachholen müssen!

Im Gegensatz zum Muttertag gestaltet sich der Vatertag, zumindest in Deutschland, ganz entspannt und vergnüglich. Wir haben es in diesem Jahr am Auffahrtstag wieder hautnah miterlebt. Die Väter verabreden sich mit ihren Freunden, man macht einen Ausflug, oft ist ein kleiner Wagen mit gekühltem Bier und Essen (das ihre Frauen zubereitet haben) dabei und schon gehts los. Ganz locker und fröhlich. Einfach mal ein Tag zum Entspannen, die Seele baumeln zu lassen und Männergespräche zu führen. Am späten Abend kommen sie dann, mit mehr oder weniger hohem Alkoholpegelstand wieder nach Hause und sinken völlig erledigt, aber glücklich ins Bett.

Meine Umfrage bei jungen Müttern hat gezeigt, dass alle einen Muttertag im Stile des Vatertags vorziehen würden. Wir plädieren also für diesen Tag um Gleichberechtigung!

«Fadenschlag» über neue Mitglieder freuen: Es gibt neben der Abend-11.30 Uhr im Birspark-Schulhaus kostet die Mitgliedschaft pro Jahr 50 Franken zuzüglich der Kosten für die Lehrerin von 28 Franken pro Mal und dem eigenen Material. Neben dem Nähen wird auch die Getäten gepflegt. Interessierte können E-Mail regina.meier@teleport.ch).

Jazz'n'Grill ist fünf Jahre alt

Am Jazz'n'Grill werden dieses Jahr singende Amazonen auftreten.

Bereits zum fünften Mal, also ein kleines Jubiläum, führt das Restaurant Birsfelderhof, eine Institution des Alterszentrums Birsfelden, am Freitag, 23. Juni, im lauschigen Garten ein Jazz'n'Grill durch. Pollys Garden, «ein Feuerwerk an stimmgewaltiger Musik, energiegeladenem Tanz, sinnlicher Weiblichkeit und umwerfend bitterböser Komik», singen und spielen während rund drei Stunden und bringen unsere Gäste zum Jazzen.

Hinter dem romantisch-unschuldigen Namen verbergen sich drei singende Amazonen, denen das Leben schon einiges abverlangt hat. Mit entwaffnend ehrlicher Selbstironie stellen sie sich mutig dem täglichen Wahn als berufstätige Hausfrauen, Mütter und Showstars. Ihr «Urban Country» ist eine furiose Mischung aus Soul, Singer/ Songwriter, Southern Rock, Rockabilly und Country im Stil der Dixie

Chicks, Johnny Cash, Eagles und den Supremes. Die drei Frauen mit ihrer Band traten letztes Jahr erstmals am «Em Bebbi si Jazz» auf.

Zu diesem Frauen-Feuerwerk stellt die Küchenbrigade ein Grill-, Salat- und Dessertangebot zusammen, das ebenfalls zu begeistern weiss. Ein gediegener Anlass, den das Alterszentrum auf vielseitigen Wunsch der letztjährigen Gäste gerne wiederholt. Reservieren Sie noch heute Ihren Platz unter der Telefonnummer 061 319 88 77.

Roland Schmidt-Bühler, Geschäftsleiter

www.birsfelderanzeiger.ch





Tel. 061 311 10 40 spitexbirsfelden.ch

Hardstrasse 71 4127 Birsfelden

Wir sind für Sie da.

Achtung! Bargeld-Pelzankauf

Wir kaufen Pelzmäntel und -iacken und zahlen dafür bis zu 5000.- Franken in bar!

Des Weiteren kaufen wir antike Möbel, Tafelsilber, Porzellan- und Bronzefiguren, Schreibund Nähmaschinen sowie Uhren und Schmuck jeglicher Art zu Höchstpreisen an.

Firma Klein seit 1974 Info 076 718 14 08

Wir kaufen oder entsorgen

Ihr Auto

zu fairen Preisen 079 422 57 57

www.heinztroeschag.ch

Firma Hartmann

kauft Pelze, Bleikristall, Porzellan, Antiquitäten, Bilder, Schreibmaschinen, Louis-Vuitton-Taschen, Teppiche, Tafelsilber, Uhren, Münzen, Schmuck, Tel. 076 610 28 25

> Werbung sorgt dafür, dass Ihnen nichts entgeht.







Würziges aus aller Welt.

Eine Marke de SCHWEIZER SALINEN



Pratteln/Schweizerhalle Düngerstrasse 51

Ladenöffnungszeiten: Montag-Freitag 13.30-18.30 Uhr

Online-Shop www.salzladen.ch

Waser



MULDEN

- BIRSFELDEN
- MÖHLINSISSACH

Gratis-Nr: 0800 13 14 14 www.waserag.ch

Aktuelle Bücher aus dem

reinhardtverlag

www.reinhardt.ch

Birsfelder Anzeiger Freitag, 9. Juni 2017 – Nr. 23

Aus dem Landrat

Fessenheim soll vom Netz

Von Jürg Wiedemann*



Nur rund 40 Kilometer nördlich von Basel liegt Fessenheim, das älteste französische Atomkraftwerk. Seine bei-

den Druckwasserreaktoren laufen unregelmässig: Der marode Zustand der gesamten Anlage sorgt seit Jahren für Kritik – auch in der Schweiz und in Deutschland. In regelmässigen Abständen müssen die Betreiber Unfälle hinnehmen, deren Ursachen nicht immer restlos geklärt werden können. Die Ängste in der Bevölkerung sind deutlich wahrnehmbar.

Die französische Regierung jedoch zaudert: Erst verkündet sie beruhigend, den Atommeiler so schnell wie möglich abschalten zu wollen, im nächsten Moment will sie davon aber nichts mehr wissen. Offensichtlich wollen die Behörden das endgültige Herunterfahren der Anlage hinauszögern und an Bedingungen knüpfen, um Regressforderungen zu umgehen. Es wird immer klarer: Ohne stetigen Druck geschieht nichts.

An der vergangenen Landratssitzung befasste sich das Parlament zum x-ten Mal mit diesem leidigen Thema. Mit dem Postulat «Unterstützung aus Baselland für den Trinationalen Atomschutzverband Tras» forderten die drei Fraktionen Grüne/EVP, Grünliberale/Grüne-Unabhängige und SP sowie Teile der CVP die Baselbieter Regierung auf, sich aktiv im Atomschutzverband Tras zu engagieren, dem auch Basel-Stadt beigetreten ist und dem inzwischen rund 160 Gemeinden und Organisationen aus dem Dreiland angehören. Ein Beitritt zum Schutzverband sei notwendig, um den Druck auf die französische Regierung zu erhöhen und eine rasche Stilllegung von Fessenheim zu erzwingen, so die Ratslinke.

Mit 38 zu 38 Stimmen und Stichentscheid des Grünen Landratspräsidenten lehnte das Parlament die Abschreibung des Postulates nach einem heftigen Rededuell ab. Unsere Regierung steht nun unter Zugzwang.

*Landrat Grüne-Unabhängige

Mit Crescendo zum Diplom und Abschlusskonzert

76 Schülerinnen und Schüler haben Prüfungen bestanden, ein Diplom erhalten und ihre Fähigkeiten gezeigt.

Von Samuel Bornand*

Vor zwei Wochen fanden die freiwilligen Stufenprüfungen «Crescendo» statt. Sie sind ein Co-Projekt der Allgemeinen Musikschule Muttenz und der Musikschule Birsfelden. Die Prüfungen sind in fünf Stufen unterteilt, und die Kinder bereiten ein Konzertprogramm mit zwei bis vier Musikstücken und Ensemblewerken vor. Eine Fachjury hört sich das Konzert an und führt anschliessend ein motivierendes Gespräch mit den Schülern. Dabei gibt es ein «erreicht» oder «nicht erreicht».

Am «Crescendo»-Schlusskonzert sind ein paar passende Prüfungsbeiträge zu hören und natürlich werden die ersehnten Diplome überreicht. Dieses Jahr haben 76 Schüler und Schülerinnen teilgenommen und alle ihre Stufe erreicht. Die Prüfungen sind jedes Jahr – so die einhellige Meinung – für Schüler, Lehrpersonen, Eltern und Musikschule ein wunderbares und spannendes Erlebnis und eine Herausforderung.

*für die Allgemeine Musikschule





Stimmgewaltig – Yara Ritter singt das Ave Maria von Franz Schubert.



Stufe 3 – Anna Caviezel verzaubert mit der Harfe das Publikum.

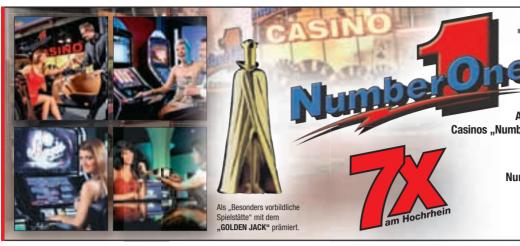


Stufe 4 – Yannik Müller überzeugt am Horn mit romantischen Klängen.



Stufe 4: Geschafft! Das Streichtrio von Frank Nieder direkt nach seinem Auftritt.

Fotos Samuel Bornand



... ganz in Ihrer Nähe!

Waldshut-Tiengen. Laufenburg, Lörrach, Bad Säckingen, Rheinfelden

An der deutsch-schweizerischen Grenze sind die Casinos "Number One" ein Synonym für moderne Unterhaltung.

Ausser einer Top-Einrichtung finden Sie bei uns immer die aktuellsten Geld-Spielgeräte.

Nur das Beste ist uns für unsere Gäste aut genug!

Wir wünschen Ihnen viel Spass und einen schönen Aufenthalt in unseren Casinos!

www.hochrheincasino.de

Kaufe Antiquitäten, Gold und Schmuck

Möbel, Totalerbschaft, alte, grosse Teppiche, grosse Spiegel vergoldet, alte Pelze, antike Gemälde, alte Waffen, mitteralterliche Rüstungen aus dem 16. bis 19. Jahrhundert, Silberwaren 800/925, Gold und Schmuck zum Einschmelzen, Armbanduhren (Omega, IWC, Zenith, Rolex, Heuer, Vacheron, Patek Philippe), Taschenuhren, Pendeluhren.

Telefon 079 769 43 66. dobader@bluewin.ch

Alles unter einem Dach

Kompetent. Persönlich. Sympathisch.



Unsere Dienstleistungen

Grafisches Service-Zentrum

Restaurant Albatros kreativAtelier **Treuhand Flohmarkt**



WOHN- UND BÜROZENTRUM FÜR KÖRPERBEHINDERTE

Aumattstrasse 70-72, Postfach, CH-4153 Reinach 1

t +41 61 755 77 77

info@wbz.ch www.wbz.ch F D

PC-Konto für Spenden: Stiftung WBZ, Reinach, 40-1222-0

DIE FÄHIGKEIT ZÄHLT, NICHT DIE BEHINDERUNG



BATH E L E G A N C

Sanitär Outlet Shop Hardacherweg 101 4133 Pratteln Tel. 061 821 66 30

www.insta.ch

über 10`000 Artikel an Lager mit vielen Top Angeboten rund um den Sanitärbedarf, mit Armaturen, Duschkabinen, Lavabos, Badewannen, ganze Badezimmer und Montage Material. Fundgrube, Liquiditätsartikel und Sonderangebote.

Öffnungszeiten: Mo-Do 07:30 - 12:00 13:00 - 16:30

07:30 - 12:00 13:00 - 15:30 Fr

09.00 - 14.00

Sie denken wohl Sie können hier Werbung machen??? Richtig!!! Telefon 061 645 10 00

Abo-Bestelluna

Jahresabo zum Preis von Fr. 71.-

Möchten auch Sie den Birsfelder Anzeiger Woche für Woche in **Ihrem Briefkasten?**

Ich abonniere den Birsfelder Anzeiger

Name/Vorname:

Adresse:

Telefon:

Unterschrift:

LV Lokalzeitungen Verlags AG Abo-Service, Postfach 198 4125 Riehen

Telefon 061 645 10 00 abo@lokalzeitungen.ch www.birsfelderanzeiger.ch



JAZZ 'n

Pollys Garden

«Ein Feuerwerk an stimmgewaltiger Musik, energiegeladenem Tanz, sinnlicher Weiblichkeit und umwerfend bitterböser Komik.»

Freitag, 23. Juni 2017 ab 18.30 Uhr

Verschiedene Vorspeisen, Grillbüffet und Dess Reservation: 061 319 88 77



Birsfelder Anzeiger Freitag, 9. Juni 2017 – Nr. 23

Die Klasse 4Pa belebt mit einem Musical die 80er-Jahre wieder



Die Schülerinnen und Schüler führen 13 Songs auf, die jeder kennt und viele mitsingen können.



Gruppenbild der Klasse 4Pa: Seit dem Frühling proben die Jugendlichen intensiv für die Aufführung des Musicals «Walking on Sunshine» mit 80er-Jahre-Hits.

17 Schülerinnen und Schüler üben zur Zeit für das Musical «Walking on Sunshine», das im Theater Roxy aufgeführt wird.

Von der Klasse 4Pa

Im Herbst 2016 hat sich die Klasse 4Pa der Sekundarschule dazu entschlossen, «Walking on Sunshine» aufzuführen. Als die Jugendlichen den Musicalfilm aus dem Jahre 2014 anschauten, sprang der Funke sofort über: Die Mischung aus einer lustigen Story und mitreissenden Hits aus den 80er-Jahren hat alle schnell überzeugt.

In den folgenden Wochen wurde das Drehbuch des Films in den Deutschstunden mit Klassenlehrer Thomas Schmid transkribiert. Bei Musiklehrer Pascal Grünenfelder studierte ein Grossteil der Klasse parallel dazu die Lieder und Choreographien ein, während der Rest mit Iris Kaspar, der Lehrerin für bildnerisches Gestalten, das Bühnenbild baute sowie Flyer und Plakate herstellte.

Im Frühling begannen die Schülerinnen und Schüler dann mit den intensiven Proben. «Es bereitet uns viel Freude», sagt Akil Sasitharan, der eine Hauptrolle spielt, «doch es ist auch sehr viel Arbeit.» Unglaublich schwierig ist es, sich in wenigen Sekunden in die verschiedenen Rollen zu versetzen, während dem Tanzen richtig zu singen und den Text nicht zu vergessen. Eine besondere Herausforderung ist sicher auch,

dass das Musical noch nie jemand in einem Theater aufgeführt hat und so die Umsetzung nur mit dem Film als Vorlage auf die Bühne adaptiert werden musste.

Mit den 13 Songs, die jeder kennt und wohl viele mitsingen können, wird hoffentlich auch das Publikum eine grosse Freude an dem Musical haben. Der Eintritt von fünf Franken für alle unter 25 Jahren und 15 Franken für jene darüber, wird sich bestimmt für alle Besuchenden lohnen. Falls ein kleiner Gewinn übrig bleibt, wird ihn die Klasse in den Besuch eines Musicals im West End in London auf ihrer Abschlussreise verwenden.

«Walking on Sunshine»:

Mittwoch, 21. Juni, und Donnerstag, 22. Juni, um 19.30 Uhr, Theater Roxy.



Musiklehrer Pascal Grünenfelder (rechts) studiert die Lieder ein.

Anzeige

Wohntraum@BLKB

Hypotheken: so günstig wie nie.

Zinssatz bis 1 Jahr im Voraus fixieren!

Erdbebenversicherung inklusive.

Wir haben die passende Hypothek für Sie.

blkb.ch/wohntraum









BASEL

Unspektakuläre Ansichten

Die Stadt Basel als Hauptdarstellerin eines Bilderbuches, aber ohne Münster, Tinguely-Brunnen, Rathaus, Barfüsserplatz, FCB-Meisterfeier oder Fasnacht. Undenkbar, werden die Meisten sagen. Oft sind es jedoch weniger bekannte Orte oder Ansichten, die den Charakter einer Stadt besser beschreiben, als die üblichen Fotomotive. Die Bilder dieses Buches sollen Ortskundige, aber auch Personen, die Basel weniger gut kennen, zum Entdecken und genauerem Hinschauen anregen. Auf unzähligen Spaziergängen im Stadtgebiet wurden eine erstaunliche Vielfalt an Eindrücken gesammelt. Es können durchaus unspektakuläre Winkel sein, die reizvoll werden, wenn persönliche Erinnerungen daran geknüpft sind.

Die Gegenüberstellung von Übersichtsaufnahmen und Detailausschnitten verführt den Betrachtern, das Detail im grossen Bild zu finden. Das Erraten der Aufnahmestandorte kann bei einzelnen Bildern, selbst für gute Kenner der Stadt Basel, schwierig werden. Ein Stadtplan am Schluss des Besuchs beantwortet diese Frage.

128 Seiten | Hardcover CHF 45.- | EUR 45.-ISBN 978-3-7245-2171-6

Erhältlich im Buchhandel oder unter www.reinhardt.ch

Top 5 Belletristik



1. Donna Leon

- [-] Stille Wasser. Commissario Brunettis 26. Fall Krimi | Diogenes Verlag
- 2. Wolfgang Bortlik
- [5] Blutrhein Krimi | Gmeiner Verlag
- 3. Martin Walker
- [1] Grand Prix. Der neunte Fall für Bruno, Chef de Police Krimi | Diogenes Verlag
- 4. Karl Ove Knausgard
- [-] Kämpfen Roman | Luchterhand Verlag
- 5. Andrea Camilleri
- [4] Die Spur des Lichts. Commissario Montalbano stellt sich der Vergangenheit Krimi | Lübbe Verlag

Top 5 Sachbuch

- 1. Region Basel West
- [-] 1:25 000 Wanderkarte | edition mpa
- 2. Prof. Dr. René Prêtre
- [-] In der Mitte schlägt das Herz Biografie | Rowohlt Verlag
 - 3. Barbara Saladin
 - [2] 111 Orte in Baselland, die man gesehen haben muss Reiseführer | Emons Verlag
 - 4. Adrian Arnold
 - [4] Deutschland -Der ängstliche Riese Politik | Orell Füssli Verlag



5. Ueli Steck

[3] Der nächste Schritt. Nach jedem Berg bin ich ein anderer Biografie | Piper Verlag

Top 5 Musik-CD

- 1. Viviane Chassot, Accordion
- [-] Haydn Keyboard Concertos -Kammerorchester Basel Klassik | Sony
- 2. Nuria Rial, Valer Sabadus
- [-] Sacred Duets -Kammerorchester Basel Klassik | Sony
- 3. Züri West
- Love [-] CH-Pop | Sound Service



4. Stiller Has

- [-] Endosaurusrex CH-Pop | Sound Service
- 5. Youn Sun Nah
- [-] She Moves On Jazz | ACT

Top 5 DVD

- 1. Bob, der Streuner
- [-] Luke Treadaway, Ruta Gedmintas Spielfilm | Concorde Video
- 2. Sully
- [2] Tom Hanks, Aaron Eckhart Spielfilm | Warner Home



3. Hidden Figures -[-] Unbekannte Heldinnen Taraji P. Henson, Octavia Spencer

Spielfilm |

- 4. Florence Foster Jenkins
- [-] Meryl Streep, Hugh Grant Musikfilm | Constantin Film
- 5. Robbi, Tobbi und das
 - Fliewatüüt Alexandra Maria Lara, Arsseni Bultmann Spielfilm | Impuls

Bücher | Musik | Tickets

Aeschenvorstadt 2 | 4010 Basel | T 061 206 99 99 Diese Bestseller gibts auch online: www.biderundtanner.ch





Birsfelder Anzeiger Freitag, 9. Juni 2017 - Nr. 23

Carsharing-Projekt: **Elektroautos auf Abruf**



Ab sofort stellt die EBM in Birsfelden und Biel-Benken BMW i3 bereit, die sich einfach per Car-Sharing-App mieten lassen.

Neu kann man bei der EBM Elektroautos per App mieten – auch in Birsfelden.

BA. Die EBM verbindet die Sharing-Economy und die Elektromobilität. Ab sofort stellt sie Elektrowagen vom Typ BMW i3 bereit, die sich ganz einfach via Smartphone über die Car-Sharing-App «Sharoo» mieten lassen. Die App dient gleichzeitig als Autoschlüssel und zur Abwicklung der Abrechnung. Für Nutzer fallen keine Fixkosten an. Dank des Netzwerks «Move» stehen fast überall Ladesäulen zur Verfügung. Das Projekt startet an den Ladestationen in den Gemeinden Biel-Benken und Birsfelden. Weitere Standorte sollen folgen.

Über 300 Ladestationen

Der BMW i3 fährt sich leiser als ein normaler Automat. Ohne aufzutanken, beträgt die Reichweite 200 bis 300 Kilometer. Wer mehr Strom braucht, findet im Wagen eine

«Move»-Ladekarte. In ihrem Netzgebiet unterhält die EBM fünf Ladestationen. Das «Move»-Netzwerk umfasst über 300 Ladesäulen in der Schweiz mit Ökostrom, Hinzu kommen mehrere tausend Ladestationen in ganz Europa.

«Der Weg zu einer nachhaltigen Mobilität führt über die Elektromobilität. Unsere Lösung ermöglicht es diversen Zielgruppen einfach, die Vorzüge zu nutzen und Vorurteile abzubauen», sagt Daniel Laager, Abteilungsleiter Energieberatung der EBM.

Chance für Gemeinden

Das neue Konzept der EBM bietet auch Gemeinden einen Mehrwert. Ohne grossen Aufwand können sie ihren Einwohnern eine Lade-Infrastruktur für ein Elektroauto bieten. Damit steigern sie ihre Standortattraktivität – und leisten einen Beitrag zu einer nachhaltigen Entwicklung. «Unser Ziel ist es, dass sich rasch mehr Partner für unser Konzept entscheiden», so Laager.

Kanton

Rating AA+ für das Baselbiet bestätigt

BA. Die internationale Rating-Agentur Standard & Poor's bewertet die Schuldnerqualität des Kantons Basel-Landschaft unverändert als sehr gut mit AA+. Dies trotz der relativ hohen Verschuldung und der noch nicht ausgeglichenen Unterdeckung bei der Basellandschaftlichen Pensionskasse.

Die Bestätigung des Ratings basiert auf der starken Wirtschaft der Nordwestschweiz, den beständigen und berechenbaren staatlichen Rahmenbedingungen sowie auf der soliden Liquiditätslage des Kantons. Des Weiteren wird das verbesserte operative Ergebnis der Erfolgsrechnung 2016 gewürdigt.

Den Ausblick beurteilt Standard & Poor's weiterhin als stabil - unter anderem da sich die Situation beim Finanzhaushalt dauerhaft verbessert habe und die gute Liquiditätssituation beibehalten werde. Die Baselbieter Regierung sieht sich damit auf ihrem Weg bestärkt.

Kulturkommission Leseabend im Birsfelder Museum

Premiere: Drei Autoren lesen im Museum aus ihren aktuellen Büchern.

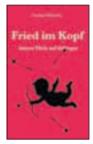
Die Kulturkommission lädt zu einem besonderen Genuss ein: Zwei Autorinnen und ein Autor aus Birsfelden werden am ersten Leseabend im Museum ihre Werke vorstellen. In den Pausen zwischen den Lesungen gibt es Getränke und Snacks, es können Bücher gekauft werden, und man kann ungezwungen mit den Autoren ins Gespräch kommen: Yvonne Capt stellt ihr Buch

«Tatoos neues Leben in Birsfelden» vor – ein Bilderbuch für Kinder und Katzenliebhaber in deutscher und in englischer Sprache. Corinne Maiocchi, bekannt durch ihren Birsblog auf www.corinnemaiocchi.ch hat bereits fünf Bücher veröffentlicht und wird einen Überblick über ihre Werke geben. Und Diego Persenico, den man in Birsfelden nicht weiter vorstellen muss, bringt seine Biografie mit.

Also unbedingt das Datum vormerken: Donnerstag, 22. Juni, um 19 Uhr im Birsfelder Museum.

Andrea Scalone, Präsidentin







Drei Autoren, drei Werke: Die Bücher von Yvonne Capt, Corinne Maiocchi und Diego Persenico werden vorgestellt (von links).

Parteien

EVP fordert öffentliche Velopumpen

Die EVP wird an der nächsten Gemeindeversammlung vom 12. Juni einen Antrag einreichen, welcher den Gemeinderat beauftragt, an ein bis drei sinnvollen Standorten (um Beispiel Zentrumsplatz, Tramendstation Hard und Sternenfeld) öffentlich zugängliche Velopumpen zu installieren.

Der Grund: Viele in Birsfelden wohnhafte Personen benützen ihr Velo regelmässig. Ein gut gepumptes Velo macht das Velofahren viel vergnüglicher. Allerdings ist das Velopumpen zu Hause, sofern man denn überhaupt über eine Pumpe verfügt, recht mühsam. Andere Städte kennen öffentliche Velopumpen, die an von den Velofahrern gut frequentierten Orten meist verknüpft mit Veloparkplätzen stationiert sind.

Auch der Gemeinde Birsfelden sollte es ein Anliegen sein, dass möglichst viele Personen mit dem Velo unterwegs sind. Nicht nur, weil die Bewegung auf dem Velo für die Gesundheit vorteilhaft ist, sondern auch, weil Velofahrer keinen Stau verursachen und so auch weniger motorisierter Verkehr unser Dorf befahren würde.

Hinzu kommt, dass in letzter Zeit in Birsfelden aus Spargründen verschiedenste Angebote gekürzt oder gestrichen wurden. Gerade deshalb scheint es uns wichtig, der Bevölkerung nicht nur Leistungen zu kürzen oder wegzunehmen, sondern manchmal auch eine Verbesserung respektive neue Leistungen einzuführen. Dies soll auch zum Erhalt der Wohnortattraktivität Birsfeldens beitragen, sodass die Gemeinde für Zuzüger attraktiv bleibt. Sara Fritz, Landrätin und

Vizepräsidentin EVP Baselland



So sehen die öffentlichen Velopumpen in Bern aus.





E-BIKES * CITYBIKES * RENNVELOS * MOUNTAINBIKES KINDERVELOS * SINGLE SPEED * CUSTOM MADE BIKES **OLDTIMER * VELOHELME * OCCASIONEN & ZUBEHÖR**

SERVICE- UND REPERATURARBEITEN ALLER MARKEN

Bürklinstr. 21, 4127 Birsfelden Tel. 061 311 68 60, www.bike-corner.ch



Aktuell für heisse Sommertage:

- FRUCHTIGES BIRCHERMÜESLI
- WEBERS HAUSGEMACHTE GLACE
- OLIVENBROT SIZILIANO

Feinbäckerei Weber Hauptstrasse 39 4127 Birsfelden Telefon 061 311 10 15 www.weber-beck.ch











CH-4127 Birsfelder Telefon: 061 313 27 88 Fax: 061 373 88 95 derberger-hügin.ch





Beatrice Müller

Am Stausee 32 4127 Birsfelden Tel. 061 312 44 14



Reparaturen Planung Produktion Montage Unterhalt

SKY-FRAME

Gartenhag und Gartentörli Türen, Fenster, Tore Stahlkonstruktionen Stahlbau

Balkone und Balkonverglasungen Treppentürme, Liftverglasungen Ganzglasanlagen und Trennwände

Vordächer, Pergolas Brandschutztüren Eingangspartien Spezial Anfertigunger

Tel Nr: 061 378 92 00 Hompage: www.rrmetallbau.ch

Birsfelder Anzeiger Freitag, 9. Juni 2017 – Nr. 23

Vereinschronik

Birsfelder Wasserfahrvereine:

 AWS Arbeiter Wassersport Verein Birsfelden

Bootshaus/Kraftwerkinsel Hofstrasse 96, Bootshaus/Kraftwerkinsel 4127 Birsfelden, Telefon 061 312 69 79 www.aws-birsfelden.ch info@aws-birsfelden.ch

• Wasserfahrverein Birsfelden Telefon 061 312 72 91 www.wfvb.ch

BOB, das Blockflöten-Orchester-Birsfelden, probt mittwochs von 17.45 bis 19.30 Uhr an der Muttenzerstrasse 2/3 (Wydehof). Leitung: Gisela Colberg. Kontakt: GIS@blockfloeten-orchester.ch www.blockfloeten-orchester.ch

Spitex Birsfelden

Hardstrasse 71, Telefon 061 311 10 40, von 7 bis 12 und 14 bis 17 Uhr – ausserhalb dieser Zeit: Telefonbeantworter. Krankenpflege: Sprechstunden nach Vereinbarung

www.spitexbirsfelden.ch

Samariterverein Birsfelden

Unsere Übungen finden jeweils am ersten Dienstag im Monat bzw. am ersten Dienstag nach den Schulferien um 20 Uhr, Aula Kirchmatt, statt. Gäste und Interessierte sind jederzeit herzlich willkommen. Postendienste werden von uns bei diversen Veranstaltungen betreut. Weitere Angebote: Nothilfekurse, Samariterkurse, Nothilfe bei Kleinkindern, Firmenkurse usw.

dern, Firmenkurse usw. Für weitere Infos oder Fragen steht Ihnen der Präsident, Walter Benz, gerne zur Verfügung: info@samariter-birsfelden.ch, Telefon 061 701 76 69.

Pilzverein Birsfelden

Jeden Montagabend, 20 bis 22 Uhr: Pilzbestimmung im Restaurant Hard. Besucher sind willkommen! Präsident: Stephan Töngi, Tel. 079 218 60 33, s.toengi@greenmail.ch; www.pilze-birsfelden.ch

Capriccio Chor Birsfelden

Proben montags 19 bis 21 Uhr im reformierten Kirchgemeindehaus, Kirchstrasse 23. Neue Sängerinnen und Sänger sind jederzeit willkommen.
Kontakt: Esther Brauchli.

Tel. 061 313 29 23, www.capriccio-chor.ch

Gemischter Chor Frohsinn

Jeden Donnerstag, 19.30 Uhr, Gesangsstunde in der Aula des Kirchmatt-Schulhauses. Neue Sängerinnen und Sänger sind uns immer herzlich willkommen. Ein aufgestellter Chor freut sich auf euren Probenbesuch. Nähere Auskünfte erteilt Theo Hostettler, Präsident, Tel. 061 312 02 32

Tagesfamilien Birsfelden

Wir betreuen Ihre Kinder jeden Alters regelmässig stundenweise mittags, halbtags oder ganztags. Neue Tagesfamilien sind herzlich willkommen. Wir freuen uns über Ihren Anruf.

Vermittlung: F. Gerber-Cotting, Telefon 077 408 08 43 www.tagesfamilien-birsfelden.ch

Schützengesellschaft Birsfelden

Trainingsschiessen ab April bis Mitte Oktober, jeweils am Mittwoch von 17.30 bis 19.30 Uhr in der Lachmatt.

Weitere Infos unter: www.sg-birsfelden.ch Interessierte sind jederzeit herzlich willkommen. Kontakt: Longhi Roland, Tel. 079 324 59 63, E-Mail: roland.longhi@bluewin.ch

Senioren für Senioren Birsfelden

Vermittlung von Dienstleistungen an Birsfelder Senioren für Hausdienst- und Gartenarbeiten, Begleit- und Einkaufsdienste. Interessenten können sich jeden Dienstag zwischen 8 und 10 Uhr im Büro unter Telefon 061 312 00 01 melden (mit Telefonbeantworter).

Am Stausee 11, EG, 4127 Birsfelden E-Mail: sfsbirsfelden@gmail.com

Evangelisch-reformierte Kirche

Ein Nachmittag mit Mani-Matter-Liedern

Der Sänger und Gitarrist Andreas Aeschlimann ist zu Gast am Treffpunkt für Senioren am Donnerstag, 15. Juni, um 14.30 Uhr im evangelisch-reformierten Kirchgemeindehaus. Er singt Mundartlieder und Chansons von Mani Matter. Die von Matter besungenen, unscheinbaren Begebenheiten des Alltags verlieren nicht an Aktualität, Humor und Tiefsinn. Hören, Schmunzeln, Lachen und miteinander bei Kaffee und Kuchen im Gespräch

sein, so werden Sie den Nachmittag erleben. Zu diesem speziellen Liedernachmittag sind alle Personen eingeladen, die Mani-Matter-Lieder lieben, auch wenn sie sonst nicht an Treffpunktveranstaltungen teilnehmen.

Burkhard Wittig, Sozialdiakon

Anzeige

Trauerreden - Trauerfeiern

für einen würdigen Abschied persönlich, individuell, weltlich Jörg Bertsch, freier Trauerredner Tel. 061 461 81 20

Kirchenzettel

Reformierte Kirchgemeinde

Sa, 10. Juni: 10.30 h: Gottesdienst im Alterszentrum, Pfarrer Peter Dietz.

So, 11. Juni: 10 h: Gottesdienst, Pfarrer Peter Dietz, *Kollekte*: (Heks-Komitée BL anlässlich Flüchtlingssonntag).

Mi, 14. Juni: 14.30 h: Spielnachmittag für Erwachsene im KGH.

Do, 15. Juni: 14.30 h: Treffpunkt für Senioren im KGH.

So, 18. Juni: 9.30 h: Fahrdienst für betagte und gehbehinderte Personen zum Gottesdienst (Anmeldung bis spätestens Donnerstag, 15. Juni, 11.30 Uhr, Tel. 061 311 47 48). 10 h: Ökumenischer Gottesdienst zum Schulabschluss in der katholischen Kirche, Pfarrerin Sibylle Baltisberger. *Amtswoche*: Pfarrer Peter Dietz

Bruder-Klaus-Pfarrei

Sa, 10. Juni: 17.30 h: Gottesdienst mit Kommunionfeier.

So, 11. Juni: 9 h: Santa Messa. 10 h: Gottesdienst mit Kommunionfeier.

11 h: Kirchgemeindeversammlung im Saal des Fridolinsheimes.

Mo, 12. Juni: 16.50 h: Rosenkranz in der Kirche.

Mi, 14. Juni: 9.15 h: Gottesdienst mit Kommunionfeier.

Fr, 16. Juni: 18.30 h: Preghiera.

Evang.-meth. Kirche (EMK)

So, 11. Juni: Konferenzsonntag in Zuchwil bei Solothurn. 10 h: Bezirksgottesdienst in der EMK Basel-Bethesda (H. Wilhelm, E. Feiss) mit dem Frauenchor CantoDonne Basel.

Di, 13. Juni: Ab 11.45 h: Mittagstisch (Anmeldung bei Margrit Eschbach, 061 821 78 61).

Mi, 14. Juni: 9.30 h: Krabbelgruppe Sunneblueme.

Sa, 17. Juni: Pilgerwanderung von Dürrenroth nach Burgdorf (Anmeldung bis Do an W. Wilhelm). 18.30 h: JS Basilisk: «Rot» / Allschwiler Weiher (bis 22 h). 19 h: T-MC in der EMK in Birsfelden:

Heilsarme

Koch-Duell (bis 22 h).

Fr, 9. Juni: 14.15 h: Singeinsatz Altersheim Madle, Pratteln. 19.30 h: Israel-Gebet.

So, 11. Juni: 9.15 h: Offenes Gebet. 10 h: Gottesdienst, KiGo, Heilsi-Kaffi. **Di, 13. Juni:** 14.30 h: Frauengruppe. 20 h: Übung Brass-Band.

Mi, 14. Juni: 14.45 h: Singeinsatz Altersheim Wohlmatt, Dornach.

Do, 15. Juni: 9.30 h: Babysong, für Eltern und Kinder von 0 bis 4 Jahren. 14.30 h: Austausch-Treffen.

Fr, 16. Juni: 18 h: Beginn 24 h-Gebet. 19 h: Korpsleitungsrat, Gebet und Sitzung.

Sa/So, 17./18. Juni: Familiensporttage in Lyss.

Sa, 17. Juni: 18 h: Ende 24 h-Gebet. **So, 18. Juni:** 10 h: Gottesdienst in der Heilsarmee am Erasmusplatz (Basel 1). Infos: www.heilsarmee-birsfelden.ch

Freie Evangelische Gemeinde

So, 11. Juni: 10 h: Brunch-Gottes-dienst, Kinderhor/Kids-Treff.

Mi, 14. Juni: 9.30 h: Krabbelgruppe Binggis.

12 h: Mittagstisch.

Do, 15. Juni: 20 h: Connect-Gruppen. **So, 18. Juni:** 10 h: Gottesdienst, Kinderhort/Kids-Treff. Weitere Programmhinweise: www.feg-birsfelden.ch

Bieli Bestattungen

Ein Familienunternehmen seit 1886 für Birsfelden und Umgebung

Hans Bieli & Co., Bestattungsunternehmen Inhaber Beat Burkart Birsfelden, Allschwil, Liestal, Basel Tel. 061 481 11 59 Wir sind 24 Stunden für Sie da. www.bieli-bestattungen.ch

Wort zum Sonntag

Mehr als ein freies Wochenende

Von Sibylle Baltisberger*



Am letzten Wochenende konnten wieder viele drei freie Tage geniessen. Die Arbeitswoche hat erst am Dienstag

begonnen - Pfingsten sei Dank. An Pfingsten, so der christliche Glaube, hat Gott den Heiligen Geist zu uns geschickt als Stellvertreter Jesu. Jesus war nicht mehr bei seinen Freunden, aber der Heilige Geist sollte sie von nun an begleiten. So erhielten die Jünger an Pfingsten die Gewissheit, dass das, was mit Jesus begonnen hatte, mit seinem Tod nicht einfach aus und vorbei war, sondern weitergeht. Anders, unerwartet, aber kraftvoll. Die Jünger wurden begeistert und waren nun Feuer und Flamme, die Botschaft Jesu in die Welt zu tragen. Pfingsten ist

damit so etwas wie die Geburts-

stunde der Kirche.

Und heute? Viele sehen in der Kirche nur noch eine verstaubte Organisation, teure Gebäude und leere Kirchenbänke. Ja, es stimmt: Die Kirche muss immer wieder bereit sein, sich zu reformieren. Veränderungen erfordern Mut und sind manchmal auch schmerzhaft. Vieles gelingt nicht, das «Bodenpersonal» ist menschlich. Aber es ist noch mehr da. Die Kirche, das sind einzelne Menschen, die mit ihrem Leben und Handeln Jesus nachzufolgen versuchen. Menschen, welche die Träume vom Anfang nicht verloren haben. Menschen, die sich begeistert einsetzen für andere, in Familie und Nachbarschaft, am Arbeitsplatz, in der Freizeit, hier am Ort oder weltweit und damit die frohe Botschaft von Jesus konkret und spürbar werden lassen.

Vielleicht kann Pfingsten der Anlass sein, mich zu fragen, was mich in meinem Leben leitet und wofür ich mich begeistern lassen will. Ich bin sicher, aus Begeisterung kann Gutes entstehen. *evangelisch-reformierte Pfarrerin.

«Pflüget ein Neues und säet nicht unter die Dornen!» Jeremia 4,3 19 Birsfelder Anzeiger Sport Freitag, 9. Juni 2017 – Nr. 23

Nun liegt der Klassenerhalt des FC Birsfelden in fremden Händen

Nach der 0:2-Niederlage in Laufen hofft man beim FC Birsfelden darauf, dass Liestal nicht aus der 2.Liga inter absteigt.

Von Alan Heckel

Am Mittwoch letzter Woche stand kurz nach 22 Uhr fest, dass der FC Birsfelden definitiv drei Teams hinter sich gelassen hat: Der FC Black Stars II, die AC Rossoneri und der SC Dornach II steigen in die 3. Liga ab. Doch wie eine Equipe, die eine Runde vor Schluss den Ligaverbleib auf sicher hat, sahen die Birsfelder nicht aus. Zum einen, weil sie beim FC Laufen mit 0:2 verloren hatten, und zum anderen, weil Rang 11 unter Umständen nicht zum Klassenerhalt reicht.

Ungenutzte Chancen

Denn wenn der FC Liestal aus der Gruppe 5 der 2. Liga interregional absteigen sollte, wären sie neben dem SV Muttenz der zweite Absteiger aus der Region, was zur Folge hätte, dass aus der 2. Liga regional ein viertes Team relegiert würde: der Tabellenelfte.

Dass die Hafenstädter diesen Rang morgen Samstag, 10. Juni, auch bei einem Sieg über den FC Pratteln (18 Uhr, Sternenfeld) nicht mehr verlassen können, haben sie sich selbst respektive ihrer mangelhaften Chancenauswertung zuzu-



Tempo, aber keine Tore: Birsfeldens Mauro Kern (links) beschäftige die Laufner Defensive ein ums andere Mal, traf aber auch nicht ins Netz.

Foto Alan Heckel

schreiben. «Vor allem in der ersten Halbzeit waren wir klar besser. Wir hätten zwingend führen müssen», ärgerte sich Trainer Roland Sorg. Doch Jonathan Meireles (7.), Mauro Kern (14., 33.) und Renato Santabarbara scheiterten entweder am starken Laufen-Goalie Marco Lisser oder an sich selbst.

Das Heimteam dagegen schoss einmal aufs FCB-Tor und durfte in der 13. Minute jubeln, als Noah Guntern per herrlichem Flachschuss aus 22 Metern traf. Die Gäste haderten in dieser Szene mit dem Ref-Trio, das zuvor ein Handspiel eines Laufners nicht geahndet hatte.

Nach dem Seitenwechsel traten die Gastgeber deutlich verbessert auf und gestanden den Birsfeldern lange Zeit keine Chancen mehr zu. Selbst zu Möglichkeiten kamen die Laufner aber auch nicht, bis in der 77. Minute Guntern steil lanciert wurde und trotz Bedrängnis durch Matthias Merz zum 2:0 einnetzte – wie schon zuvor unhaltbar für Goalie Salvatore Clemente.

Kellerhals für Sorg

Die Gäste drückten in der Schlussviertelstunde noch einmal aufs Gas, schafften aber trotz phasenweiser Dauerbelagerung des FCL-Sechzehners keinen Treffer mehr – und muss nun darauf hoffen, dass Liestal seinen Drei-Punkte-Vorsprung gegenüber Lenzburg in den letzten beiden Runden (10. und 17. Mai) nicht mehr preisgibt. Sollte der Ver-

ein aus der Kantonshauptstadt heute das Direktduell gewinnen, würde auch im Sternenfeld gefeiert werden. «Die Liestaler schaffen das», meinte FCB-Präsident Roland Hürner trotzig.

Auch Trainer Sorg glaubt, dass der FC Liestal im Sinne seiner Birsfelder spielen wird. Dann könnte man Rang 11 wieder als den Erfolg sehen, der er ist. «Die Mannschaft hat Woche für Woche gezeigt, dass sie in diese Liga gehört. Der Klassenerhalt wäre einfach nur gerecht», erklärte Sorg, der nächste Saison übrigens nicht mehr Cheftrainer bei den Hafenstädtern sein wird. Sein Nachfolger heisst Yves Kellerhals, der den Verein aus seiner Zeit als Assistent von Stefan Krähenbühl bestens kennt.

Telegramm

FC Laufen – FC Birsfelden 2:0 (1:0)

Im Nau. – 150 Zuschauer. – Tore: 13. Guntern 1:0. 77. Guntern 2:0.

Birsfelden: Clemente; Jevremovic, Milan Bussmann, Merz, Zahno; Jonathan Meireles, Demiri (73. Gültekin), Denicola, Santabarbara (84. Rohrer); Frick, Kern.

Bemerkungen: Birsfelden ohne Morris Bussmann, McGuinness und Alex Meireles (alle verletzt). – Verwarnungen: 13. Milan Bussmann (Reklamieren), 23. Schmidlin, 23. Jonathan Meireles (beide Unsportlichkeit), 53. Frick, 61. Zahno (beide Foul), 72. Lisser (Unsportlichkeit), 81. Lau, 89. Rohrer (beide Foul).

Promotion

Gächter's Gesundheitstipp

Harninkontinenz ist weiter verbreitet, als man denkt!



Unter Inkontinenz versteht man einen ungewollten Harnverlust. Es gibt verschiedene Arten von Harninkontinenz, wobei die häufigsten Formen die Dranginkontinenz und die Belastungsinkontinenz sind. Betroffene mit

Belastungsinkontinenz verlieren kleine Harnmengen beim Husten, Niesen, Lachen oder bei körperlicher Aktivität. Die Dranginkontinenz äussert sich in häufigem und starkem Harndrang, dem meist eine hyperaktive Blase zugrunde liegt. Es gibt jedoch auch Mischformen der beiden Inkontinenzarten.

Eine Belastungsinkontinenz, oder auch Stressinkontinenz genannt, betrifft mehrheitlich Frauen und kann schon mit einem gezielten Beckenbodentraining verbessert werden. Bei der Dranginkontinenz kann man die Blase trainieren, indem man das Wasserlassen immer weiter hinauszögert und so die Harnfrequenz reduziert. Bei Übergewicht kann sich eine Gewichtsreduktion positiv auswirken.

Viele Betroffene fühlen sich unwohl und können sich nur schwer mit ihren Problemen anderen gegenüber öffnen. Wir bieten Ihnen eine persönliche und kompetente Beratung, um alle Ihre Fragen zu klären, gerne auch im Beratungsraum. Um ein neues Wohlgefühl zu erhalten, werden Inkontinenzeinlagen, wie zum Beispiel von Tena®, verwendet. Sie bieten Tag und Nacht diskreten Schutz, damit Sie sich wieder sicher fühlen. Um die richtige Passform und Stärke der Einlagen zu finden, beraten wir Sie gerne in unserer Apotheke.

Ihr Team der TopPharm Apotheke Gächter





Der Sommer kann kommen!

eck. Es ist jedes Jahr dasselbe: Mit dem Frühling kommen die ersten Sonnenstrahlen, die sofort Lust auf noch mehr machen. Und mit ieder Woche, welche die Sommerferien näher bringt, steigt die Fieberkurve an. Wird es dieses Jahr schön und warm? Können wir einen richtig guten und schönen Sommer geniessen? Die Antwort lautet zum Glück ganz klar: Ja, wir können! Denn den Sommer kann man auch sehr gut geniessen, wenn Petrus mal die eine oder andere Wolke über den Himmel ziehen lässt.

Wie in den Vorjahren haben wir gemeinsam mit unseren Partnern - allen Inserenten gebührt grosser Dank, denn ohne Partner wären diese Sonderseiten nicht möglich gewesen - die «Sommertipps» zusammengestellt, die Sie nun in den Händen halten. Sie finden Ausflugstipps, Feste, Feiern, Konzerte, kurz: Jede Menge interessante Veranstaltungen, die den Sommer zur beliebten Jahreszeit für Gross und Klein machen. Ob alleine oder mit der Familie, in diesem Extrabund finden Sie einen bunten Strauss an Ideen für die Gestaltung Ihrer Freizeit in den nächsten Monaten. Und wenn Sie bei unserer Verlosung



v.l.n.r. Petra Pfisterer, Micha Kromer, Sibylle Stebler, Laura Salvetti, Martina Eckenstein, Janine Eglin, Ramona Albiez

mitmachen, können Sie sogar einen von vielen attraktiven Preisen gewinnen. Wir wünschen Ihnen dabei jetzt schon viel Glück!

Mit unserer kompakten Übersicht sind Sie auf dem Laufenden darüber, was in den nächsten Monaten bei uns in der Region alles

los ist. Ein kurzer Griff zu unseren «Sommertipps» und Sie finden zahlreiche Vorschläge, was alles unternommen werden kann. Besonders praktisch: Die «Sommertipps» sind wie in den Vorjahren als eigener Bund konzipiert, den Sie separat aufbewahren können.

Der Sommer kann also kommen, denn mit unseren «Sommertipps» sind Sie bestens vorbereitet! Wir wünschen Ihnen eine frohe Sommerzeit und viel Vergnügen bei Ihrer Freizeitgestaltung.

Ihr Inserate-Team vom Reinhardt Verlag

Veranstaltungen

Juni

seit 1. Juni bis 31. Juli – «Forscher Abenteuer» im Sea Life in Konstanz

9. bis 10. Juni – «Oliver Pellet Group» in the bird's eye jazz club, Basel

9. Juni – Start Circus Knie «Wooow» auf der Rosentalanlage, Basel

10. Juni – Start Ausstellung «Der verborgene Cézanne» im Kunstmuseum Basel

10. und 11. Juni – Tag der offenen Tür «50 Jahre REHAB Basel»

10. bis 17. Juni -

«Lavendelwochen» im Blumenund Gartencenter Schmitt in Lörrach

11. Juni – «Gemeinsam für die Erde» Schützenmattpark Basel auf der grossen Wiese

14. Juni – Start Ausstellung «Wim Delvoye» im Museum Tinguely, Basel

14. Juni – Wanderung 7 km, leicht – Hersberg – Giebenach. Weitere Infos erhalten Sie unter www.naturfreunde-nw.ch Breitenbach. Weitere Infos erhalten Sie unter www. naturfreunde-nw.ch

21. bis 22. Juni – «Andile Yenana Sextet» in the bird's eye jazz club, Basel

22. bis 24. Juni – Internationales Bläserfestival 2017, Weil am Rhein

23. Juni – «6h Open Air Night Cycling» in Allschwil







14. bis 17. Juni – «Cojazz Invites Ademir Condido» in the bird's eye jazz club, Basel

17. Juni – 125 Jahre Feuerwehr Allschwil Fest, Feuerwehrmagazin Allschwil, Beginn 10 Uhr

21. Juni – Wanderung 7 km, mittel – Nunningen – Engi –

28. Juni – Wanderung 7,5 km, leicht-mittel – Zur Nusshof-Waldhütte. Weitere Infos erhalten Sie unter www. naturfreunde-nw.ch

28. Juni bis 1. Juli – «Anna Lauvergnac International Quartet» in the bird's eye jazz club, Basel



30. Juni – STIMMEN 2017 «Ala.ni und Saint Sister», im Kulturhotel Guggenheim, Beginn 20 Uhr

30. Juni bis 4. Juli –Gruppenausstellung
Freizeitkünstlerinnen und
Kettensägenschnitzer im
Mühlestall in Allschwil

Juli

1. Juli – Aktion im Schneiderhof «Seegrasseile drehen + Nägel schmieden» Beginn 15 Uhr, Bauernhausmuseum Schneiderhof in Kirchhausen

3. bis 7. Juli – Kinder-Camps «Fussball-Camp» Basel St. Jakob

4. Juli – Spielabend im Spielbrett Loehrer + Co AG, Basel

5. Juli – Wanderung 9 km, leichtmittel – Challhöchi – Remelturm – Kiffis. Weitere Infos erhalten Sie unter www.naturfreunde-nw.ch

5. und 6. Juli – Rolf Häsler «ORG4» in the bird's eye jazz club, Basel

Start 6. Juli – Kurse «Asiatica» und «T'ai Chi» im Schützenmattpark Basel auf der grossen Wiese

7. Juli – Mondscheinklettern im Erlebniskletterwald Lörrach

7. und 8. Juli – «Rock am Rhy» Open-Air-Musikfestival am Yachthafen Weil

7. und 8. Juli – «Floriano Inacio Jr. Quartet» in the bird's eye jazz club, Basel

8. Juli – Konzerte im Hof «Invocacion y Danza», Innenhof der ref. Kirche Pratteln Beginn 18 Uhr

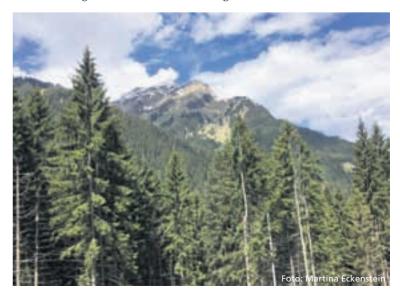
11. bis 16. Juli – «EVITA» Musical Theater Basel

12. Juli – Wanderung 9,5 km, leicht – Kandern – Wolfsschlucht – Wollbach. Weitere Infos erhalten Sie unter www. naturfreunde-nw.ch

12. und 15. Juli – «Straymonk» in the bird's eye jazz club, Basel

13. Juli – STIMMEN 2017 «Stiller Has», Reithalle Wenkenpark Riehen Beginn 20 Uhr

14. Juli – STIMMEN 2017 «Elbow», Domplatz Arlesheim Beginn 20 Uhr





- **15. Juli** Jazz uf em Platz, Muttenzer Dorfkern, Beginn 17.30 Uhr
- **15. Juli** STIMMEN 2017 «Ute Lemper», Domplatz Arlesheim Beginn 20 Uhr
- **15. und 16. Juli –** «Grosses Lichterfest» im Open Air im Park Bad Krozingen
- 19. Juli Wanderung 7 km, mittel – Rheinfelden – Möhlin. Weitere Infos erhalten Sie unter www.naturfreunde-nw.ch
- **19. und 22. Juli –** «Mats im Trio» in the bird's eye jazz club, Basel
- **21. Juli –** «Roger Hodgson formerly of Supertramp» im Open Air im Park Bad Krozingen

- **22. Juli –** Konzerte im Hof «Les Quatre Mains Musik für Gambe und Cembalo», Innenhof der ref. Kirche Pratteln, Beginn 18 Uhr
- **25. Juli** «Justus Frantz und die Philharmonie der Nationen» im Open Air im Park Bad Krozingen
- **26.** Juli Wanderung 9 km, mittel – Willaringen – Säckingen. Weitere Infos erhalten Sie unter www.naturfreunde-nw.ch
- **27. Juli** «Galaabend mit Hansi Hinterseer, Feldberger & Liane» im Open Air im Park Bad Krozingen
- **27. Juli bis 6. August** Kieswerk-Open-Air 2017, jeweils Einlass ab 19 Uhr, Filmbeginn gegen 21.30 Uhr, Weil am Rhein.



- **28. Juli** «Max Giesinger & Band» im Open Air im Park Bad Krozingen
- **28. Juli** Ferienaktion «Ein Tag Tierpfleger im Vogelpark» Vogelpark Steinen, Beginn 14 Uhr

August

- 2. August Wanderung 7,4 km, leicht-mittel – Gempen – Muttenz. Weitere Informationen erhalten Sie im Internet unter www.naturfreunde-nw.ch
- **4. August –** «Klaus Doldinger's Passport & Max Mutzke» im Open Air im Park Bad Krozingen
- **4. August** Mondscheinklettern im Erlebniskletterwald in Lörrach

- 10. August «Bamert Tschopp Duo» in the bird's eye jazz club, Basel
- 11. August «Reto Suhner Quartet» in the bird's eye jazz club, Basel
- **12. August** «Sommerfest» in der Fondation Beyeler, Riehen
- **12. August** Till Grünewalds «Phonosource» in the bird's eye jazz club, Basel
- 16. August Wanderung 7.5 km, leicht-mittel – Hersberg – Wintersingen. Weitere Infos erhalten Sie unter www. naturfreunde-nw.ch
- **16. bis 19. August** «Generations unit 2016» in the bird's eye jazz club. Basel



- 5. August Aktion im Schneiderhof «Weckli bache, Anke mache + Guetsli koche» Beginn 15 Uhr Bauernhausmuseum Schneiderhof in Kirchhausen
- **5. August** Konzerte im Hof «Ein Soloabend mit dem Pianisten Gérard Wyss», Innenhof der ref. Kirche Pratteln, Beginn 18 Uhr
- **7. bis 11. August –** Kinder-Camps «Fussball-Camp» Basel St. Jakob
- **8. August** Spielabend im Spielbrett Loehrer + Co AG, Basel
- 9. August Wanderung 10 km, leicht – Bürersteig – Sennhütte – Effingen. Weitere Infos erhalten Sie unter www.naturfreundenw.ch
- **9. August –** «Oli Kuster Kombo» in the bird's eye jazz club, Basel

- **19. und 20. August** Bikefestival Basel auf dem Schänzli
- 23. August Wanderung 7 km, mittel – Zeglingen – Wisen – Läufelfingen. Weitere Infos erhalten Sie unter www. naturfreunde-nw.ch





6. September - Wanderung 7 km,

Weitere Infos erhalten Sie unter

leicht - Sisseln -Laufenburg.

6. September – Ferienaktion

7. September – Ferienaktion

Vogelpark» Vogelpark Steinen,

«Ein Tag Tierpfleger im

www naturfreunde-nw ch

«Kängurus im Vogelpark»

Vogelpark Steinen,

Beginn 14 Uhr

Beginn 14 Uhr

23. bis 26. August - «Stephan Kurmann Stings» in the bird's eye jazz club, Basel

26. und 27. August -«Römerfest» in Augusta Raurica, Augst

30. und 31. August - «Last Minute Dates» in the bird's eye jazz club, Basel



September

- 2. September Aktion im Schneiderhof «Vom Flachs zum Leinenhemd», Beginn 15 Uhr Bauernhausmuseum Schneiderhof in Kirchhausen
- **5. September** Spielabend im Spielbrett Loehrer + Co AG, Basel
- 5. September Ferienaktion «Vogelkinder im Vogelpark» Vogelpark Steinen, Beginn 14 Uhr

- 9. September 12. Basler Vocal Night im Zic Zac in Allschwil, Beginn 20 Uhr
- 13. September Wanderung 8,5 km, leicht-mittel – Gempen – Liestal. Weitere Infos erhalten Sie unter www.naturfreunde-nw.ch
- 16. September «Sprungbrätt Festival» in Allschwil
- 20. September Wanderung 9 km, leicht-mittel – Anwil – Tecknau. Weitere Infos erhalten Sie unter www. naturfreunde-nw ch

Oktober

- 2. bis 6. Oktober Kinder-Camps «Fussball-Camp» Allschwil
- 7. Oktober Aktion im Schneiderhof «Schwarzwälder un Linzer mit Kaffi un Schoki» von 14 bis 17 Uhr Bauernhausmuseum Schneiderhof in Kirchhausen





19. Oktober - Start Musical Happy Landing, im Gloria-Theater, Bad Säckingen

21. Oktober – Start Ausstellung «Parfumflacons – Hüllen verführerischer Düfte» im Spielzeug Welten Museum Basel

November

- 4. November Aktion im Schneiderhof «Vom Halm zum Schuh», Beginn 14 Uhr Bauernhausmuseum Schneiderhof in Kirchhausen
- 18. November Start Ausstellung «Essbarer Christbaumschmuck» im Spielzeug Welten Museum Basel

Dezember

2. Dezember - Aktion im Schneiderhof «Schnaps brenne + probiere + Chrättimänner bache» Beginn 14 Uhr Bauernhausmuseum Schneiderhof in Kirchhausen/







Sommerfest

Samstag, 12. August 2017, 10.00-22.00 Uhr

Gratiskonzert im Berower Park mit der gefeierten Band *Kadebostany* sowie Workshops im Park, Kurzführungen in der Ausstellung "Wolfgang Tillmans" und Landgutführungen der Gemeinde Riehen für Familien, Kinder und Jugendliche. Verschiedene Speise- und Getränkestationen.

Museumseintritt: CHF 10.-fondationbeyeler.ch/tickets

In Zusammenarbeit mit dem KULTURBÜRO RIEHEN realisiert und durch IWB unterstützt.

FONDATION BEYELER





Eintrittskarten zu gewinnen

Die Fondation Beyeler stellt den Leserinnen und Lesern **15 x 2 Eintrittskarten** für die Verlosung zur Verfügung. Einfach bis zum 13. Juni 2017 ein E-Mail an inserate@lokalzeitungen.ch oder eine Postkarte an die LV Lokalzeitungen Verlags AG, Postfach 198, 4125 Riehen, senden. Stichwort «Beyeler Museum». Name, Adresse und Telefonnummer nicht vergessen. Die Gewinner werden direkt benachrichtigt.

PANEM ET CIRCENSES - Willkommen am grössten Römerfest der Schweiz!



Fotos: Susanne Schenker



Johlendes Publikum, schepperndes Waffengeklirr, brüllende Legionäre, lachende Kinder, schreiende Händler, singende Musikerinnen, dazwischen die Arbeits-

geräusche der Handwerker und der allgegenwärtige Duft von Holzfeuer, Spanferkel und Pferdemist. Am grössten Römerfest der Schweiz beleben 1000 Mitwirken-

de die ehrwürdigen Monumente der alten Römerstadt. Gladiatorenkämpfe, Theaterspektakel, Wagenrennen für Familien, Tanzeinlagen und über 30 Mitmachstationen für Gross und Klein lassen das grösste Römerfest der Schweiz zu einem unvergesslichen Erlebnis werden. Speis und Trank für jeden Geschmack – darunter natürlich auch manch unbekannte römische Delikatesse – machen den Ausflug in die Antike zu einem rundum gelungenen Ereignis – auch für SIE.

www.roemerfest.ch

Samstag, 26. August 10–18 Uhr Sonntag, 27. August 10–17 Uhr

Erwachsene: Fr. 18.– Kinder/Jugendliche (6–17 Jahre): Fr. 13.– 2 Tage Erwachsene: Fr. 30.– 2 Tage Kinder/Jugendliche: Fr. 20.– Familienkarte 1 Tag: Fr. 55.– Familienkarte 2 Tage: Fr. 100.–

Vorverkauf bei: www.ticketcorner. com, unter Tel. 0900 800 800 (CHF 1.19/Min. F estnetztarif) oder bei den offiziellen Vorverkaufsstellen. Gilt am Veranstaltungstag als ÖV-Ticket innerhalb des Tarifverbundes Nordwestschweiz.

Augusta Raurica Giebenacherstrasse 17 CH–4302 Augst, Schweiz www.augusta-raurica.ch

Musical EVITA in Zürich und Basel

Das Musical über die schillerndste First Lady Argentiniens in der offiziellen Produktion von Andrew Lloyd Webber und Tim Rice.

Ein einfaches Mädchen vom Lande mausert sich zur Ikone einer ganzen Nation. Gibt es eine bessere Vorlage für ein packendes Musical? Der beispiellose Werdegang der argentinischen Präsidenten-Gattin Eva Perón inspirierte Andrew Lloyd Webber und Tim Rice in den Siebziger-Jahren zu ihrem Musical-Erfolg EVITA. Das Werk, das heute zu den bekanntesten der Musical-Geschichte zählt, begeistert neben seiner mitreissenden Handlung durch Webbers unnachahmliche Kompositionen, allen voran die Ballade «Don't Cry for Me Argenti-



na», einer der wohl grössten Musical-Hits aller Zeiten. Mit einer neuen Starbesetzung aus dem Londoner West End, einem herausragenden Orchester und opulenter Ausstattung ist die offizielle Produktion von Andrew Lloyd Webber und Tim Rice vom 25. bis 30. April im Theater 11 in Zürich und vom 11. bis 16. Juli im Musical Theater Basel zu erleben.

Tickets zu gewinnen

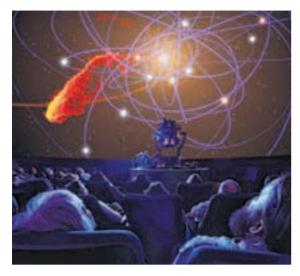
Das Musical EVITA stellt den Leserinnen und Lesern 4 x 2Tickets für das Musical EVITA am 13. Juli 2017 um 19.30 Uhr im Musical Theater Basel für die Verlosung zur Verfügung. Einfach bis zum 13. Juni 2017 ein E-Mail an inserate@lokalzeitungen.ch oder eine Postkarte an die LV Lokalzeitungen Verlags AG, Postfach 198, 4125 Riehen, senden. Stichwort «EVITA». Name, Adresse und Telefonnummer nicht vergessen. Die Gewinner werden direkt benachrichtigt.



Familieneintrittskarten zu gewinnen

Der Zoo Basel stellt den Leserinnen und Lesern 10 Familieneintrittskarten für die Verlosung zur Verfügung. Einfach bis zum 13. Juni 2017 ein E-Mail an inserate@lokalzeitungen.ch oder eine Postkarte an die LV Lokalzeitungen Verlags AG, Postfach 198, 4125 Riehen, senden. Stichwort «Zoo Basel». Name, Adresse und Telefonnummer nicht vergessen. Die Gewinner werden direkt benachrichtigt.

Freiburg - Kosmos und zurück





Das Planetarium Freiburg startet fast täglich zu den Wundern des Weltalls. Mars, Jupiter, Saturn, Pluto, der Asteroidengürtel, ferne Sterne, Rote Riesen, Weisse Zwerge, Gasnebel, Galaxien, Supernova-Explosionen, Pulsare, Quasare, Schwarze Löcher – die Liste der Reiseziele ist so lang wie das Weltall gross.

Dank der hochmodernen Projektionsanlage aus Planetariumsprojektor und 360°-Videoprojektion tauchen die Planetariumspassagiere gleichsam ein und sind umgeben von den Weiten des Weltalls. So wird die Darstellung des naturwissenschaftlichen Weltbilds des 21. Jahrhunderts auf Südbadens grösster Projektionsfläche zu einem sinnlichen Erlebnis für Jung und Alt.

In ständig wechselnden Programmen erzählt das Planetarium die grösste Geschichte der Welt, nämlich die Geschichte der Welt selber vom Urknall bis zur Entstehung des Sonnensystems mit der Sonne und ihren acht Planeten, darunter unsere Erde

Abendprogramme für Erwachsene und Jugendliche ab zwölf Jahren finden dienstags, freitags und samstags jeweils um 19.30 Uhr statt. Nachmittagsprogramme für Erwachsene und Familien mit Kindern ab 8 Jahren

mittwochs und samstags um 15.00 Uhr sowie sonntags um 16.30 Uhr (während Schulferienzeiten zusätzlich dienstags und donnerstags um 15.00 Uhr). Das Kinderprogramm ab fünf Jahren wird sonntags um 15 Uhr gezeigt (während Schulferienzeiten zusätzlich freitags um 15 Uhr).

Eintrittspreise: 7,50 Euro, ermässigt 5 E uro; F amilienkarten ab 8 Euro.

- Hochmodernes Hybridprojektionssystem aus Zeiss-Sternenprojektor und Fulldome Videoprojektion der Firma SkySkan
- Kuppeldurchmesser 13 Meter, Projektionsfläche 265 Quadratmeter
- Zwei 4K-Videoprojektoren mit insgesamt 10 000 Lumen projizieren helle, brillante Bilder mit jeweils mehr als 10 Millionen Pixeln in die Kuppel
- Ständig wechselnde Programme für verschiedene Zielgruppen
- Attraktive Firmen-Events
- 140 Sitzplätze mit beweglichen Rückenlehnen
- Seit der Eröffnung 2002 bereits 750 000 Besucher

Planetarium Freiburg Bismarckallee 7g Telefon: +49(0)761 38 90 630 Mo–Fr 8–12 Uhr www.planetarium-freiburg.de

Eintrittskarten zu gewinnen

Das Planetarium Freiburg stellt den Leserinnen und Lesern **5 x 4 Eintrittkarten** für die Verlosung zur Verfügung. Einfach bis zum 13. Juni 2017 ein E-Mail an inserate@lokalzeitungen.ch oder eine Postkarte an die LV Lokalzeitungen Verlags AG, Postfach 198, 4125 Riehen, senden. Stichwort «Kosmos». Name, Adresse und Telefonnummer nicht vergessen. Die Gewinner werden direkt benachrichtigt.





RESTAURANT BASLERHOF BETTINGEN

Gartenterrasse

Geniessen Sie den Sommer auf einer der schönsten Gartenterrassen in der Region. Fisch- und Fleischspezialitäten vom grossen Grill.

Dorfbeiz – Bettingerstube – Chrischona-Saal – Partyservice Gratisparkplätze – Gästewohnungen – J. M. Ruffny, C. Lippert

Telefon 061 603 24 25 - restaurant@baslerhof.ch - www.baslerhof.ch

Gutschein zu gewinnen

Das Restaurant Baslerhof stellt den Leserinnen und Lesern einen Gutschein für **ein Monatsmenü für zwei Personen** zur Verfügung. Einfach bis zum 13. Juni 2017 ein E-Mail an inserate@lokalzeitungen.ch oder eine Postkarte an die LV Lokalzeitungen Verlags AG, Postfach 198, 4125 Riehen senden. Stichwort «Baslerhof». Name, Adresse und Telefonnummer nicht vergessen. Die Gewinner werden direkt benachrichtigt.

"Wooow!" Tournee 2017 Circus Knie



Unser Programm 2017 ist einfach «Wooow!» Mit 56 Artisten aus 11 Ländern reisen wir durch die ganze Schweiz und bieten Ihnen das aktuell Beste der internationalen Spitzen-Akrobatik. Wenn Spicy Circus zusammen mit den Fratelli Errani waghalsige Trampolinsprünge wagen, das Duo Skating Flash mit ihren Rollschuhen in der Manege halsbrecherische Runden dreht, die 19-köpfige Xinjiang Troupe das Lasso schwingt und kraftvoll ästhetische Menschenpyramiden stemmt, dann gerät jedermanns Atem ins Sto-Komiker Housch-maHousch sorgt obendrein für viele Lacher. Erleben Sie einen Abend voller Magie. «Wooow!» Kommen und staunen Sie mit uns!

Die 99. Tournee startet am Donnerstag, 23. März, und dauert bis zum 19. November 2017. Insgesamt schlägt der Circus Knie an 40. Standorten sein Zelt auf. Auch in Ihrer Nähe – wir freuen uns auf Sie!

Der Circus Knie gastier t vom 10. bis 22. Juni in der Basler Rosentalanlage. Tickets gibts an derZirkuskasse vor Ort und im I nternet bei ticketcorner.ch.

Familieneintrittskarten zu gewinnen

Circus Knie stellt den Leserinnen und Lesern **5 x 2 Eintrittskarten der Kategorie D** für den 15. Juni um 20 Uhr zur Verfügung. Einfach bis zum 13. Juni 2017 ein E-Mail an inserate@lokalzeitungen.ch oder eine Postkarte an die LV Lokalzeitungen Verlags AG, Postfach 198, 4125 Riehen, senden. Stichwort «Wooow!». Name, Adresse und Telefonnummer nicht vergessen. Die Gewinner werden direkt benachrichtigt.



Im Spielbrett kann jeder auf Entdeckertour gehen. Die Regale sind vom Boden bis unter die Decke gefüllt mit einer einzigartigen Auswahl von Spielen und Spielwaren, Bilderbüchern und Bastelsets, Puzzles für Gross und Klein, Lernmitteln und ... beim Aufzählen verliert man den Überblick.

Bei all diesen Sortimenten führt das Spielbrett eine Riesenauswahl. Nirgends in der Region findet man mehr verschiedene Puzzles, eine grössere Auswahl von hochwertigen Schachsets oder Schachliteratur oder ein schöneres Sortiment von Kinderbilderbüchern, ganz zu schweigen von der Fülle von Brettspielen für Kleinste bis zu Erwachsenenspielen. Und zu der enormen Auswahl kommt eine gute Beratung.

Es ist schwer, das Spielbrett in Worte zu fassen ... man muss sich einmal darin verlieren.





SPIELBRETT Loehrer & Co.AG Andreasplatz 12, 4051 Basel Telefon 061 261 97 41, www.spielbrett.ch.

Geschenk-Gutscheine zu gewinnen

SPIELBRETT stellt den Leserinnen und Lesern 2 x F r. 50.- Geschenk-Gutscheine für die Verlosung zur Verfügung. Einfach ein E-Mail bis zum 13. Juni 2017 an inserate@lokalzeitungen.ch oder eine Postkarte an die LV Lokalzeitungen Verlags AG, Postfach 198, 4125 Riehen, senden. Stichwort «Spielbrett». Name, Adresse und Telefonnummer nicht vergessen. Die Gewinner werden direkt benachrichtigt.



Unvergessliche Höhenflüge im Europa-Park erleben

Mit dem grössten «Flying Theater» des Kontinents begeben sich die Besucher des Europa-Parks ab Juni auf eine Reise durch Europa und erleben eine Weltsensation. Nachdem die Gäste im Wartebereich in die Welt der Flugpioniere Eckbert und Kaspar Eulenstein eingetaucht sind, heisst es für die Passagiere: Anschnallen und bereit machen zum Abflug! In zwei Theatersälen gleiten bis zu 140 Entdecker mit sesselliftartigen Flugapparaten auf spektakuläre Weise durch den Raum, Auf Leinwänden mit einem Durchmesser von 21 Metern ziehen faszinierende Aufnahmen von MackMedia die Fahrgäste in den Bann und zeigen zehn einmalige Locations in Europa. Zusätzliche Effekte wie Duft, Wind und Wasser intensivieren das Fluggefühl und lassen das Durchkreuzen der 16 Meter hohen Kuppeln zu einem besonderen Erlebnis werden.

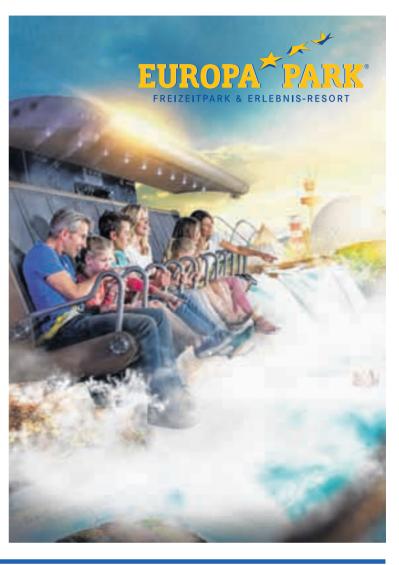
Europa in einem Tag erleben

Die Besucher des beliebten Freizeitparks können ganz Europa an nur einem Tag erleben. 15 europäische Themenbereiche mit über 100 Attraktionen und Shows laden die ganze Familie zu einer Entdeckungsreise ein. Im Schweizer Themenbereich entdecken die Gäste das 2016 eröffnete «Schellen-Ursli» Haus und geniessen

anschliessend ein Glas Fendant mit original Walliser Raclette. Der «Gletscherflieger» bringt Gross und Klein hinauf zur Bergkulisse mit dem berühmten Matterhorn. Liebhaber nordischer Länder fliegen im neuen Themenbereich Irland mit den «Spinning Dragons» einem Drachen über die Hochebene und entdecken die Vegetation der grünen Insel. Wagemutige Wikinger düsen in Island mit der Katapult-Achterbahn «blue fire Megacoaster powered by GAZPROM» durch die Luft oder rattern in den Wagen der Holzachterbahn «WODAN - Timburcoaster» mit 110 km/h über die Bretter.

Tickets zu gewinnen

Der Europa-Park stellt den Leserinnen und Lesern eine 8 x 2 Eintrittskarten für die Verlosung zur Verfügung. Einfach bis zum 13. Juni 2017 ein E-Mail an inserate@lokalzeitungen.ch oder eine Postkarte an die LV Lokalzeitungen Verlags AG, Postfach 198, 4125 Riehen, senden. Stichwort «Europa-Park». Name, Adresse und Telefonnummer nicht vergessen. Die Gewinner werden direkt benachrichtigt.



Steigen Sie hinab in eine faszinierende Welt





dem Nachbarort Wehr wird auf 18 Tafeln anschaulich erklärt, wie der Muschelkalkfels des Dinkelbergs Landschaft und Leben der Menschen prägte oder was es mit Schlucklöchern, Hexengeld und plötzlich aufreissenden Abgründen auf sich hat. Oberhalb von Hasel erlebt der Spaziergänger, wie der Schammernbach plötzlich in einer steilen Felswand verschwindet und unterhalb des Dorfes dagegen Wasser aus den weissen Felsen sprudelt. Lassen Sie sich entführen in die faszinierende und geheimnisvolle Welt der Erdweibchen und Erdmännchen.

Eine der bekanntesten Tropfsteinhöhlen liegt bei Hasel im Schwarzwald. Die Erdmannshöhle ist eine der ältesten Tropfsteinhöhlen in Deutschland. Die vermessene Gesamtlänge der Höhle beträgt 2185 Meter, der Schauteil der Höhle ist 360 Meter lang. Seit letztem Winter erstrahlt die Höhle im neuen LED-Licht, so können Sie alles

noch genauer betrachten. Einige Riesentropfsteine verstärken die sagenhafte Faszination der Höhle. Der grösste von ihnen, eingetragen im legendären «Guinness-Buch der Rekorde», ist über vier Meter hoch und am Fusse über zwei Meter dick. Sein Alter wird auf etwa 135'000 Jahre geschätzt. Den Namen verdankt die Höhle

den Erdmännchen und Erdweibchen, die den Sagen nach einst hier gelebt haben sollen. Auch der grosse Volksdichter Johann Peter Hebel liess die Sage in einige seiner Werke mit einfliessen. Doch nicht nur unter Tage erfährt der Besucher Überraschungen und Geheimnisse. Auf zwei Geologielehrpfaden zwischen Hasel und

Weitere Infos unter: www.erdmannsreich.de



Vorschläge findet man auch unter www.rheintaxi.ch Bordhandy-Nummer 078 796 98 99, E-Mail: offerte@rhytaxi-basel.ch



Vier «Rhytaxi» tuckern den Rhein hinauf. Sie sind unterwegs mit einer Gruppe von Leuten, die auf Bestellung die Schiffe nutzen, um auf dem Wasserweg von Kleinhüningen zum St. Alban-Rheinweg zu gelangen. Später, nach einem lukullischen Mahl, werden die Passagiere wieder abgeholt und zu ihrem Ausgangspunkt gebracht. Sol-

che und auch viele weitere Dienste bietet René Didden mit seinem «Rhytaxi»-Team an. Der Sohn eines Rheinkapitäns betreibt sein Wassertaxi-Unternehmen schon bald 16 Jahre. Mit seinen vier Rhytaxis mit zwölf Passagieren Kapazität pro Rhytaxi hat er schon mancher Gesellschaft ihren Anlass verschönert.

Basler Stadtrundfahrten oder auch Ausflugsfahrten bis Rheinfelden, Mulhouse oder Breisach können mit dem «Rhytaxi» genauso durchgeführt werden wie Apéro-, Brunch-, Grill-, Fondue- oder Raclettefahrten. Besteht irgendein Wunsch, René Didden und sein Team haben sicher eine Lösung bereit.

Spass und Selbsterfahrung in der Natur

«... Einfach nur geil ...» so definieren die jugendlichen Gäste die inzwischen etablierte Freizeitbeschäftigung, die sich in den letzten Jahren wachsender Beliebtheit erfreut und einen wahren Boom erlebt.

Offiziell heissen sie Seilpark, Waldseilgarten, Kletterwald oder Abenteuerpark.

Auch in der 11. Saison hat der Erlebniskletterwald durch die Umgestaltung von Kletterelementen sein attraktives Angebot ausgebaut. Der Seilrutschenparcours wurde auf die doppelte Länge ausgebaut und garantiert jetzt auf knapp 1 km Länge mit 17 Seilrutschen ein fast nicht endendes Vergnügen. Der Erlebniskletterwald Lörrach bietet im Dreiländereck direkt neben der Jugendherberge ein Erlebnis der besonderen Art. «Im Vordergrund steht nicht der weitverbreitete kurzfristige Freizeitkonsum, sondern das nachhal-



tige Erleben in der Natur, das nicht nur Spass, sondern auch eine individuelle Selbsterfahrung für jeden Gast beinhaltet», erklärt Martin Coenen, der Technische Leiter, Planer, Erbauer und Miteigentümer des Erlebniskletterwaldes.

Ein aussergewöhnliches Highlight für Gruppen präsentieren wir

mit dem Mondscheinklettern, bei dem eine Gruppe vor Beginn der Dämmerung bis zur kompletten Dunkelheit den Erlebniskletterwald unter Leitung eines Trainers in einem anderen Licht und ausgerüstet mit einer Stirnlampe erkunden darf.

Als sichtbares Zeichen für das hohe Qualitätsniveau des Erlebniskletterwaldes wurde der Anlage im Jahre 2011 das Qualitätsabzeichen in Gold mit 4 Sternen der IAPA e.V., dem Verband der Kletterwälder in Deutschland, verliehen.

Öffnungszeiten in der Hauptsaison von Juni bis September von 10.30 bis 19 Uhr, im März, April, Juni und Oktober eingeschränkte Öffnungszeiten, siehe Internet. Bei Dauerregen, Sturm und Gewitter bleibt die Anlage geschlossen. Die genaue Preisliste, spezielle Angebote für Gruppen, Kindergeburtstage, Saisonkarten sowie weiterführende Infos finden sich im Internet unter www.erlebniskletterwald.de oder telefonisch während der Öffnungszeiten unter (+49)7621 1 61 43 24.



Öffnungszeiten siehe I nternet, in der Hauptsaison von Juni bis September v on 1 0.30 bis 1 9 U hr, im März, April, Juni und Oktober eingeschränkte Öffnungsz eiten. Bei Dauerregen, S turm und G ewitter bleibt die Anlage geschlossen.

Tickets zu gewinnen

Der Erlebniskletterwald Lörrach stellt den Leserinnen und Lesern vier F amiliensaisonkarten für die Verlosung zur Verfügung. Einfach bis zum 13. Juni 2017 ein E-Mail an inserate@lokalzeitungen.ch oder eine Postkarte an die Riehener Zeitung, Schopfgässchen 8, 4125 Riehen, senden. Stichwort «Erlebniskletterwald». Name, Adresse und Telefonnummer nicht vergessen. Die Gewinner werden direkt benachrichtigt.



Bikefestival Basel 19. und 20. August 2017



Mountainbike Festival in mitten der Stadt Basel

Bereits zum achten Mal treffen sich auf dem Schänzli gleich neben dem Stadion St. Jakob die weltbesten Mountainbiker in Europas grösster Bikearena. Am Wochenende vom 19. und 20. August verwandelt sich die Pferderennbahn wieder zum Bikerfestival bei dem sowohl Hobbyrennfahrer, Familienausflügler und Zweiradfans voll auf ihre Kosten kommen.

Proffix Swiss Bike Cup

Die Traditionsrennserie, welche auch im Ausland ein grosses Ansehen geniesst, gastiert in diesem Jahr im Rahmen des Bikefestivals



Basels auf dem Schänzli. Dort, wo gewöhnlich Pferde um die Wette galoppieren, messen sich die weltbesten CrossCountry-Fahrer auf einem selektiven und äusserst attraktiven Kurs. Neu in diesem Jahr wird beim Start/Ziel-Bereich eine grosse Leinwand stehen, wo das gesamte Rennen live gezeigt wird. Somit verpassen die Zuschauer keine Attacke, kein spektakuläres Überholmanöver und können ihre Stars dennoch lauthals an der Strecke unterstützen.

EBM Pumptrack

Ein Pumptrack ist eine speziell geschaffene Mountainbikestrecke (engl. kurz track). Das Ziel ist es, darauf ohne zu treten durch Hochdrücken (engl. pumping) des Körpers aus der Tiefe am Rad Geschwindigkeit aufzubauen. Auf einer auf der ganzen Welt identischen Bahn können die Fahrerin-





nen und Fahrer mittels einer App ihre gefahrenen Zeiten miteinander vergleichen. Doch Pumptracks bieten nicht nur Spass für die Jungen, sondern auch die ältere Generation Mountainbiker können darauf ihre Technik verbessern und das Gelernte versuchen im Gelände umzusetzen.

Am Bikefestival Basel treffen die unterschiedlichsten Disziplinen, zig Nationen und verschiedenste Velokulturen aufeinander. Verbringe einen unvergesslichen Tag und besuche uns auf dem Schänzli – Spektakel garantiert!







Action, Spass und Motorsport für alle

Ob für Gruppen, Firmen, Vereine oder Einzelpersonen – die Kartbahn Rheinfelden bietet jedem die Möglichkeit, die Faszination des Motorsports einmal hautnah selbst mitzuerleben. Besucher lernen dort auf einem anspruchsvollen Kurs in Karts mit Benzinmotoren den Rausch der Geschwindig-

keit kennen. Es werden individuell konzipierte Rennveranstaltungen angeboten, mit allem, was dazugehört, Warm-up, Zeittraining, Finallauf und natürlich die Siegerehrung mit Urkunden oder Pokalen usw. Speziell für Kinder ab ca. 8 Jahren gibt es Kinderkarts, die aus Sicherheitsgründen mit einem elektronischen Geschwindigkeitsregler ausgestattet sind. In dem gemütlichen Bistro mit Blick auf die Strecke kann man zwischendurch oder danach verweilen, etwas trinken oder eine Kleinigkeit essen und den anderen Fahrern zuschauen. Für grössere Gruppen gibt es auch einen Extraraum.



Gutscheine zu gewinnen

Indoor-Karting Rheinfelden stellt den Leserinnen und Lesern **3 x 2 Trainingsfahrten-Gutscheine** für die Verlosung zur Verfügung. Einfach bis zum 13. Juni 2017 ein E-Mail an inserate@lokalzeitungen.ch oder eine Postkarte an die LV Lokalzeitungen Verlags AG, Postfach 198, 4125 Riehen, senden. Stichwort «Indoor-Karting». Name, Adresse und Telefonnummer nicht vergessen. Die Gewinner werden direkt benachrichtigt.

I EM MUSIC! 2017



I EM MUSIC! steht für 3 Tage kreative Fülle an einem besonderen Ort, auf dem Schlossplatz vor dem historischen Markgrafenschloss, mitten im Herzen von Emmendingen. Hier entsteht eine einmalige «Hautnah-Atmosphäre» zwischen Künstler und Fans. 2017 findet «I EM MUSIC!» nun zum 14. Mal statt und alle Musik- und Festival-Fans können sich auf weitere tolle Künstler und einen unvergesslichen Konzertsommer freuen.

«I EM MUSIC!» ist mit das schönste und sympathischste Festival in Südbaden mit Stars zum Anfassen.

Dieses Jahr mit dabei: 20.0s7. PHILIPP POISEL // 21.07. ANDRE-AS BOURANI // 22.07. REA GAR-VEY

Wir freuen uns auch dieses Jahr wieder auf tolle Künstler, eine einzigartige Atmosphäre und grosse Konzertaugenblicke.

Vorverkauf (VVK): T ickethotline +49 0 7000 9 9 6 6 3 33 (O rtstarif), www.karoevents.de, in den G eschäftsstellen der B adischen Z eitung und bei allen bekannten (ReserviX-) Vorverkaufsstellen

Tickets zu gewinnen

I EM MUSIC! stellt den Leserinnen und Lesern 2x2 Tickets für Philipp Poisel und 1 x 2Tickets für REA GARVEY in der Verlosung zur Verfügung. Einfach bis zum 13. Juni 2017 ein E-Mail an inserate@lo-kalzeitungen.ch oder eine Postkarte an die LV Lokalzeitungen Verlags AG, Postfach 198, 4125 Riehen, senden. Stichwort «I EM MUSIC». Name, Adresse und Telefonnummer nicht vergessen. Die Gewinner werden direkt benachrichtigt.



Galerie Lilian Andrée

GALERIE LILIAN ANDREE

WOLFGANG BELTRACCHI und BALLETS RUSSES vom 11. Juni bis 9. Juli in der Galerie Lilian Andrée

In Wolfgang Beltracchis Werken stecken das Wissen und die Expertise von Hunderten Jahren Kunstgeschichte – sowohl inhaltlich als auch handwerklich. Beltracchi hat sich in seiner Karriere so intensiv mit seinen Vorgängern und deren Malstilen beschäftigt wie nur wenige vor ihm. Seine neuesten Arbeiten bestechen durch den gewohnt meisterhaften Ausdruck, innovative Sujets und vor allem durch ein weiteres wichtiges Detail: den Namen Beltracchi von Manfred Möller.

Das Thema der in der Galerie Lilian Andrée gezeigten Arbeiten beschäftigt sich mit dem Ballets Russes, einem von Sergei Djagilew



zusammengestellten Ballettensemble, das eine ganze Epoche prägte und das russische Ballett international bekannt machte. Berühmte Tänzer wie Anna Pawlowa und Vaslav Nijinski sind wohl die berühmtesten Protagonisten, deren starke Ausdruckskraft bis heute ausstrahlt.

Galerie Lilian Andrée Gartengasse 12, 4125 Riehen Tel. 061 641 09 09 www.galerie-lilianandree.ch

Die Freilichtbühne der Region «Burgfestspiele Rötteln.e.V. Lörrach-Haagen spielen in diesem Jahr:

«Ein idealer Gatte» von Oscar Wilde

Regie: Simon Rösch

Premiere ist am 23.06.17, danach immer Freitag und Samstag bis zum 05.08.17.

Kartenvorbestellungen können unter Telefon: 0049 7621 5789 004 oder 0049 7621 5789 006 angenommen werden. Von Montag bis Mittwoch sind die Karten von 17 bis 19 Uhr, ab dem 12.06.17 zu bestellen. An den Aufführungstagen jeweils ab 15 Uhr. Beginn der Vorstellung ist immer um 20.15 Uhr. Mehr Informationen unter: www.burgfestspiele-roetteln.de

Wir freuen uns auf ihr Kommen und wünschen schon heute viel Vergnügen.

Familieneintrittskarten zu gewinnen

Die Burgfestspiele stellen den Leserinnen und Lesern **2x 2 Tickets für das Premierenwochenende und 2 x 2 Tickets für eine A ufführung** für die Verlosung zur Verfügung. Einfach bis zum 13. Juni 2017 ein E-Mail an inserate@lokalzeitungen.ch oder eine Postkarte an die LV Lokalzeitungen Verlags AG, Postfach 198, 4125 Riehen, senden. Stichwort «Burgfestspiele». Name, Adresse und Telefonnummer nicht vergessen. Die Gewinner werden direkt benachrichtigt.









Tickets zu gewinnen

The bird's eye jazz club stellt den Leserinnen und Lesern **10 x 2 Tickets** zur Verfügung. Einfach bis zum 13. Juni 2017 ein E-Mail an inserate@ riehener-zeitung.ch oder eine Postkarte an die Riehener Zeitung, Postfach 198, 4125 Riehen. senden. Stichwort «thebirdseyejazz». Name, Adresse und Telefonnummer nicht vergessen. Die Gewinner werden direkt benachrichtigt.



Museum der Kulturen Basel Migration – Bewegte Welt



MUSEUM
DER KULTUREN BASEL

Noch bis zum 21. Januar 2018. Migration hat die Lebensgewohnheiten, Wertvorstellungen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Entwicklungen jedes Landes beeinflusst. Die Ausstellung zeigt andere Aspekte der Migration als jene, die momentan tagtäglich diskutiert werden. Sie schliesst Tore auf: zur vergangenen und aktuellen Geschichte weltweit, aber auch



zu jener der Schweiz. In elf Stationen verdeutlichen ausgesuchte Objekte aus den Sammlungen des Museums, was und wie Migration bewegt hat. Vom süssen Netz, das über Europa gespannt wurde, bis zu den Holzkühen, die in der fünften Schweiz ein Stück Heimat verkörpern. Über 100 Figuren aus aller Welt, die einerseits Objekte, andererseits selber Migranten sind, nehmen in der Ausstellung die Rolle von Beobachtern ein.

Museum der Kulturen Basel Münsterplatz 20 4051 Basel Tel. +41 61 266 56 00 Öffnungszeiten Di – So: 10.00 – 17.00 Uhr Mo: geschlossen Jeden ersten M ittwoch im M onat: 10.00 – 20.00 Uhr

OKIDOKI-Kinderland Lörrach

Wenn Sie noch einen Ort suchen, wo Sie den nächsten Kindergeburtstag feiern können, dann ist das OKIDOKI-Kinderland in Lörrach die richtige Adresse.

Auf unserem Indoor-Spielplatz finden Sie alles, was das Kinderherz begehrt. Klettermöglichkeiten, Trampoline, Gokartfahren oder thematisierte Kindergeburtstags-Räume und noch so viel mehr – hier lässt sich der Kindergeburtstag gleich doppelt so gut feiern.

Das gute Preis-Leistungs-Verhältnis, die vielen tollen Spielmöglichkeiten und -räume machen das OKIDOKI-Kinderland in Lörrach zu einem perfekten Ausflugsziel für den nächsten Kindergeburtstag und auch die restlichen Tage des Jahres.

Tickets zu gewinnen

Okidoki-Kinderland stellt den Leserinnen und Lesern **5 x 2 Eintrittskarten** für die Verlosung zur Verfügung. Einfach bis zum 13. Juni 2017 ein E-Mail an inserate@lokalzeitungen.ch oder eine Postkarte an die LV Lokalzeitungen Verlags AG, Postfach 198, 4125 Riehen senden. Stichwort «Okidoki». Name, Adresse und Telefonnummer nicht vergessen. Die Gewinner werden direkt benachrichtigt.



SOMMERSOUND 2017

Der SOMMERSOUND ist mit seiner 7. Auflage im Konzert der Grossen angekommen. Auf dem Marktplatz in Schopfheim geben sich nationale und internationale TOP-Stars die Klinke in die Hand und performen hautnah und unverfälscht für ihre Fans. Die einzigartige Hautnah-Atmosphäre und das gemütliche Wohnzimmer-Ambiente auf dem Marktplatz, mitten in der Altstadt von Schopfheim, tragen zum grossen Erfolg des Festivals SOMMERSOUND bei. Das Line-un kann sich auch dieses Jahr wieder sehen lassen. Am 13.07. rockt die Rockband schlechthin STATUS QUO die Bühne, am Freitag, den 14.07., haben wir dann den momentan angesagten Sänger MAX GIESINGER bei uns zu Gast, den Abschluss am Sonntag, den 16.07., macht der Weltstar aus England BIRDY.

Vorverkauf bei allen bekannten Vorverkaufsstellen, Tickethotline 07000 99 66 333 (Ortstarif), Badische Z eitung, D ie O berbadische, Pipe Corner und bei allen bekannten Reservix-Vorverkaufsstellen Weitere Infos unter www.sommersound-schopfheim.de oder www . karoevents.de



Tickets zu gewinnen

Das Sommersound-Festival stellt den Leserinnen und Lesern **2 x 2 Tickets für BIRDY** und **1 x 2 Tickets für STATUS QUO** für die Verlosung zur Verfügung. Einfach bis zum 13. Juni 2017 ein E-Mail an inserate@ lokalzeitungen.ch oder eine Postkarte an die LV Lokalzeitungen Verlags AG, Postfach 198, 4125 Riehen senden. Stichwort «Sommersound». Name, Adresse und Telefonnummer nicht vergessen. Die Gewinner werden direkt benachrichtigt.



Sind die Kleider fit für den Sommer?

Schweizerisches Rotes Kreuz Kanton Basel-Stadt



Der Sommer ist da! Ist Ihr Kleiderschrank schon in Form für die warme Jahreszeit? Oder müssen Sie dem Sommer erst noch Platz machen? Vielleicht sortieren Sie ja gerade Ihre Winter- und Frühjahrklamotten aus und wissen nicht wohin damit. Dann spenden Sie sie dem Roten Kreuz. Das Rote Kreuz Basel ist ein dankbarer Abnehmer von gebrauchten, aber auch von neuen Kleidern. Diese Textilspenden lassen sich ganz unkompliziert beim Rotkreuzhaus an der Bruderholzstrasse 20 in Basel und an der Hauptstrasse 1 in Birsfelden in die Kleiderklappen werfen. Falls Sie grosse Kleidermengen spenden möchten, holen wir sie auch gerne bei Ihnen ab.

Am liebsten nehmen wir guterhaltene, qualitativ hochstehende Textilspenden und neuwertige Schuhe entgegen. Ihre Kleider werden in unseren beiden Rotkreuzläden im Gundeli und in Kleinbasel am Claraplatz (Eröffnung im August 2017) günstig verkauft und kommen Menschen mit knappem Budget zugute – oder erfreuen Secondhand-Fans. Ein Teil der Kleider wird auch gratis an Armutsbetroffene in Basel abgegeben. Das Geld, das das Rote Kreuz Basel in seinen beiden Läden einnimmt, wird übrigens in Projekte investiert, die der Basler Bevölkerung zugutekommen.

Mit Ihrer Kleiderspende helfen Sie also mit, einen ganzen Kreislauf an Hilfsangeboten anzukurbeln. Wenn das kein guter Grund ist, in Ihrem Kleiderschrank Platz für den Sommer zu schaffen!

Wollen Sie mehr wissen? Werfen Sie einen B lick auf unser e Website www.srk-basel.ch/kleiderspende oder rufen Sie uns an: 061 319 56 56



www.srk.ch



35. Zelt-Musik-Festival Freiburg



Das ZMF wird 35! Auch in diesem Jahr ist das ZMF wieder ein beliebter Treffpunkt für treue Fans der Zeltlandschaft, wie auch für neugierige Besucher des

ältesten Zeltfestivals Deutschlands. Im südbadischen Sommer vom 5. Juli – 23. Juli 2017 feiern wieder über 120'000 Besucher, Musik-Fans und Festival-Freunde zahlreiche Konzerte, unter anderem mit Patricia Kaas, Amy Macdonald, Mighty Oaks und Kaleo, Jeremy Loops, Lucky Chops, José González, Michael Mittermeier, Irie Révoltés und Anastacia.



Tickets zu gewinnen

Das Zelt-Musik-Festival Freiburg stellt den Leserinnen und Lesern 3x2 Tickets für Patricia Kaas am 5. Juli 2017 für die Verlosung zur Verfügung. Einfach bis zum 13. Juni 2017 ein E-Mail an inserate@lokalzeitungen.ch oder eine Postkarte an die LV Lokalzeitungen Verlags AG, Postfach 198, 4125 Riehen senden. Stichwort «ZMF». Name, Adresse und Telefonnummer nicht vergessen. Die Gewinner werden direkt benachrichtigt.



Tickets bestellen unter www.schupfartfestival.ch

Internationale Acts am Schupfart Festival 2017

Wiederum konnten namhafte Acts für die 35. Ausgabe des Schupfart Festivals verpflichtet werden. Der Vorverkauf ist bereits angelaufen.

«Die Fantastischen Vier»
Headliner an der Pop-Rock-Night
An der Pop-Rock-Night vom 22.
September 2017 treten erstmals
«Die Fantastischen Vier» in Schupfart auf. Die deutsche Band
kommt mit neuer Show auf «Vier
und Jetzt»-Tour ins Fricktal. Nicht

minder bekannt ist SEVEN als wei-

Country-Rock-Night vom 23. September 2017 sowohl traditionell wie auch rockig

terer Act für den Freitagabend.

Eröffnet wird die Country-Night vom einheimischen Rolf Fritschi mit Band. Auf vielfältigen Wunsch wurden die Bellamy Brothers wie-



derum verpflichtet. Zum 30. Mal werden Truck Stop nach Schupfart kommen. Beide Bands werden nebst ihrem Albisgüetli-Auftritt nur in Schupfart auf der Bühne stehen und alle Fans sind deshalb dazu eingeladen, das Schupfart Festival zu besuchen. Nachdem die Ausrichtung auf «Country-Rock» 2016 gut ankam, haben die Verantwortlichen mit Stacie Collins eine veritable, gut aussehende «Country-Rock-Röhre» exklusiv nach Schupfart geholt.

Matthias Reim an der Schlagerparty

Bereits Ende September konnte der Veranstalter das Programm bekannt geben mit Vanessa Mai, Amigos, Mickie Krause, The Rebell Tell Band und Marc Pircher mit Band. Als weiterer bekannter Act hat mit Matthias Reim (Verdammt ich lieb dich) eine weitere Grösse im Musikbusiness das Line-up vervollständigt. Zum 100-jährigen Jubiläum des VMC Schupfart und 35-jährigen des Festivals wird dies ein würdiger Abschlusstag.

Vorverkauf läuft – Tickets JETZT sichern!

Tickets sind für alle dr ei Festivaltage unter www.schupfartfestival. ch und bei Ticketcorner im Vorverkauf er hältlich. S ichere dir dein Ticket rechtzeitig – s'hett, solang's



Tickets zu gewinnen

Schupfart Festival stellt den Leserinnen und Lesern **5 x 2 C ountry-Rock-Night-Tickets** für die Verlosung zur Verfügung. Einfach bis zum 13. Juni 2017 ein E-Mail an inserate@lokalzeitungen.ch oder eine Postkarte an die LV Lokalzeitungen Verlags AG, Postfach 198, 4125 Riehen, senden. Stichwort «Schupfart Rock» Name, Adresse und Telefonnummer nicht vergessen. Die Gewinner werden direkt benachrichtigt.

Internationale Biker Days Basel



Der Basler Rheinhafen Kleinhüningen wird am **14.–16. Juli 2017** zum zweiten Mal Mekka der Motorradfahrer, unter dem Motto «The Rockin' Motorcycle Festival».

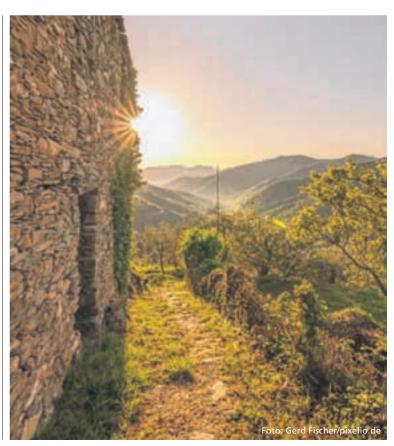
Das abwechslungsreiche Live Act Programm reicht von Hard Rock über Country bis hin zu Rockabilly. Zudem bieten über 40 Aussteller ihre Produkte und Neuheiten rund um den Motorrad-Lifestyle an: Motorrad-Neuheiten, ausgefallene Custom Bikes, Motorrad-Bekleidung, Zubehör, Airbrush, exklusiven Schmuck, Lederware und Mode.



Die Veranstalter heissen alle Interessierten herzlich willkommen, die ein freiheitliches Lebensgefühl und eine lockere, fröhliche Atmosphäre erleben wollen.

www.bikerdaysbasel.ch

Veranstaltungsort Rheinhafen B asel-Kleinhüningen, Uferstrasse 90, 4057 Basel



Baumkronenweg Waldkirch

Der Baumkronenweg Waldkirch liegt im Naturerlebnispark Waldkirch auf dem Gipfelplateau des Hugenwalds am Stadtrand von Waldkirch. Der Baumkronenweg lädt in rund 27 m Höhe über der Erde ein, die Natur aus einer neuen Perspektive zu entdecken. Ausgangspunkt ist ein 1,2 km langer Wanderweg, der als Sinnesweg angelegt ist. Verschiedene Stationen laden zum Fühlen, Hören, Tasten, Riechen und Sehen ein und hieten einen zusätzlichen Einblick in die Natur. Ziel des Baumkronenwegs Waldkirch ist es, den Wald und vor



allem die Baumwipfel des Waldes mit Flora und Fauna sowie den verschiedenen Baumtypen zu entdecken. Dies geschieht auf einem rund 200 m langen Wanderweg – bestehend aus einer Holz-Stahl-



Konstruktion – wo man von einem Aussichtsturm zum nächsten laufen kann.

Von den Plattformen aus geniesst man einen tollen Ausblick auf die umliegende Berglandschaft des Naturparks Schwarzwald, das Elztal, den Breisgau und bei entsprechender Wetterlage die Vogesenberge in Frankreich. Direkt vor der «Nase» zeigt sich allerdings die faszinierende Flora und Fauna in luftiger Höhe, der man normalerweise nicht so nah ist.

Den Rückweg aus den Wipfeln des Waldes kann man über die 185 Meter lange Highspeed-Röhrenrutschbahn wählen, die mit einer actionreichen Schussfahrt zurück zum Ausgangspunkt des Baumkronenwegs Waldkirch führt.

Das ideale Ausflugsziel für Familien, Vereine, Schulklassen, Betriebsausflüge, Cliquen und alle anderen Naturfreunde.

Weitere Informationen unter www.baumkronenweg-waldkirch.de

Baumkronenweg Waldkirch Areal Stadtrainpark und Hugenwald, D-79183 Waldkirch



Familieneintrittskarten zu gewinnen

Der Baumkronenweg stellt den Leserinnen und Lesern **2 Familieneintrittskarten à max. 5 Personen** für die Verlosung zur Verfügung. Einfach bis zum 13. Juni 2017 ein E-Mail an inserate@lokalzeitungen.ch oder eine Postkarte an die LV Lokalzeitungen Verlags AG, Postfach 198, 4125 Riehen, senden. Stichwort «Baumkronenweg». Name, Adresse und Telefonnummer nicht vergessen. Die Gewinner werden direkt benachrichtigt.

Gemeinsam für die Erde



Gemeinsam für einen guten Zweck sich fit und gesund bewegen, da freut sich das Gemüt. Das Team und die Mitwirkenden laden Sie alle herzlichst ein, am Sonntag, 11. Juni, ab 11 Uhr im Schützenmattpark, Basel, am Anlass teilzunehmen. Es sollen dabei neue Gemeinsamkeiten, Ideen und Visionen entstehen.



T'ai Chi im Schützenmattpark

Der tolle Anlass mit dem Initiant von T'ai Chi im Schützenmattpark, ShinShendo Weber, findet wieder statt. Geniessen Sie die geschmeidigen und wohltuenden Bewegungen aus dem T'ai Chi vom Meister selbst ab Donnerstag, 6. Juli – 28. September. Die Seele freut sich darauf.





Das Dreiländereck wird zur Festivalbühne - STIMMEN 2017

Das 24. STIMMEN-Festival findet 2017 vom 6. bis 30. Juli statt, es ist das grösste Musikfestival der Region. Es erwarten Sie nationale und internationale Stars der Extraklasse, wie z. B. Chaka Khan, die Queen of Funk und zehnmalige GRAM-MY-Gewinnerin. Ihr folgen bis zum 23. Juli der britische Singer-Songwriter Tom O dell, die Kult-Band ZZ Top, die einzigartige Stilikone Grace J ones und das Deutschrap-Trio Beginner.



Eröffnet wird STIMMEN 2017 am 6. Juli im Burghof Lörrach von dem hochkarätig besetzten **Thomas Quasthoff Quartett.** Sein Namensgeber gilt als einer der profiliertesten Klassikinterpreten und erweitert mit dem Programm «My Favorite Things» sein musikalisches Spektrum um Songs von Jazz-Legenden und Blues-Helden.

Am 8. Juli werden die Petits chanteurs de S trasbourg und der Kinderchor Lörrach, zusammen mit dem Orchestre du Rhin, den Codex Martínez Compañón – eine aussergewöhnliche Sammlung des «Latin American Baroque» – präsentieren. Am 9. Juli gestaltet das Lörracher Blasorchester L URE zu seinem 30. Jubiläum ein Feuerwerk an sinfonischer Blasmusik – zusammen mit den 100 Stimmen des elsässischen Chorilla und dem Lörracher Kammerchor «Schöne Töne».



Am 12. Juli ist STIMMEN mit China Moses zurück im Théâtre La Coupole der französischen Stadt Saint-Louis. Mit ihrer Stimme lässt die Tochter Dee Dee Bridgewaters Liebestaumel und süsse Bitterkeit wie einen geheimnisvollen Sternenhimmel über den Zuhörern funkeln.

Stiller Has, die Urgesteine der Schweizer Mundart, sind nach dreizehn Jahren zurück bei STIM-MEN. Das Quintett um den einzigartigen Wortakrobaten und Sänger Endo Anaconda präsentiert am 13. Juli ihr neues märchenhaftes Programm «Endosaurusrex» in der Reithalle im Wenkenpark in Riehen.



STIMMEN 2017 ist wieder zu Gast auf dem Domplatz in Arlesheim BL. Am 14. Juli wird Elbow mit sowohl opulenter wie feingliedriger Musik auftreten. **Ute Lemper,** die deutsche Sängerin und Schauspielerin, wird am 15. Juli eine faszinierende Begegnung von Gesang und Poesie und von den Rhythmen und Harmonien Brasiliens präsentieren.

Zurück im Burghof wird am 16. Juli die Soulband S t. Paul & The Broken B ones dem STIMMEN-Publikum mit dampfenden Bläsern, flirrender Orgel und der einzigartigen Stimme von Frontmann Paul Janeway ordentlich einheizen. Kontrastär steht dagegen der Auftritt des Singer-Songwriters Benjamin Clementine, der am 17. Juli, in einem Rezital gleich, Harmonien ins Dramatische kippen wird und ein sehr empfindsames musikalisches Erlebnis verspricht.

Im Rosenfelspark Lörrach ist die letzte Woche von STIMMEN 2017, vom 25. bis 30. Juli, mit dem «Festival-Wohnzimmer». Hier werden Nina A ttal, B lick B assy, R odrigo Leão & Scott Matthew, Jacob Collier, F aada F reddy, F uel F andango und Lambchop für das besondere Festival-Feeling und unvergessliche musikalische Momente sorgen.

Das komplette P rogramm so wie aktuelle Infos rund ums Festival erhalten S ie unter www .stimmen.





Tickets zu gewinnen

STIMMEN stellt den Leserinnen und Lesern je 2 x 2 Karten für:

- Ute Lemper, Arlesheim (15. Juli)
- Chaka Khan, Fatcat (Support) (19. Juli, Marktplatz Lörrach)
- Fuel Fandango, Bye Beneco (Support) (29. Juli, Rosenfelspark Lörrach)

für die Verlosung zur Verfügung. Einfach bis zum 13. Juni 2017 ein E-Mail an inserate@lokalzeitungen.ch oder eine Postkarte an die LV Lokalzeitungen Verlags AG, Postfach 198, 4125 Riehen, senden. Stichwort «STIMMEN 2017». Name, Adresse und Telefonnummer nicht vergessen. Die Gewinner werden direkt benachrichtigt.

Entdecke die Bergwelt unter Tage – ein Erlebnis für Jung und Alt

Zur Geschichte

Die Ursprünge des Bergbaus im Oberen Wiesental gehen bis in das 13. Jahrhundert zurück. Im Bergwerk Finstergrund wurde nach dem edlen Metall Silber und nach Blei gesucht. In den Jahren 1920 bis 1974 galt das bergmännische Interesse dem Abbau von Flussspat (Calciumfluorid). Bis zur Schliessung der Stollen im Jahre 1974 wurden mit 40 Knappen während einer Schicht rund 150 Tonnen Flussspat aus dem Berg gefördert und unter anderem in der Stahlindustrie verwendet.

Der Aufbau des Bergwerks Finstergrund

Besucherbergwerk

in Wieden/Schwarzwald

Finstergrund

Die Anlage gliedert sich in sechs Sohlen, in denen die Erze und Mineralien im sogenannten Örterabbauverfahren bis zu 60 Meter hohe Abbauspalten von unten nach oben abgebaut wurden.

Verwinkelte Gänge, tiefe Schluchten, weite Räume

Mit dem «Zügli», der Stollenbahn, begleitet von Führern, «fährt man ein» in die interessantesten Bereiche des Bergwerks. An der Statue der Patronin der Bergleute, der heiligen Barbara, vorbei beginnt nach der Einfahrt der Rundgang auf ebenen und gut begehbaren und sicher ausgeleuchteten Wegen in den Erz- und Mineralgang Finstergrund. Von besonderem Interesse sind die verschiedenen



www.finstergrund.de



Gesteinsvorkommen, die geheimnisvollen Gänge und Spalten, die durch den bergmännischen Abbau entstanden sind.

Besucherbergwerk F instergrund, D-79695 Wieden, ist eine S tunde von Basel entfernt, und es ist ein besonderes Erlebnis, mit der G rubenbahn in den Stollen einzufahren. Öffnungszeiten sind v on Mai bis O ktober: Samstag, Sonntag und an F eiertagen v on 10 bis 1 6 Uhr; Juli, A ugust und S eptember zusätzlich auch am M ittwoch, Samstag, Sonntag und an Feiertagen v on 10 bis 1 6 U hr. G ruppen über 2 0 P ersonen sind anzumelden, Sonder führungen auf A nfrage. Weitere Informationen erhalten Sie unter: info@finstergrund.de, www.finstergrund.de

Tierpark Lange Erlen

Ein Besuch im Tierpark Lange Erlen lohnt sich zu jeder Jahreszeit. Gerade jetzt im Frühsommer gibt es viel zu entdecken. Zahlreiche Jungtiere erkunden neugierig ihre Umgebung und die wunderschöne Parklandschaft lädt zu entspannenden Spaziergängen ein.

Viel Betrieb herrscht zu dieser Zeit bei den Füchsen. Oft sind diese dämmerungs- und nachtaktiven Tiere nur mit Geduld und Glück zu entdecken. Nun hat die Fähe auch dieses Jahr wieder Junge in ihrem selbst gegrabenen Bau auf die Welt gebracht. Noch sieht man sie kaum draussen, aber bald wird man diese bei ausgelassenen Spielen beobachten können.

Auch dieses Jahr sind im Tierpark vier jungen Diepholzer Gänse geschlüpft. Die kleinen Gänseküken sind bereits gross geworden und verlieren nun nach und nach ihr flauschiges graues Daunenkleid. Sie werden aber weiterhin von ihren Eltern gut bewacht und



umsorgt. Mitte Mai sind sieben kleine Wollschweine auf die Welt gekommen. Wie ihre wilden Verwandten, die Wildschweine, haben die Ferkel zur Tarnung ein gestreiftes Fellkleid.

Immer etwas läuft bei den Kapuzineraffen! Mit ihrer quirligen Art und der ausgeprägten Mimik sind sie die Lieblinge aller kleinen Parkbesucher! Das im Frühling geborene Kapuzineräffchen klammert sich noch oft an den Rücken seiner Mutter und wechselt nur zum Trinken auf die Bauchseite.

Spaziert man durch den Erlebnishof, sind auch dort viele Jungtiere zu entdecken. Bei den Hauskaninchen und Meerschweinchen gab es zahlreiche Junge und auch bei den Wildtruten sind zurzeit mehrere Junge zu bestaunen.

Öffnungszeiten: Mai bis Oktober täglich 8 – 18 Uhr

Informationen: Tierpark Lange Erlen Tel. 061 681 43 44 www.erlen-verein.ch

Das geht jeden was an ...

«Zeigt her eure Füsse ...» Wer unter Fusspilz leidet, fühlt sich gerade im Sommer musternden Blicken ausgesetzt. Sei es im Schwimmbad, in der Sauna, am See oder einfach nur beim Tragen von offenen Schuhen. Möchte man die Füsse nämlich in schicken Sandalen oder Flip-Flops präsentieren, ist ein ganz und gar nicht edler Fusspilz mehr als nur ärgerlich.

Pilzinfektionen sind nicht nur lästig, sondern sie werden in ihrer Hartnäckigkeit vielfach auch unterschätzt – auf jeden Fall werden sie totgeschwiegen. Epidemiologische Daten zeigen auf, dass jeder Zweite mit Fusspilzsporen infiziert ist. Jeder Dritte leidet unter Nagelpilz. Sowohl abwarten als auch orale Medikation sind nicht die ideale Lösung für Pilzerkrankungen der Hände und Füsse. Die massive Zunahme der Fuss- und Nagelpilzinfektionen bestätigen diese Aussagen:

55-jähriger Mann, Diabetiker, Chemie:

«Seit über fünf Jahren habe ich mich mit dem Nagelpilz gequält – regelrecht die Füsse versteckt. Alle Mittel haben nichts geholfen und nur meinem Geldbeutel eine Erleichterung gebracht.»

57-jährige Frau, Einzelhandel:

«Ich leide seit Jahren am Nagelpilz. Im Sommer hatte ich immer geschlossene Schuhe getragen, was mich sehr belastet hatte. Selbstheilungsversuche haben meine Lage nur noch verschlimmert – nichts hatte langanhaltend geholfen.»

64-jähriger Mann, Lokomotivführer:

«Alle Hausmittel und Arzneien, die es zu kaufen und zum Anwenden gibt, habe ich versucht – dem Nagelpilz konnte nur Frau Manta mit sichtbarem Erfolg Paroli bieten.»

57-jähriger Mann, Schreiner:

«Mir ist der Nagelpilz vor ungefähr 14 Jahren aufgefallen und ich habe dem keine besondere Beachtung geschenkt, da ich nicht wusste, um was es sich handeln könnte. Meine Füsse belaste ich aufgrund meines Sportes extrem stark, weshalb ich auch diverse kleine Verletzungen an den Zehennägeln davongetragen habe und dem Nagelpilz unbeabsichtigt den Nährboden geliefert



Nagel- oder Fusspilz geht jeden was an – ob beim Sport, bei der Freizeit, zu Hause oder bei der Arbeit – die Pilzsporen befinden sich überall. Es liegt nicht an der Hygiene, sondern am Immunsystem. Diese Immunschwäche kann sogar vererbt werden. Bei Diabetikern und bei Menschen ab dem mittleren Alter erhöht sich die Ansteckung mit den Pilzsporen – sogar Kinder sind schon betroffen.

Nagelpilz ist doch heilbar!

Eine Chance, ihn zu besiegen, besteht darin, dem Pilz den Nährboden zu nehmen und die Keratine der Haut und Nägel so zu verändern, dass die Pilzsporen dort keinen Nährboden finden. Das ist durch eine spezielle Bearbeitung der Nägel möglich. Diese Methode wurde in Israel entwickelt, denn die Dermatologen am Toten Meer sind erfahrene Partner, wenn es um Behandlungsmethoden von Haut- und Pilzerkrankungen geht. Diese Erfolge sind in unseren Breiten weitgehend unbekannt. Interessierte haben die Möglichkeit, sich kostenfrei über Nagel- und Fusspilz ausführlich zu informieren, die genannte Technik der Nagelbearbeitung kennenzulernen und praktische Tipps zum Schutz vor dieser Erkrankung unverbindlich zu erhalten.

Inzlinger Fusspflege-Studio

Seit über 2 Jahren in Inzlingen. Gönnen Sie Ihren Füssen auch mal Erholung! Komplette Fusspflege mit Nagellack in Kombination mit Epilation der Unterschenkel € 52.–

Rosa Manta

Ärztlich geprüfte Fachfusspflegerin mit Zusatzqualifikation diabetischer Fuss Riehenstrasse 40, D-79594 Inzlingen Tel. *0049/7621 9 35 83 33 www.rosalies-fusspflege.de



Geschenk-Gutscheine zu gewinnen

Das Inzlinger Fusspflege-Studio stellt den Leserinnen und Lesern **2 x Geschenk-Gutscheine à 60 Euro** für eine Fussmassage mit Fusspflege zur Verfügung. Einfach ein E-Mail bis zum 13. Juni 2017 an inserate@ lokalzeitungen.ch oder eine Postkarte an die LV Lokalzeitungen Verlags AG, Postfach 198, 4125 Riehen, senden. Stichwort «Fusspflege». Name, Adresse und Telefonnummer nicht vergessen. Die Gewinner werden direkt benachrichtigt.



12. Basler Vocal Night: Starke Stimmen am 9. September 2017 im Zic Zac!

Die Vocal Night ist ein jährliches Konzert des Ateliers für Gesang mit dem Ziel, junge Gesangstalente zu fördern und ihnen das Handwerk des Musikmachens näherzubringen.

Organisiert wird der Anlass von der Basler Sängerin und Gesangslehrerin Evelyne Péquignot. Als erfahrene Sängerin weiss sie um die magische Atmosphäre und den Reiz von Auftritten vor Publikum und ermöglicht ihren Gesangsschülern deshalb jedes Jahr einen professionellen und unvergesslichen Auftritt mit Live-Band.

Was 2006 im viel zu kleinen Sissys Place in Birsfelden seinen Lauf nahm, wurde zu einem Highlight, welchem inzwischen nicht nur Evelyne Péquignots Schützlinge das ganze Jahr über entgegenfiehern

Seit 2007 findet die Vocal Night im beliebten Zic Zac in Allschwil statt, welches genug Platz bietet und von der Atmosphäre eine Traum-Location für ein Konzert dieser Grösse ist



Die 12. Vocal Night findet unter dem Motto «Back tot he 80's» statt und beglückt den Zuhörer mit Songs von Whitney Houston, Michael Jackson, Journey, Elton John und etlichen anderen Künstlern, welche von erfahreneren als auch weniger erfahrenen jungen Sängerinnen und Sängern performt werden.

Anders als bei den Casting-Shows im Fernsehen, geht es an der Vocal Night ums Wesentliche: nämlich ums Musikmachen. Sie erleben jede Menge Leidenschaft, Begeisterung und lauter tolle, bewegende Stimmen und einneh-



mende Persönlichkeiten, welche mit Sicherheit die eine oder andere Gänsehaut auslösen werden!

Begleitet werden die Sängerinnen und Sänger von einer hervorragenden Band, welche aus renom-

mierten Musikern der Basler Musikszene besteht. Lassen Sie sich überraschen, wie viel Talent in Basel steckt, wir freuen uns auf Ihren Besuch am 9. September 2017! www.vocal-night.ch

Tickets zu gewinnen

Die 12. Basler «Vocal Night» stellt den Leserinnen und Lesern 4 x 2VIP-**Tickets** für die Verlosung zur Verfügung. Einfach bis zum 13. Juni 2017 ein E-Mail an inserate@lokalzeitungen.ch oder eine Postkarte an die LV Lokalzeitungen Verlags AG, Postfach 198, 4125 Riehen senden. Stichwort «Vocal Night». Name, Adresse und Telefonnummer nicht vergessen. Die Gewinner werden direkt benachrichtigt.

50 Jahre **REHAB** Basel

Unter dem Patronat der Zünfte und Gesellschaften der Stadt Basel.

Im Burgfelderhof 40 CH-4055 Basel















Vogelpark Steinen – ein reizvolles Ausflugsziel in der Nähe von Basel



Eintrittskarten zu gewinnen

Der Vogelpark Steinen stellt den Leserinnen und Lesern 12 Eintrittskarten für die Verlosung zur Verfügung. Einfach bis zum 13. Juni 2017 ein E-Mail an inserate@lokalzeitungen.ch oder eine Postkarte an die LV Lokalzeitungen Verlags AG, Postfach 198, 4125 Riehen, senden. Stichwort «Vogelpark». Name, Adresse und Telefonnummer nicht vergessen. Die Gewinner werden direkt benachrichtigt.

Der Vogelpark Steinen liegt im Dreiländereck Deutschland, Frankreich, Schweiz, Nähe Basel. Er ist eingebettet in die wunderbare, milde Landschaft des Südschwarzwalds. In einer Talsenke vom Verkehr abgeschirmt, bietet die weitläufige Parklandschaft vielen Vogelkostbarkeiten aus aller Welt ein prächtiges Zuhause. Auch Berber- und Kapuzineraffen sind hier anzutreffen. Im Nahbereich des Parkeingangs befindet sich auf einer kleinen Anhöhe, für jeden gut erreichbar, die Falkneranlage mit ca. 600 Sitzplätzen und einem herrlichen Ausblick auf die reizvolle Landschaft, die den Vogelpark umgibt.

Hier können die Besucher täglich jeweils um 11 und 15 Uhr die rasanten Flüge der Greifvögel erleben sowie deren akrobatische Fangübungen in der Luft beobachten. Sensationelle Flugshows, einzigartig in der Darbietung! Nach den Greifvogel-Flugshows kann man einen zahmen Uhu streicheln. Um 12 und 16 Uhr erfolgen die moderierten Berberaffen-Fütterungen, Futter gibts gratis. Auch bei den übrigen Attraktionen des Parks, wie z.B. den begehbaren Sittich-, Känguru- und Kronenkranich-Freigehegen, dem ca. 500 m² grossen Vogelkundehaus gibt es Interessantes zu entdecken. Mit diesen Highlights bietet der Vogelpark Steinen ein spannendes Freizeitangebot für Jung und Alt. Für Greifvogelfans wird von Mai bis Oktober ein Falkner-Spezialprogramm an-





geboten. In der Ferienzeit können Kids zwischen 6-16 Jahren an vier Angeboten teilnehmen wie z.B. «ein Tag Tierpfleger» oder «Falknerei». Einblick hinter die Kulissen bietet die Biologin und Lehrerin Renate Spanke nach Terminabstimmung. Sie ist auch Ansprechpartner für Parkführungen Kindergeburtstage. Unter dem Motto «Spielend Lernen» gibt es Vogelpark-Rallyes, wo jeder mitmachen kann. Im Park stehen vier Infotafeln zum Thema: Greifvögel - Affen - Vögel - und Bäume. Teilnehmerblätter gibts an der Vogelpark-Kasse. Vorhanden sind: ein Imbiss-Kiosk, eine Kaffee- und Vesperstube, mehrere Freiterrassen, acht Grillplätze, teils mit Schutzhütten, ein Kräutergarten und eine



Wassertretanlage mit Barfusspfad, wo man sich an heissen Tagen erfrischen kann. Für Kids stehen zwei Kinderspielplätze zur Verfügung, sodass ein Ganztagsaufenthalt möglich ist.



Öffnungszeiten:

Mitte März bis Anfang November von 10 bis 17 Uhr. An Sonn- und Feiertagen sowie in der Ferienzeit Juli, August, September, ist der Park länger geöffnet.
Parkkasse: Tel. 00497627 7420 info@vogelpark-steinen.de www.vogelpark-steinen.de

Der verborgene Cézanne



Paul Cézanne, Badende (Detail), um 1890, The Metropolitan Museum of Art, New York, Geschenk Mrs. Max J.H. Rossbach, 1964.

Foto: © 2017 Digital image, The Metropolitan Museum of Art/Art Resource/Scala, Florence

Vom Skizzenbuch zur Leinwand – vom 10. Juni bis 24. September 2017

Als Begründer der Moderne ist Paul Cézanne (1839–1906) heute der wichtigste und berühmteste Maler des ausgehenden 19. Jahrhunderts. Weniger bekannt ist, dass er auch ein wegweisender Zeichner war, denn dieser Aspekt seines Werkes ist bis heute wenig erforscht und selten ausgestellt. Mit 154 Blättern befindet sich im Kupferstichkabinett des Kunstmuseums Basel die weltweit grösste Zeichnungssammlung Cézannes. Die Ausstellung gewährt faszinierende Einblicke in die kreative Arbeit dieses bedeutenden Malers.

Kunstmuseum Basel St. Alban-Graben 8 4010 Basel www.kunstmuseumbasel.ch

Eintrittskarten zu gewinnen

Das Kunstmuseum stellt den Leserinnen und Lesern **5 x 2 E intrittskarten** für die Verlosung zur Verfügung.

Einfach bis zum 13. Juni 2017 ein E-Mail an inserate@lokalzeitungen. ch oder eine Postkarte an die LV Lokalzeitungen Verlags AG, Postfach 198, 4125 Riehen, senden. Stichwort «Kunstmuseum». Name, Adresse und Telefonnummer nicht vergessen. Die Gewinner werden direkt benachrichtigt.



Tickets für Vorpremiere zu gewinnen

Hochrhein Musicals stellt den Leserinnen und Lesern 3 x 2Tickets für die Vorpremiere von Happy Landing – Das Musical für die Verlosung zur Verfügung. Einfach bis zum 13. Juni 2017 ein E-Mail an inserate@lokalzeitungen.ch oder eine Postkarte an die LV Lokalzeitungen Verlags AG, Postfach 198, 4125 Riehen, senden. Stichwort «Happy Landing». Name, Adresse und Telefonnummer nicht vergessen. Die Gewinner werden direkt benachrichtigt.



Eintrittskarten zu gewinnen

Das Tinguely Museum stellt den Leserinnen und Lesern **3 x 2 Hntrittskarten** für die Verlosung zur Verfügung. Einfach bis zum 13. Juni 2017 ein E-Mail an inserate@lokalzeitungen.ch oder eine Postkarte an die LV Lokalzeitungen Verlags AG, Postfach 198, 4125 Riehen, senden. Stichwort «Tinguely». Name, Adresse und Telefonnummer nicht vergessen. Die Gewinner werden direkt benachrichtigt.



Geführte Wanderungen

Wenn man sich alleine nicht traut Für viele war es früher selbstverständlich, mit Verwandten oder Freunden Ausflüge in die Region zu unternehmen. Unsere Region präsentiert eine reichhaltige Vegetation und bietet mit ihren Geländeformen viel Abwechslung. Meistens war bei den Ausflügen auch eine gewisse körperliche Leistung gefordert und die Zufriedenheit nachher umso grösser. Im Lauf der Jahre haben sich Lebenssituationen verändert. Familie und Freundeskreis stehen für Ausflüge nicht mehr zur Verfügung und alleine traut man sich nicht auf den Weg.

Gemeinsam und geführt

Kommen Sie mit uns und lassen Sie sich auf Ihnen bekannten oder noch unbekannten Wegen führen. Sie werden auf Menschen treffen, die in einer ähnlichen Lage sind wie Sie selbst. Gemeinsame Gesprächsthemen werden sich bald ergeben, und das miteinander Erlebte verbindet schnell.

Jeden Mittwoch bieten wir Kurzwanderungen in der näheren Umgebung an und an einigen Sonntagen Ganztageswanderungen in der weiteren Region. Ein paar unserer Wanderausschreibungen finden Sie in dieser Ausgabe.

Zu unserem Programm gehören auch Ausfahrten mit dem Velo oder Reisen in ferne Länder. Ergänzend bieten wir für die Fitness das Nordic-Walking-Training an (warme Jahreszeit) oder Aquafit und Gymnastik 50+ (kältere Jahreszeit).

Weitere Infos erhalten Sie gerne unter Tel. 061 401 20 67 oder 061 301 62 58 und im Internet unter www. naturfreunde-nw.ch – S ektion Basel-Riehen





KIESWERK OPEN AIR 2017

Geniessen Sie Filmabende in den Traumgefilden des Dreiländergartens.

Ende Juli ist der Dreiländergarten zwischen Kieswerk und Hadid-Bau wieder das Traumgefilde für die Freunde dieser einmaligen Verbindung aktueller Kino-Filme, gelebter Kunst und authentischer Musik. Das Kieswerk Open Air des städtischen Kulturamtes bietet an elf Abenden vom 27. Juli bis 6. August wieder moderne Kino-Technik. eine aktuelle Filmauswahl und romantische Atmosphäre bei zahlreichen Getränke- und Speise-Angeboten an. Die Filmauswahl wird ab Mitte Juni veröffentlicht. Künstlerische Live-Darbietungen und Live-Musik auf zwei Bühnen bieten auch von 19 Uhr bis zum Filmbeginn um 21.30 Uhr spannende Unterhaltung. Viele Besucher kommen am frühen Abend, um das einmalige Fluidum in den einstigen Gärten der Zukunft zu erleben, mit Freunden gut zu essen - dieses Mal mit Klavier-Musik - oder die Kunstausstellungen anzuschauen. Im Kieswerk sind spannende Arbeiten der beiden Kieswerk-Künstler Volker Scheurer und Ania Dziezewska und einiger bekannter polnischer Künstler zu sehen.

Im Dreiländergarten werden ausserdem zahlreiche weitere Festivals veranstaltet. Einen Überblick kann man sich unter www.weiler-kultur.de verschaffen.

Ab Mitte Juli beginnt der Verkauf der Festivalpässe und der Vorverkauf von jeweils 200 Kar-



ten pro Abend. Geparkt werden darf wegen der Wasserschutz-Zone nicht mehr auf den umliegenden Wiesen. Dafür darf der Parkplatz des Laguna-Freizeitbades von Festival-Besuchern kostenlos benutzt werden. Natürlich steht vor allem der Parkplatz am Dreiländergarten zur Verfügung. Wir empfehlen aber den Besuch mit dem Fahrrad.

Kino-Programm

Komödien, Programmkino, Dramen und Naturdoku – Filme für ein erwachsenes Kino-Publikum für alle Generationen, anspruchsvolle und daneben einfach unterhaltsame Streifen – das macht die Auswahl der Kino-Filme für das

Kieswerk Open Air aus. Das endgültige Programm wird auf www. kieswerk-open-air.de veröffentlicht.

Organisation und Beteiligung

Tonio Passlick, Gabi Trefzer, Ute Keilbach, Manuela Bautz (Kulturamt/Festival-Orga-Team)

Technisches Team: Filmtechniker von EvenTed, Alexei Demczuk (Elektriker), Artur Schweigler (Toilettenbetreuung und Platzreinigung), Security-Team von Stephan Geillinger, DRK-Mitarbeiter, Kassen-Team von Marcus Reichenbach (reell-Werbung), Oliver Welti (Website und Foto-Doku), Philipp Lederer (Grafik), Druckerei Claas.

Musik:

Paul Moser (Bühne Kieswerk), Gerd Maier (Bühne Blaues Zelt) und Walter Schneider (Ton- und Lichttechnik)Partner der beiden Häuser und Caterer: Joachim Lederer (Hadid-Bau) und Volker Scheurer /Ania Dziezewska (Kunstraum Kieswerk)

Weiteres Catering:

Horst Völker (Gasthaus Erdmannshöhle Hasel), King of Wrap-Team, Lothar Luboschik und Detlef Schürtzmann (Grillwürste und Cocktails), Nina Ulrich (Waffeln), Joachim Pfeifer (Air-Stream und KaffeeBarMobil) und fast 200 ehrenamtliche Helfer

Viele unsichtbare Helfer hinter den Kulissen:

Betriebshof (Auf- und Abbau), Rathaus-Abteilungen von Ordnungsamt bis Bauamt, Hauptamt bis LGS.

Tickets zu gewinnen

Das Kieswerk Open Air stellt den Leserinnen und Lesern 10 Freikarten für die Verlosung zur Verfügung. Senden Sie einfach bis zum 13. Juni 2017 ein E-Mail an inserate@lokalzeitungen.ch oder eine Postkarte an die LV Lokalzeitungen Verlags AG, Postfach 198, 4125 Riehen. Stichwort «Kieswerk». Name, Adresse und Telefonnummer nicht vergessen. Die Gewinner werden direkt benachrichtigt.



INTERNATIONALES BLÄSERFESTIVAL WEIL AM RHEIN 2017

Von Heavytones und Fättem Blech. Das Internationale Bläserfestival wird in diesem Jahr vom 22. bis 24. Juni in der Innenstadt zwischen Rathausplatz und Sparkassenplatz wieder Tausende von Besuchern anziehen.

Die Spitzengruppen aus den Bereich Weltmusik, Folkrock, Ska, Blues und Jazz, Bigband-Musik und Marching Bands auf den beiden Bühnen und in der dann verkehrsfreien Innenstadt erleben wollen.

Das Flair des Festivals bei freiem Eintritt zieht inzwischen Besucher aus einem weiten Umkreis im Dreiland an. Das Programm liest sich wie das «Who is Who» der Brass-Szene - und anderer Highlights der Bläsermusik. Wie z.B. die Heavytones, die wohl bekannteste Band des deutschen Fernsehens mit Rock, Pop, Funk und Jazz in Perfektion, oder Réalta, der neue Stern am Firmament des Irish Folk-Realta heisst der Gruppenname auch auf gälisch. Oder das Carlama Orkestar, die Balkan Funkateers, die SurfPunk-KrautRock-PolkaSka-Gruppe

Polkaholix. Auf vielfachen Wunsch gibt es auch drei Bühnen-Revivals beim Bläserfestival: Music Monks und Rhythmn'Blues-Star Albie Donnelly mit seiner Formation Saxplosion sowie die Paradise Band. Daneben natürlich auch Bigbands und eine Gruppe, die im Namen alles vereint, was das hippe Bläserfestival ausmacht: Fättes Blech.

Bekannte Winzer der Region und verschiedene Gastronomie-Betriebe verwöhnen die Besucher mit ihren Spezialitäten beim Weindorf auf dem Rathausplatz. Darüber hinaus warten zwei Bierbrunnen, eine brasilianische Bar,





Food-Trucks und unterschiedlichste Speisenangebote auf ihr Publikum.

Das Festival wird eröffnet am Donnerstag, dem 22. Juni, auf der Weindorf-Bühne in Anwesenheit der Markgräfler Weinprinzessin und der Markgräfler Trachtengruppe.

Mit öffentlichem Verkehr erreicht man das Bläserfestival gut, pünktlich und sicher:

Innenstadt zwischen R athausplatz und Sparkassenplatz (freier Eintritt). Tram 8, Endstation und Bus 55 (Bad. Bahnhof) und 16, die Bushaltestellen auf der Hauptstrasse im Festival-Bereich werden verlegt auf die Humboldtstrasse.

Umleitungen und Verkehrseinschränkungen:

Der Parkplatz auf dem Sparkassenplatz wird voraussichtlich ab Dienstagabend gesperrt; dafür können Kunden und Besucher die Tiefgarage bis zum Festivalende und bis Sonntagabend kostenfrei nutzen.

Während der Festivalabende werden die Hauptstrasse und der Bereich der Schillerstrasse zwischen Ärztehaus und Hauptstrasse ab 18 Uhr gesperrt. Tagsüber und nach Festivalende um 24 Uhr sind die Strassen befahrbar.

Der Wochenmarkt findet am Mittwoch auf dem Rathausplatz statt, am Samstag auf der Schillerstrasse.

Alle weiteren Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.blaeserfestival.de.







KuBa Freizeitcenter Rheinfelden – Das Strandbad in Rheinfelden

ra. Wer sich nicht entscheiden kann zwischen Plantschen im Pool oder Schwimmen im Rhein, ist hier beim KuBa Freizeitcenter in Rheinfelden genau richtig!

Das Wasser in den Schwimmbecken ist beheizt und somit fällt die Temperatur nie unter angenehme 23°C. Wer es lieber natürlich mag, kann direkt im Rhein schwimmen gehen.

Für die abenteuerlustigen Besucherinnen und Besucher haben wir eine Röhren- und eine Speedrutsche und natürlich darf der Strömungskanal auch nicht fehlen! Wer noch mehr Adrenalin mag, der hat einen Sprungturm direkt in den Rhein.

Den sportbegeisterten Besuchern bieten wir die Möglichkeit Volleyball oder Tischtennis zu spielen, ebenfalls haben wir kleine Fussballtore und auch Disc-Golf.

Für die Kleinen unter 12 Jahren haben wir das Black Pearl Piratenschiff, um zu klettern, hüpfen und sich auszutoben. Lassen Sie Ihre Kinder eintauchen in die Welt der Piraten!

Das KuBa Freizeitcenter ist aus diesem Grund etwas für die ganze Familie, hier ist für jeden Geschmack etwas dabei.

Das Freizeitcenter ist täglich von 9.30–20 Uhr für Sie geöffnet. Um Ihnen die Anreise zu erleichtern, haben wir für unsere Besucher 500 Gratis-Parkplätze.

Kommen Sie vorbei, wir freuen uns auf Ihren Besuch.



KuBa Freizeitcenter AG Baslerstrasse 72 CH-4310 Rheinfelden Telefon 061 833 02 36 /35

www.kuba-rheinfelden.ch









Eintrittskarten zu gewinnen

Das KuBa Freizeitcenter stellt den Leserinnen und Lesern **3 x 2 E intrittskarten** für die Verlosung zur Verfügung. Einfach bis zum 13. Juni 2017 ein E-Mail an inserate@lokalzeitungen.ch oder eine Postkarte an die LV Lokalzeitungen Verlags AG, Postfach 198, 4125 Riehen, senden. Stichwort «KuBa». Name, Adresse und Telefonnummer nicht vergessen. Die Gewinner werden direkt benachrichtigt.



STAMMbaum ...noch hält alles zusammen...

Armin Göhringer Holzskulpturen und -reliefs

Ausstellung vom 14. Mai bis 25. Juni 2017

Apéro mit Künstlergespräch um 16 Uhr Sonntag, 18. Juni, 14–17 Uhr

Erweiterte Öffnungszeiten während der Art Basel Dienstag bis Sonntag, 13.–18. Juni jeweils 10–20 Uhr



Galerie Mollwo Gartengasse 10 CH-4125 Riehen/Basel T/F +41 (0)61 641 16 78 Di-Fr 14–18, Sa 11–17 und nach Vereinbarung galerie@mollwo.ch www.mollwo.ch

Die Galerie befindet sich beim Parkhaus, in der Nöhe der Tranhaltestelle «Fondation Beyeler»

Malevich, Kandinsky und revolutionäres Porzellan

Kunst und weisses Gold russischer Meister von 1917 bis 1927 noch bis 8. Oktober 2017

Russisches Porzellan aus der Zeit von 1917 bis 1927 spiegelt die dramatischen Veränderungen im Leben Russlands wider. Charakteristisch sind die völlig neuartigen, thematisch aktuellen Dekors. Entstanden in der Atmosphäre der Russischen Revolution, war das weisse Gold der 1920er-Jahre nicht auf propagandistische und aufklärerische Aufgaben beschränkt. Viele hervorragende Künstler wandten sich in jener Zeit der industriellen Kunst als derjenigen Kunstform zu, welche am ehesten die breiten Massen erreichen konnte. Technisch höchst versierte Ausführende modellierten nach



den Entwürfen der Künstler. Diese Kombination brachte unglaublich schöne, noch nie gesehene Porzellanobjekte hervor, welche oft nur als Einzelstücke oder in kleinen Serien hergestellt wurden.

In dieser einzigartigen Sonderausstellung werden erstmals über 300 ausgewählte Porzellanobjekte der erlesensten Privatsammlung öffentlich gezeigt. Zu sehen sind Kreationen von 64 Avantgardekünstlern wie Kazimir Malevich, Vasily Kandinsky oder Nikolai Suetin, um nur einige der bedeutendsten zu nennen. Abgerundet wird die Ausstellung mit Zeichnungen

und Entwürfen dieser bekanntesten Repräsentanten und von David Yakerson.

Lassen Sie sich von einer atemberaubend kreativen Epoche Russlands inspirieren, die viel Neues und Überraschendes bereithält.

Facts & Figures

Öffnungszeiten:

Museum, Dienstag bis Sonntag von 10 bis 18 Uhr

Museum, im Dezember täglich von 10 bis 18 Uhr.

Ristorante La Sosta und B outique, täglich von 9.30 bis 18 Uhr

Für das Spielzeug Welten Museum Basel sind der Schweizer Museumspass und der Museums-PASS gültig.

Eintritt

Fr. 7.-/5.-

Kinder bis 16 Jahre haben freien Eintritt und nur in Begleitung Erwachsener.

Kein Zuschlag für die Sonderausstellung. Das Gebäude ist rollstuhlgängig.







Erholung und Abenteuer auf Wasserfallen



Nicht weit von Basel entfernt geniessen Sie die Ruhe der Natur oder erleben pure Action in der Region Wasserfallen. Gondeln Sie über die Juralandschaft hoch auf die Wasserfallen. Dort erwartet Sie ein grosszügiges Wandergebiet mit Routen für gemütliche Spaziergänge oder herrliche Wanderungen. Wer mehr Abenteuer möchte, für den ist der Waldseilpark auf der Wasserfallen genau das Richtige. Mit dem Schlitten oder einem Trottinett von Baum zu Baum fliegen oder auf der 153 Meter langen Seilrutsche «Wassi-Flyer» über den Weiher gleiten: Sie klettern stets gut gesichert, überwiegend im Wald und mit toller Aussicht.

Purer Spass bietet die Talfahrt mit dem Trottinett. Sie kurven gemütlich oder rasant die 4 km lange Strecke durch Wald und Wiese zurück zur Talstation.

www.region-wasserfallen.ch





Eintrittskarten zu gewinnen

Die Region Wasserfallen stellt den Leserinnen und Lesern **3 x 2 Eintrittskarten** für die Verlosung zur Verfügung. Einfach bis zum 13. Juni 2017 ein E-Mail an inserate@lokalzeitungen.ch oder eine Postkarte an die LV Lokalzeitungen Verlags AG, Postfach 198, 4125 Riehen, senden. Stichwort «Wasserfallen». Name, Adresse und Telefonnummer nicht vergessen. Die Gewinner werden direkt benachrichtigt.



Rock am Rhy 7./8. Juli 2017 Open -Air-Musikfestival am Yachthafen Weil



Der Musikverein Haltingen und der Rollsportverein Weil veranstalten in Kooperation mit dem Kulturamt Weil am Rhein bereits zum vierten Mal das Open-Air-Festival Rock am Rhy direkt am Rhein auf dem Gelände des Yachthafens. Es erwartet euch ein spezielles Ambiente, eine kulinarische Vielfalt und ein abwechslungsreiches und attraktives Musikangebot.

Einen herzlichen Dank an das Gasthaus am Bootssteg für die Unterstützung der Veranstaltung. Dieses Jahr spielen unter anderem die bekannte Bad Temper Joe Band. Bad Temper Joe – dieser Name steht für Blues. Das ist der richtige, wahre, aber ungewöhnli-

che Blues. Bad Temper Joes Stern am deutschen Blueshimmel gab es schon länger, nun, mit der Bad Temper Joe Band, leuchtet er noch heller.

Cell of H ell. Diese vierköpfige internationale Hard Rock Band besticht durch ihre aussergewöhnliche Besetzung und ihren eigenen unverwechselbaren Sound. Die Musiker haben sich 2014 gefunden und ihr Projekt Cell of Hell auf die Beine gestellt, seither rocken sie mit riesigem Erfolg die Bühnen.

Die **Soul Sisters** sind da – beste Unterhaltung garantiert! Die Santana-Revival Band aus Südbaden hat den GROOVE und den SOUL in ihrem Blut, das FEUER und die LEIDENSCHAFT für die MUSIK. So bringt die Band den Sound und das Lebensgefühl von Santana echt und authentisch auf die Bühne – und in die Beine des Publikums!

Nach den Livebands gegen 0 Uhr halten DJs mit der After-Show-Party die Stimmung. Das Gasthaus am Bootssteg, die Cocktailbar mit Palmen und gute Musik bilden am Yachthafen ein stimmungsvolles Ambiente. Für Speis und Trank sorgen der Musikverein, der Rollsportverein und die Metzgerei Lederer. Für die Sicherheit sorgen Polizei, DRK, DLRG und ein externer Security-Dienst.



Vorverkaufsstellen: Gasthaus am Bootssteg Altestr. 129, Weil am Rhein Tel.: 0049 7621 6650450

Kramer Meier Service Hauptstrasse 260, Weil am Rhein Tel.: 0049 7621 71180

Buchhandlung Lindow Hinterdorfstrasse 34, Weil am Rhein Tel.: 0049 7621 71334 Sit in Kellergalerie Oberbaselweg 19, Weil am Rhein Tel.: 0049 7621 791168

Elektro-Radio Bucher Freiburger Strasse 94, Weil am Rhein - Haltingen Tel.: 0049 7621 6737

E-Mail-Bestellung: tickets@rockamrhy.de www.rockamrhy.de www.facebook.com/rockamrhy

Tickets zu gewinnen

Rock am Rhy stellt den Leserinnen und Lesern **3 x 2 Tickets** für die Verlosung zur Verfügung. Senden Sie einfach bis zum 13. Juni 2017 eine E-Mail an inserate@lokalzeitungen.ch oder eine Postkarte an die LV Lokalzeitungen Verlags AG, Postfach 198, 4125 Riehen. Stichwort «Rock am Rhy». Name, Adresse und Telefonnummer nicht vergessen. Die Gewinner werden direkt benachrichtigt.





Motocross Roggenburg: Spektakel und Spitzensport live ...



Tickets zu gewinnen

Der Moto-Club Roggenburg stellt den Leserinnen und Lesern **5 x 2 Tickets** für die Verlosung zur Verfügung. Senden Sie einfach bis zum 13. Juni 2017 ein E-Mail an inserate@lokalzeitungen.ch oder eine Postkarte an die LV Lokalzeitungen Verlags AG, Postfach 198, 4125 Riehen. Stichwort «Motocross». Name, Adresse und Telefonnummer nicht vergessen. Die Gewinner werden direkt benachrichtigt.



Am 26. und 27. August 2017 führt der Moto-Club Roggenburg/BL sein Internationales Motocross durch. Der traditionelle Anlass findet zum 45. Mal statt. Es sind folgende Rennen angesagt: Weltmeisterschaftsläufe der Seitenwagen, Läufe zählend zur Schweizer-Meisterschaft in der Kategorie NationalOpen/Senior, im Women MX Cup und YZ-Cup wird ebenfalls um Meisterschaftspunkte gefahren. Im weiteren Rahmenprogramm dürfen sich nicht-lizenzierte Fahrer in der Klasse Regional Open auf der WM-Strecke messen. Es werden ca. 200 Athleten aus 12 Nationen am Start sein. Bei den Seitenwagen finden am Samstag Ausscheidungsrennen statt, denn am Sonntag sind für die beiden WM-Läufe nur 30 – plus 2 Reserveteams – zugelassen.

Die anspruchsvolle Naturstrecke fordert von den Athleten fahrerisches Können und Ausdauer. Die Zuschauer haben beinahe 100 Prozent Sicht auf den gesamten Streckenverlauf. Sowohl für Menschen aus der Region wie für Motocross-Fans aus der

ganzen Schweiz und Europa ist Roggenburg ein begehrter Treffpunkt. Nebst den aktiven Athleten sind ebenfalls ehemalige Weltmeister und Spitzenfahrer anzutreffen.

Im beliebten Kinderland kann der zukünftige Nachwuchs, unter Aufsicht, die Faszination des Motorsportes auf einer Mini Cross Piste kennenlernen.

Am Freitagabend bietet der MC Roggenburg bereits Festbetrieb mit DJ und Barbetrieb an. Am Samstagabend findet die Fahrervorstellung der 30+2 qualifizierten Seitenwagen-Teams in der Festhalle statt, danach ist wiederum Festbetriebe mit DJ und Barbetrieb angesagt.

In der Festhalle sowie an den Aussenposten gibt es Verpflegungsmöglichkeiten. Nebst dem Auto- und Motorradparking in der Nähe der Strecke haben die Besucher die Möglichkeit zu campieren.

Weitere Informationen finden Sie auf: www.mc-roggenburg.ch



Lavendelwochen in den Blumen- und Gartencentern Schmitt in Lörrach und Steul in Rheinfelden!

Das Urlaubsfeeling vom Mittelmeer im eigenen Garten oder auf dem eigenen Balkon – mit Lavendel geht das ganz einfach. Die blauvioletten Blüten und der typische Duft lassen uns in die Ferne schweifen.

In der Zeit vom 10. bis zum 17. Juni dreht sich bei den Gartencentern Schmitt in Lörrach und Steul in Rheinfelden alles um Lavendel. Neben einer grossen Auswahl an Lavendelpflanzen gibt es auch Dekorationsideen mit Lavendel

Ob Sie nun den typischen Duft in Form einer Duftkerze oder -säckchens mit nach Hause nehmen wollen, oder das Blauviolett auf Servietten, Tischwäsche und Geschirr bewundern möchten, es ist für jeden etwas dabei.

Für noch mehr Inspiration sorgt das Galeriecafé im Blumenund Gartencenter Steul in Rheinfelden. Dort bietet man Ihnen in dieser Zeit kulinarische Spezialitäten mit Lavendel. So können Sie sich überzeugen, dass Lavendel nicht nur wohltuende Wirkungen hat, sondern das Aroma auch ein echter Genuss ist.

Geniessen Sie eine kleine Auszeit und entdecken Sie, wie einfach ein bisschen Mittelmeer für Heim und Garten ist!







Pestalozzistrasse 20 CH-4056 Basel Tel. +41(0)61 267 35 35 Fax +41(0)61 267 39 39 http://anatomie.unibas.ch/museum

Faszination Muskeln, Sehnen, Faszien

Wer rastet, der rostet!









Sonderausstellung vom 11. Februar 2016 - Februar 2018

Öffnungszeiten Montag bis Freitag Sonntag 14:00 – 17:00 Uhr 10:00 – 16:00 Uhr

Gruppenführungen und Workshops nach Vereinbarung





Der Mensch hat 650 verschiedene Muskeln, die er nicht nur zur Fortbewegung oder zum Vorzeigen braucht. Überlebenswichtig ist der Herzmuskel. Auch Essen, Atmen, Sprechen und Lachen wären ohne Muskeln undenkbar. Wer seine Muskeln trainiert, bleibt geistig fit und regt den Energiestoffwechsel und die Stammzellenproduktion an. Wer sich bewegt, bleibt stark und schlau. Muskeln arbeiten im Verbund mit Faszien, ein noch geheimnisvolles Bindegewebe, das jeden Knochen und jedes Organ umhüllt. Ungefähr 20 Kilogramm Faszien schleppt jeder Mensch mit sich herum.

Die Ausstellung beleuchtet facettenreich den Aufbau, die Funktionsweise und die Trainierbarkeit von Muskeln, Sehnen und dem fæt unbekannten Sinnesorgan Faszien sowie einige Erkrankungen und deren Behandlungsmöglichkeiten. Ein besonderer Fokus liegt auf der Trainierbarkeit der Muskeln im Alter und im Kindesalter.





Eintrittskarten zu gewinnen

Das Anatomische Museum Basel stellt den Leserinnen und Lesern **2 x 2 Eintrittskarten** für die Verlosung zur Verfügung. Senden Sie einfach bis zum 13. Juni 2017 ein E-Mail an inserate@lokalzeitungen.ch oder eine Postkarte an die LV Lokalzeitungen Verlags AG, Postfach 198, 4125 Riehen. Stichwort «Anatomisches Museum». Name, Adresse und Telefonnummer nicht vergessen. Die Gewinner werden direkt benachrichtigt.



Open Air im Park 2017

BAD KROZINGEN. Vom 15. Juli bis 4. August 2017 verwandelt sich der idyllische Kurpark für das Open Air im Park in eine Freilichtbühne. Mitten im Grünen bietet der Veranstalter, die Kur und Bäder GmbH Bad Krozingen, ein abwechslungsreiches Musik- und Unterhaltungsprogramm.

Auftakt-Veranstaltung zum Open Air im Park 2017 ist das traditionelle Lichterfest, das jedes Jahr tausende von Besuchern anlockt, Am Samstag, dem 15. Juli, verwandelt sich der Kurpark mit über 15000 Kerzen und 1000 japanischen Bambuslaternen in ein funkelndes Lichtermeer. Liebevoll ausgeschmückte Lauben und Stände örtlicher Vereine und Firmen sorgen für das leibliche Wohl der Besucher. Es folgt ein musikalischer Sonntag, am 16. Juli, mit buntem Unterhaltungs- und Familienprogramm, Hüpfburg, Kindereisenbahn, Trampolin, Karussell und historischen Traktoren. Ein grosses Feuerwerk gegen 23.00 Uhr rundet das Lichterfest ab.

verkauft wurden. Im Kurpark werden neben den Supertramp-Hits viele weitere Klassiker von Roger Hodgson und seiner vierköpfigen Band zu hören sein

Mit Justus Frantz und der P hilharmonie der N ationen gibt es am Dienstag, dem 25. Juli, ab 20 Uhr «Klassik pur» unter dem Sternenhimmel im Kurpark. Das Orchester gilt als Klangkörper mit Weltniveau. Es eröffnet talentier-



Hansi Hinterseer



Lichterfest

Am Freitag, dem 21. Juli, ab 20 Uhr kommt Supertramp's Roger Hodgson mit seiner Band zum Open Air im Park. Roger Hodgson war im Jahr 1969 einer der Gründer von Supertramp und gehörte bis zu seinem Ausstieg 1983 zur Band. Während der 14 Jahre seiner Mitgliedschaft komponierte, sang und arrangierte er die meisten der dauerhaften Rock-Standards, welche Supertramp zu einem weltweiten Phänomen machten. Roger Hodgsons Stimme gilt als eine der markantesten in der Rockgeschichte. Seine zeitlosen Klassiker wie «Give a Little Bit», «The Logical Song», «Dreamer», «Take the Long Way Home», «Breakfast in America», «School», «Fool's Overture» und «It's Raining Again» sorgten dafür, dass mehr als 60 Millionen Alben

ten Musikern aus aller Welt eine hervorragende Chance, jenseits von kulturellen und internationalen Grenzen, auf den grossen Bühnen weltweit zu konzertieren. Seit mehr als 30 Jahren ist Professor Justus Frantz ein international erfolgreicher Pianist und Dirigent. Um die klassische Musik hat er sich unzählige Male verdient gemacht: Immer wieder entdeckt und fördert er junge Musiktalente. Er gastiert zum 15. Mal beim Open Air im Park.

Die Fans der Schlager- und Volksmusikszene dürfen sich auf einen **Galaabend** am Donnerstag, den 27. Juli, ab 20 Uhr mit **Hansi Hinterseer**, den Feldbergern und Liane freuen. Hansi Hinterseer ist die Ikone der Volks- und Schlagermu-



Justus F rantz und die P hilharmonie der Nationen

sik und gehört seit über 20 Jahren zu den anerkanntesten Künstlern in der Branche. Der ehemalige Weltcupsieger im Riesenslalom erhielt bereits zahlreiche Auszeichnungen. Die **Feldberger** oder auch die Spass-GmbH aus dem Hochschwarzwald sind für ihre Gute-Laune-Lieder und ihren besonderen Charme bekannt. **Liane** zählt zu den strahlenden Sternen am Schlagerhimmel und ist eine der erfolgreichsten Stars aus Baden-Württemberg.

Am Freitag, dem 28. Juli, ab 20 Uhr kommt Max G iesinger & B and zum Open Air im Park. Der deutsche Sänger, der durch die Castingshow «The Voice of Germany» bekannt wurde, zeigte schon mit seinem ersten Album «Laufen lernen», dass in ihm ein Songwriter von hoher und eigenständiger



Max Giesinger

Qualität steckt. 2016 eroberte er mit dem Album «Der Junge, der rennt» die deutsche Musiklandschaft im Sturm. «80 Millionen», die erste Single aus seinem aktuellen Album, kletterte bis auf Platz 2 der deutschen Single-Charts, erreichte Goldstatus und wurde zum EM-Song 2016. Seine aktuellen Singles «Wenn sie tanzt» und «Roulette» sind ebenfalls sehr erfolgreich. Ein tolles Konzert mit dem sympathischen Karlsruher ist garantiert.

Klaus Doldinger's Passport & Max Mutzke garantieren am Freitag, dem 4. August, ab 20 Uhr zum Abschluss des Open Air im Park Musik vom Feinsten. Seit über 60 Jahren steht der weltberühmte Saxophonist Klaus Doldinger auf der Bühne. Er ist einer der erfolgreichsten Komponisten von Filmmusik und TV-Titelmelodien und hat die Titelmusik zur TV-Serie «Tatort» geschrieben und eingespielt, die seit 1970 wöchentlich über den Bildschirm flimmert, sowie die Soundtracks zu den Kinofilmen «Das Boot» und «Die unendliche Geschichte». Im April letzten Jahres ist sein neues Album «Doldinger», das mit Special Guests überrascht, erschienen. Beim Open



Max Mutzke

Air im Park wird er mit seiner Band Passport und dem deutschen Sänger Max Mutzke, der aus dem Schwarzwald stammt, auf der Bühne stehen und für ein unvergessliches Konzert sorgen.

Auskünfte und E intrittskarten für alle Open-Air-Veranstaltungen gibt es bei der Tourist-Information Bad K rozingen, Tel. 0 7633 4 008-164 sowie online unter www.badkrozingen.info

Eintrittskarten zu gewinnen

Die Kur & Bäder GmbH Bad Krozingen stellt den Leserinnen und Lesern 1 x 2Tickets für das konzert mit Supertramp's Roger Hodgons mit B and am 21. Juli für die Verlosung zur Verfügung. Senden Sie einfach bis zum 13. Juni 2017 eine E-Mail an inserate@lokalzeitungen.ch oder eine Postkarte an die LV Lokalzeitungen Verlags AG, Postfach 198, 4125 Riehen. Stichwort «Open Air im Park». Name, Adresse und Telefonnummer nicht vergessen. Die Gewinner werden direkt benachrichtigt.

Musikalische Highlights 2017

Dank des Engagements des Vereins für Heimatgeschichte hat sich Grenzach-Wyhlen in der Region zu einem Geheimtipp für tolle Konzerte entwickelt. So gibt es immer wieder sonntägliche Matinees in der Römervilla, klassische Konzerte in der spätgotischen Evangelischen Kirche oder der Kapelle der Himmelspforte in Wyhlen. Konzerte, für die man einen Flügel benötigt, finden im Konzertsaal im Haus der Begegnung gegenüber dem Bahnhof statt.

Seit einigen Jahren hat sich ein neue Tradition etabliert, KLAS-SIKANDERSWO genannt. Mit Musikerinnen und Musikern der grossen Basler Orchester lädt man an wechselnden Orten zu Konzerten ein, meist open air oder, wie in diesem Jahr wieder, in einem Zirkuszelt, das im Emilienpark, einem ehemaligen Kurpark, aufgestellt wird. Im Mittelpunkt des diesjährigen Konzertwochenendes vom 30. Juni bis zum 2. Juli steht am Samstagabend das zauberhafte Oktett von Felix Mendelssohn Bartholdy. Am Freitag präsentie-



Im Emilienpark. Hier findet KLASSIKANDERSWO statt.

ren die Musiker ihr sogenanntes Klassenzimmerprojekt und am Sonntagmorgen lädt der Verein für Heimatgeschichte zu südamerikanischer Musik ins Zelt ein. Damit Sie die einmalige Umgebung so richtig geniessen können, wird in den Pausen und nach dem Konzert noch allerlei Kulinarisches geboten. Lassen Sie sich überraschen und informieren Sie sich über www.klassikanderswo.de.

Zum 10. Mal bereits macht der «Markgräfler Musikherbst» am Sonntag, dem 1. Oktober, um 19 Uhr Station in der wunderschönen spätgotischen Evangelischen Kirche von Grenzach, die nicht nur das Publikum, sondern auch die Musiker wegen ihrer Atmosphäre und hervorragenden Akustik immer wieder begeistert. Und das sind Künstler, die in den bedeutendsten Konzertzentren dieser Welt als Solisten zu Gast sind. In diesem Jahr darf man sich auf zwei Ausnahmecellisten freuen auf Jens Peter Maintz und Wolfgang Emanuel Schmidt, die ein überaus unterhaltsames Programm mit Duetten für zwei Cellis zusammengestellt haben. Im Rahmen dieses Festivals finden ausserdem Konzerte in der Evangelischen Kirche von Alt-Weil, in St. Cyriak, in Sulzburg, in der spätmittelalterlichen Martinskirche von Müllheim und im Bad Krozinger Schloss statt.

Weitere Informationen finden Sie unter w ww.markgraefler-musikherbst.de Auch über die sonstigen Konzertanlässe u nd V eranstaltungen können Sie sich im Internet u nter « Regionalmuseum R ömervilla Grenzach» informieren.

Johannimarkt 2017 – 250 Jahre Marktrecht

Mit einem besonderen Programm, vielen Attraktionen und besonderen Highlights feiert die Gemeinde Grenzach-Wyhlen in diesem Jahr den Johannimarkt.

Seit 1767 besitzt Grenzach das Marktrecht für einen zweitägigen Markt an Johanni, der seitdem ein fester Bestandteil unseres Gemeindelebens ist.

In diesem Jahr jährt sich die Verleihung des Marktrechtes nun zum 250. Mal. Für uns ein besonderer Anlass, den Johannimarkt mit vielen Aktionen zu feiern. Mit einem viertägigen Programm, begleitendem Mittelaltermarkt und einer Sonderbeilage im Gemeindeblatt möchten wir den Anlass gebührend begleiten. Den Johannimarktflyer mit genauem Programmablauf und Zeiten und die Sonderbeilage werden im Gemeindeblatt vom 19. Juni veröffentlicht. Nähere Informationen finden Sie auf der Homepage und ab dem 6. Juni dann auf den Flyern, die wir in den Rathäusern und Geschäften auslegen werden. Am 24. Juni, dem eigentlichen Johannitag, startet das Rahmenprogramm mit einem Dorfhock rund um das Grenzacher Rathaus mit Bewirtung durch die Grenzacher Hexen-Clique und die Dängeligeister. Als besondere Attraktion treten dKnaschtbrueder auf. Am Sonntag lädt der Verein für Heimatgeschichte zu einem Konzert in die Römervilla.

Der Jubiläums-Johannimarkt findet dann am Montag, 26., und Dienstag, 27. Juni, mit Mittelaltermarkt und Programm auf zwei Bühnen statt. Am Montagabend präsentieren wir als besonderes Highlight gegen 22.30 Uhr eine Laser-Show vor dem Grenzacher Rathaus. Aus besonderem Anlass wird die Bewirtung auf den Festplätzen bis 1 Uhr ermöglicht. Wir danken bereits jetzt den Anwohnern für das Verständnis und wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern einen tollen Johannimarkt.

250. Johannimarkt Grenzach Grenzach-Wyhlen Hauptstrasse 46



Der westliche Dinkelberg - ein kleines aber feines Wandergebiet



Wandergebiet Chrischona

Auch wenn der Grenzacher Buchswald durch den eingeschleppten Buchszünsler kräftigen Schaden erlitten hat, lädt der westliche Ausläufer des Dinkelbergs immer noch zu vielfältigen und eindrucksvollen Wanderungen und Spaziergängen ein. Von Montag bis Freitag bringt der Ortslinienbus die Wanderfreunde für nur zwei Euro mühelos auf die Höhen, sei es auf das Neufeld oder den Rührberg. Und wer von Basel kommt, kann viertelstündlich z.B. vom Claraplatz aus den 38er Bus nehmen und bei der Grenzacher Sparkasse umsteigen. Selbstverständlich gibt es auch die Buslinie von Basel aus auf die Chrischona, den höchsten Punkt des Kantons Basel-Stadt. Eine sehr empfehlenswerte Route, immer auf der Höhe, führt vom Rührberg über die Chrischona zum Hornfelsen, einem der schönsten Aussichtspunkte in der Region. Ausserdem gibt es einen ausgeschilderten Wanderweg vom Rührberg nach Lörrach oder man wählt einen der zahlreichen beschilderten Wanderwege im Grenzacher Wald. Ganz besonders eindrucksvoll ist das Ruschbachtal, das allerdings durch Hochwasser Schaden erlitten hat. Ein Abschluss des Wandertags in einer der zahlreichen Gaststätten von Grenzach-Wyhlen macht Freude. Und wer etwas für die Bildung tun will, besucht natürlich das sehenswerte «Regionalmuseum Römervilla» im historischen Ortskern von Grenzach. In Wyhlen lädt die Kapelle des



Blick vom Hornfelsen



Blick auf den Hornfelsen



Abendstimmung auf dem Rührberg

ehemaligen Klosters Himmelspforte zum Verweilen ein. Ein Spaziergang rund um den Altrhein mit Fährifahrt und Besuch des am Weg liegenden sehr schönen Spielplatzes findet ganz bestimmt die Zustimmung der Kinder. Man glaubt es kaum: In Grenzach-Wyhlen gibt es sage und schreibe 18 Spielplätze, ein weiterer Grund für einen Sonntagsausflug in die deutsche

Nachbarschaft. Die Gemeindehomepage gibt über alles detailliert Auskunft.

Ein anschauliches Bild mit entsprechendem Kartenmaterial und Wandervorschlägen vermittelt das Buch «Unterwegs im Wald von Grenzach-Wyhlen». Es beschäftigt sich mit der Botanik, der Vogelwelt, der Geologie und der Geschichte. ISBN 3-935383-78-9

Regionalmuseum Römervilla – immer einen Besuch wert

Grenzach-Wyhlen darf sich glücklich schätzen, dass es mit diesem Regionalmuseum das einzige Museum im Landkreis Lörrach bieten kann, das sich mit der zweihundert Jahre währenden Römerzeit beschäftigt. Rund um die über zwei Meter hohen originalen Römermauern einer einst sehr

vornehmen Villa hat man einen Schutzbau errichtet, der ein Museum beherbergt, das in sehr anschaulicher Weise den Alltag der Menschen in unserer Region darstellt. Bei der Neugestaltung des Museums vor sechs Jahren hat man vor allem darauf geachtet, dass auch bei Kindern und Ju-

gendlichen das Interesse für die Geschichte geweckt wird. So darf man z.B. mit originalgetreuen Ziegeln ein Dach nach römischer Manier decken, sich darunter setzen und es regnen lassen oder eine Stück römische Säule mit einem Flaschenzug befördern. Auch kann man ein originales rö-

misches Öllämpchen entzünden und das alles bei freiem Eintritt. Es gibt also viele Gründe für einen Familienausflug in dieses Museum. Und die Kleinen freuen sich über einen anschliessenden Besuch auf dem wunderschönen Spielplatz im Emilienpark. Der Sonntag wäre also gerettet!

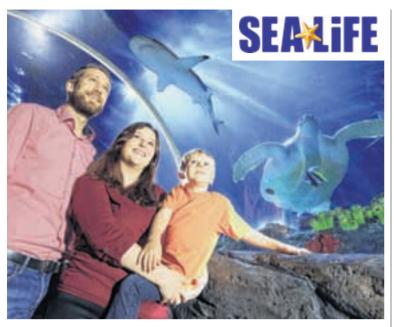


Ein römisches Dach zu decken macht den Kindern grossen Spass



Regionalmuseum Römervilla





Eintrittskarten zu gewinnen

Sea Life stellt den Leserinnen und Lesern 10 x 2 Fintrittskarten für die Verlosung zur Verfügung. Senden Sie einfach bis zum 13. Juni 2017 ein E-Mail an inserate@ lokalzeitungen.ch oder eine Postkarte an die LV Lokalzeitungen Verlags AG, Postfach 198, 4125 Riehen. Stichwort «Sea Life». Name, Adresse und Telefonnummer nicht vergessen. Die Gewinner werden direkt benachrichtigt.





SolBus AG • Zurlindenstr. 13 • 4133 Pratteln 061 823 22 44 • info@solbus.ch www.solbus.ch





Irland - Ursprünglich und spektakulär 13. - 25. Juni Das grüne Juwel im nördlichen Meer, eine Insel mit einem ganz besonderen Zauber. Unsere Route führt uns von Nord bis Süd via Belfast, Londonderry, Sligo, Galway sowie die Panoramastrasse "Ring of Kerry" bis nach Dublin. Doppelzimmer / Doppelkabine bereits ab CHF 3'150.-



Nordkap mit Lofoten - Sinfonie der Fjorde 01. - 17. Juli Ein Traumziel folgt dem nächsten auf dieser faszinierenden Reise. Die unvergleichliche Landschaft Finnisch-Lapplands, die Magie des Nordkaps während der Mitternachtssonne, den Aufenthalt auf den wunderschönen Inseln der Lofoten, den atemberaubenden Blick in den Geirangerfjord. Sogar eine Seeadlersafari in den Trollfjord wird Ihnen geboten. im Doppelzimmer / Doppelkabine bereits ab CHF 4'990.-



Papiliorama Kerzers

06. August Frei fliegende Schmetterlinge und bunte Exotenvögel erwarten Sie. Mittagessen und Weindegustation bei einer Winzerfamilie. Fahrt inkl. Eintritt, Mittagessen und Schiff nur CHF 129.-



Steiermark - Genuss und Kultur 10. - 16. September Buschenschenken, Winzer, edle Produzenten und erlesene Gastronomie laden zu kulinarischen Streifzügen in einer reizvollen Kulturlandschaft ein und machen das Vulkanland zur Genussregion Österreichs. im Doppelzimmer bereits ab CHF 1'695.-

Reisen weltweit:

1 Woche Bali inkl.
Flug ab Zürich

Reisedatum: 1. - 9. Juli 2017

Hotel Grand Aston Bali ***

Im Doppelzimmer mit Meersicht und Frühstück

nur CHF 1'890.- p.P.

1 Woche Ibiza inkl. Flug ab Basel

Reisedatum: 1. - 8. Juli 2017

Hotel Palladium Palmyra ***

Im Doppelzimmer mit Meersicht und ALL INC.

nur CHF 1'426.- p.P.





Haben Sie noch Fragen zu unseren Reisen oder wünschen Sie ein individuelles Angebot?

Rufen Sie uns an unter: 061 823 22 44 oder besuchen Sie unsere Internetseite unter: www.solbus.ch

Coole Kinder-Sportwochen in den Sommerferien



Nix los in den Ferien? Dann sind die polysportiven sowie die Fussball-Camps für Kinder zwischen 6 und 13 Jahren in den Sommer- und Herbstferien genau das Richtige! Der Verein Kinder-Camps feiert dieses Jahr sein 10jähriges Jubiläum und freut sich zahlreiche Kinder hier in der Region in Bewegung zu bringen.

Nicht nur die Kinder kommen auf ihre Kosten, sondern auch alle Eltern, die entweder arbeiten müssen oder sich ein paar Tage Erholung gönnen möchten. Neben den regulären Camp-Zeiten bieten wir auch eine Vor- und Nachbetreuung an. Im Kinder-Camp geht es einerseits um polysportive

Förderung der Kinder, andererseits jedoch auch um Spiel und Spass in der Gruppe. Es ist toll, mit anderen Kindern aus der Region etwas zu erleben, sich gegenseitig herauszufordern und gemeinsam etwas zu erreichen.

Professionell geleitete Sportstunden

Dipl. SportlehrerInnen, SportstudentInnen oder Fachspezialisten mit Erfahrungen im Kindersport begleiten die Kinder beim Entdecken unterschiedlicher Sportarten: Hip-Hop, Akrobatik, Selbstverteidigung, Jonglieren, Unihockey, Fussball und mehr. Bei den Fussball-Camps erhalten die

Kinder unter anderem wertvolle Tricks und Tipps vom ehemaligen FCB-Star Beni Huggel.

Strahlende Kinderaugen

Unser grosses Ziel ist es, am Freitag bei der Abschlusspräsentation für Eltern, Geschwister und Grosseltern strahlende Kinderaugen zu sehen, die mit Stolz ihr Gelerntes präsentieren! Ein gelungenes

Sport-Camp bedeutet, wenn die Kinder Freude an der Bewegung haben, neue Sportarten entdecken und zusätzlich neue Freunde kennenlernen.

Weitere I nformationen und die Anmeldung für die K inder-Camps finden Sie unter:

www.kinder-camps.ch.





Eintrittsgutscheine zu gewinnen

Der Verein Kinder-Camps stellt den Leserinnen und Lesern **2 Eintrittsgutscheine** zur Verfügung. So funktioniert es: Finde heraus, wie die zwei Maskottchen der Kinder-Camps heissen. (Tipp: Auf der Internetseite www.kinder-camps.ch, Rubrik: «über uns») und mit etwas Glück bist Du bei einem Kinder-Camp Deiner Wahl dabei!

Einfach bis zum 13. Juni 2017 ein E-Mail an inserate@lokalzeitungen. ch oder eine Postkarte an LV Lokalzeitungen Verlags AG, Postfach 198, 4125 Riehen, schicken. Stichwort: «Kinder-Camps». Lösungswort und gewünschtes Camp angeben. Name, Adresse und Telefonnummer nicht vergessen. Die Gewinner werden direkt benachrichtigt.



Schneiderhof in Kirchhausen



Im Jahre 1696 wurde der Schneiderhof in Kirchhausen erbaut. Das über 300 Jahre alte Gebäude ist ein Schwarzwaldhaus der Vorbergzone, welches in seiner Ursprünglichkeit bis heute fast unverändert erhalten ist. Es bietet als Bauernhausmuseum Schneiderhof seinen Besuchern ein anschauliches Bild über die Lebensbund-Arbeitsweisen unserer Vorfahren. Wenn der Gast über die Schwelle des Hauses tritt, fühlt er sich in frühere Jahrhunderte zurückversetzt. Man

Beim Nagelschmied

hat den Eindruck, dass der Hof



Weckli, sAnke, Guetseli

«lebt» und die Bauern nur gerade auf dem Feld sind. Frau Berta Schneider bewirtschaftete diesen Hof bis zu ihrem 89. Lebensjahr; sie verstarb 91-jährig am 1. Mai 1986. Vorwort aus: «Jürgen Kammerer: Berta Schneider - Ihr Leben - Erinnerungen: «Berta Schneider ist es zu verdanken, dass im Schneiderhof die Zeit stehen blieb; dass wir das Anwesen in seiner Ursprünglichkeit, im Zustand vergangener Jahrhunderte, in die Ge-

genwart retten konnten. Die familiäre Situation der Schneiders, die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen der 20er-Jahre und der Umstand, dass Berta keine Nachkommen hatte, für die sie hätte vorsorgen müssen, waren hierfür sicher mitentscheidend. Es war aber auch Bertas ureigener Lebenseinstellung, ihrer Genügsamkeit und Schaffenskraft zuzuschreiben und nicht zuletzt ihrem Eigenwillen mit einem gehörigen Schuss Bauernschläue.

Aktionstage

Jeden 1. Samstag im Monat finden Aktionstage unter dem Motto: «Leben und Arbeiten wie vor 100 Jahren» statt; zum Mitmachen oder Zuschauen.

- Seegrasseile drehen + Nägel schmieden (1. Juli)
- Weckli bache, Anke mache un Guetseli koche (5. Aug.)

- · Vom Flachs zum Leinenhemd (2. Sept.)
- ... oder ein «Hock bi de Berta mit Speckvesper un Gschichtli» (ab 15 Personen mit freier Terminwahl)

Gruppenbesuche kann man auch mit zusätzlichen Aktivitäten buchen. Dazu sollten rechtzeitig Termine vereinbart werden.

Geöffnet ist das M useum von Ostern bis November; an Sonn- und Feiertagen von 13 bis 17 Uhr, Mittwoch und Samstag v on 15 bis 17 Uhr; die Führungen beginnen zu jeder vollen Stunde; die letzte um 16 Uhr. Für Gruppen besteht auch ausserhalb der Öffnungsz eiten – das ganze Jahr über – die Möglichkeit, den Schneiderhof zu besichtigen. Info: Telefon +49 7629 15 53, www.bauernhausmuseumschneiderhof.de



Das Seil wird immer länger

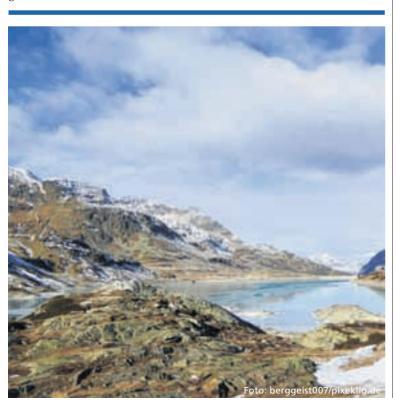




125 Jahre Feuerwehr Allschwil



Am Samstag, 17. Juni 2017, ist es endlich soweit, das 125-Jahre-Fest der Feuerwehr Allschwil findet von 10 bis 17 Uhr beim Feuerwehrmagazin Allschwil statt. Nebst Rundfahrten mit Feuerwehrautos gibt es eine Fahrzeugausstellung von unseren Partnern. Anwesend sein werden die Feuerwehr Hagenthal, Berufsfeuerwehr Basel, Feuerwehr Roche, Kantonspolizei Baselland, FA. Gerber und die Sanität Basel. Es wird verschiedene Einsatzdemonstrationen geben, sei es mit Feuer, Modellautos oder Fahrzeugen. Auch die kleinen Gäste können ihr feuerwehrtechnisches Geschick bei verschiedenen Ständen auf die Probe stellen. Damit sich die erhitzten Gemüter wieder abkühlen können, gibt es Verpflegungsmöglichkeiten. Musikalisch werden wir begleitet durch das Brass Departement und der Musikverein Allschwil. Am Nachmittag fordern sich sechs Teams von verschiedenen Feuerwehren zu einem kleinen Wettkampf heraus. Es möge der Beste gewinnen. Feiern Sie mit uns 125 Jahre Feuerwehr Allschwil, wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Wunderlampe auf Hochtouren

Wegen der grossen Nachfrage bietet die Wunderlampe neu auch eine Waldspielgruppe an.

Die Kinder können die Jahreszeiten im Wald bei jedem Wetter mit allen Sinnen erleben und lernen, sich in unterschiedlichem Gelände zu bewegen, was Körperbewusstsein und Motorik fördert.

Die weiteren Angebote umfassen: Spielgruppen für Kinder von 2–4 Jahren, Deutsch für fremdsprachige Kinder, Bastelnachmittage, Märchenstunden ... In den hellen und freundlich eingerichteten Räumen mit Hinterhof wird gespielt, gebastelt, gelacht, gesungen, geträumt ... und wer weiss, was sonst noch alles in der Wunderlampe steckt!

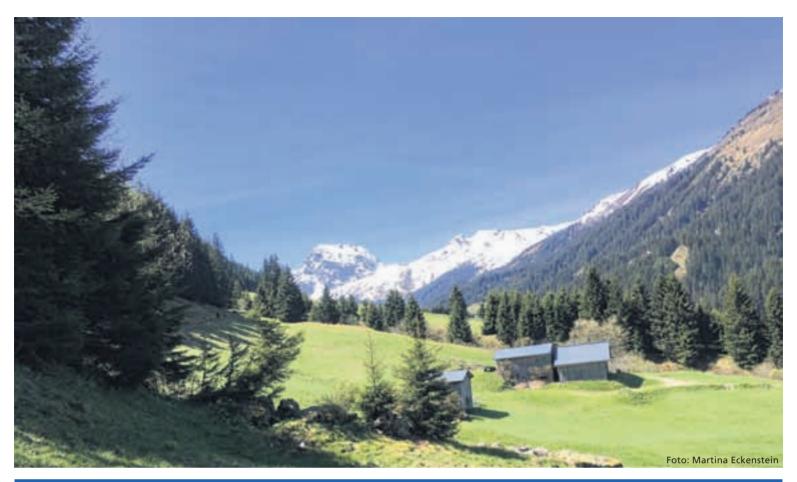
Besichtigungen und Schnupper-Morgen jederzeit möglich (Ornella, 079 281 22 40).















Adelboden

Adelboden liegt im Westen des Berner Oberlands, am Ende des Engstligentals, das bei Frutigen ins Kandertal mündet. Adelboden liegt auf 1350 m ü. M., der höchste Punkt des Gemeindegebiets ist der Grossstrubel mit 3242 m ü. M., der tiefste Punkt liegt im Engstligental auf 1045 m ü. M. Die Vegetation ist subalpin und alpin: Die Hänge sind oft bewaldet, die Plateaus und Terrassen dienen als Alpweiden. Heute leben etwa 3600 Einwohner in Adelboden weitgehend vom Winter- und Sommertourismus.

Erleben Sie eines der schönsten Dörfer im Berner Oberland von seiner ganz speziellen Seite. In Zusammenarbeit mit dem Event-Treff Adelboden haben wir unseren Leserinnen und Lesern ein Programm zusammengestellt, welches sie etwas hinter die Kulissen des Bergdorfes blicken lässt.

Sie erfahren viel über Kultur und Geschichte und haben die Möglichkeit, aktiv an unterschiedlichen Programmen teilzunehmen. Sie geniessen jeden Tag kulinarische Überraschungen aus der regionalen Küche und übernachten im neu renovierten traditionellen Hotel Bären, mitten im Dorf.

Hunde sind herzlich willkommen.







Leser-Spezial-Angebot
CHF 998.— p. P.

5 Übernachtungen im DZ
im Hotel Bären***

Vollpension auch unterwegs
(exkl. Getränke)



Reisedaten

- A Sonntag, 25. Juni, bis Freitag, 30. Juni 2017 (Bergfrühling)
- B Sonntag, 02. Juli, bis Freitag, 07. Juli 2017
- C Sonntag, 13. August, bis Freitag, 18. August 2017
- D Sonntag, 03. September, bis Freitag, 08. September 2017

Das Programm

begleitet vor Ort von Klaus Teuscher

Sonntag

Individuelle Anreise und Check-in im Hotel Bären.

15.00 Uhr Dorfführung und Besuch des Heimatmuseums mit Hanspeter Oester. Anschliessend Willkommens-Apéro in der Vogellisi Bar.

Montag

Ein Blick hinter die Kulissen des Weltcups Adelboden. OK-Präsident Peter Willen erzählt die Geschichte des legendären Anlasses und führt Sie vom Start bis in den Zielhang. Auf dem Chuenisbärgli serviert der ehemalige Weltcup-Fahrer Peter Aellig ein Bure-Zmittag.

Dienstag

Besichtigung einer Alp-Chäserei. Am Abend geniessen Sie ein grossartiges Käse-Degustation-Menü mit Käsesorten aus der Region.

Mittwoch

Individuelle Aktivitäten wie z.B. Touren mit E-Bike, Segway oder Trottinett. Besichtigung der Cholerenschlucht und vielem mehr. Am Abend treffen sich alle wieder zum Grillfest im Panorama-Schwimmbad.

Donnerstag

Unterwegs mit den Bergbahnen aufs Sillerenbühl oder auf die Tschenten-Alp. Begleitet von Klaus Teuscher mit kleinen Wanderungen dazwischen.

Freitag

Individuelle Abreise nach dem Frühstück.

Das Programm ist so gestaltet, dass Ihnen immer wieder Zeit zur freien Verfügung steht, Adelboden auf Ihre Art zu erkunden.

















Gemeinde-Nachrichten

Informationen des Gemeinderates und Mitteilungen der Verwaltung Nr. 23/2017

Lieder, Reime und Geschichten für Kinder und Eltern



Viel Spass für Gross und Klein. Am 19. Juni ist wieder Geschichtenstunde in der Kinder- und Jugendbibliothek an der Schulstrasse. Eltern und ihre Kinder zwischen zweieinhalb und vier Jahren sind herzlich willkommen.

Foto Gemeindeverwaltung Birsfelden

Die Kinder- und Jugendbibliothek Birsfelden veranstaltet auch diese Saison die beliebten Geschichtenstunden und leistet damit einen wichtigen Beitrag zur Sprach- und Leseförderung bei Kleinkindern.

Die Muttersprache lernt ein Kind in seinen ersten fünf Lebensjahren. Diese Zeit gilt als eine besonders sprachsensible Phase. Wenn das Kind dann in den Kindergarten und in die Schule kommt, ist die Sprachbildung nahezu abgeschlossen. Deshalb ist die Sprach- und Leseförderung im Kleinkindalter so wichtig.

Verse, Reime, Bilderbücher

Das bedeutet, dass schon die kleinsten Kinder die Sprache mit Reimen, Versen und Liedern im gemeinsamen Dialog mit Bezugspersonen einüben sollten. Das frühe, spielerische und vielseitige Sprachbad ist die beste Voraussetzung für einen erfolgreichen Leselernprozess.

Ganz wichtig ist die Vorbildfunktion der Eltern und Grosseltern. Die Bezugspersonen sollten
selbst viel lesen und den Kindern
oft Geschichten erzählen. Vorlesen
und über das Gelesene sprechen unterstützt das Erlernen der Sprache.
Nicht zuletzt deshalb, aber vor allem weil das Zuhören so viel Spass
macht, veranstaltet die Kinder- und
Jugendbibliothek Birsfelden auch
heuer wieder die beliebten Geschichtenstunden.

Für Kinder im Spielgruppenalter erzählt Susi Fux einmal im Monat Geschichten. Der nächste Anlass findet am Montag, 19. Juni, von 10 bis 10.45 Uhr statt.

Wir laden alle herzlich ein, das attraktive Angebot der Kinder- und Jugendbibliothek anzusehen und aus dem vielseitigen Medienangebot auszuwählen. Übrigens: Auch wenn Sie nur zu Besuch in Birsfelden sind, können Sie die Bibliothek gerne nutzen. Nutzen Sie ausserdem unseren grossen Bücherflohmarkt im Juni. Für die bevorstehenden Schul-Sommerferien gibt es dort aussortierte Medien und Strandlektüre für ganz wenig Geld.

Die Kinder- und Jugendbibliothek an der Schulstrasse 25 ist jeweils montags und donnerstags von 15.15 bis 18.15 Uhr und mittwochs von 13.30 bis 15.30 Uhr geöffnet. Aktuelle Informationen finden Sie jederzeit auf www.bibliothek-birs felden.ch.

Susanne Morawa Ammann und Sylvie Carteron Pfister

Ausschreibung des Baselbieter Preises für Freiwilligenarbeit

Bis am 31. August 2017 können Projekte, welche der Baselbieter Bevölkerung zugutekommen und mehrheitlich auf freiwilligem Engagement beruhen, eingereicht werden.

Die Bewerbungsunterlagen finden Sie unter

www.freiwilligenpreis.bl.ch

Preisverleihung: Montag, 4. Dezember 2017, Alts Schlachthuus in Laufen.



Gemeinde-Anlässe 2017

Gemeindeversammlungen

12. Juni 2017

25. September 2017

11. Dezember 2017

Beginn jeweils um 19.30 Uhr in der Aula des Rheinparkschulhauses.

Bundesfeier auf der Kraftwerkinsel mit 1.-August-Feuer und Fackelumzug für die Kinder:

Dienstag, 1. August 2017 Treffpunkt um 21 Uhr bei der Schleuse.

Buss- und Bettag

Sonntag, 17. September 2017

Jungbürgerfeier Birsfelden/Muttenz

Freitag, 20. Oktober 2017

Jubilarennachmittag Samstag, 11. November 2017

Begrüssungs-Apéro für Neuzuzügerinnen und Neuzuzüger

Mittwoch, 22. November 2017 Beginn um 18 Uhr in der Aula des Kirchmattschulhauses.



Aufgebot zur obligatorischen Rekrutierung der Feuerwehr



Einsatz! Für die vielen verschiedenen Aufgaben einer modernen Hilfeleistungsorganisation braucht die Feuerwehr genügend Personal. Am 17. August 2017 findet für alle aufgebotenen Personen die obligatorische Rekrutierung statt.

Foto Feuerwehr Birsfelden, PR-Medienstelle

Gemäss § 5 Abs. 1 und 2 Feuerwehrreglement der Gemeinde Birsfelden vom 9. und 10. Dezember 2013 sind alle Einwohnerinnen und Einwohner vom 21. bis 45. Altersjahr feuerwehrdienstpflichtig.

Alle Einwohnerinnen und Einwohner des Jahrgangs 1997 sowie die Neuzuzüger/innen der Jahrgänge 1996 bis 1982 (Zuzugsdatum zwischen 1.8.2016 und 31.7.2017) sind deshalb wie folgt zur obligatorischen Feuerwehr-Rekrutierung aufgeboten:

Donnerstag, 17. August 2017, 19.30 bis 21 Uhr Feuerwehrdepot, Hofstrasse 4, 4127 Birsfelden.

Das Erscheinen an der Rekrutierung ist obligatorisch. Sollten Sie dem Aufgebot keine Folge leisten können, müssen Sie sich abmelden. Bei unentschuldigtem Fernbleiben kann der Gemeinderat gemäss § 16 Abs. 1 Feuerwehrreglement eine Busse aussprechen.

Begründete Entschuldigungen richten Sie bis spätestens 10 Tage vor der Rekrutierung schriftlich per E-Mail an: daniel.lerch@birs felden.bl.ch oder an die folgende Postadresse:

Einwohnergemeinde Birsfelden Abteilung Feuerwehr Hardstrasse 21 4127 Birsfelden.

Eine telefonische Abmeldung ist nicht möglich!

Konsequenzen bei unentschuldigtem Fehlen

Fehlen Sie am obligatorischen Rekrutierungsanlass unentschuldigt, hat dies eine provisorische Bussenverfügung respektive einen Strafbefehl des Gemeinderates zur Folge (für Details siehe § 81a, § 81 und § 82 des Gemeindegesetzes).

Personenrettung, Ölwehr, Wasserschaden, Elementarereignis, Wespennest oder Fahrzeugbrand: Zur Erfüllung unserer vielfältigen Aufgaben sind wir auf einen ausreichenden Mannschaftsbestand angewiesen. Die Feuerwehr Birsfelden sucht deshalb Verstärkung.

Wir bieten Ihnen:

- eine komplette persönliche Feuerwehr-Schutzausrüstung und eine umfassende Ausbildung
- Einsätze, bei denen Sie Mensch und Tier in Notlagen helfen können
- Sold im Rahmen des Feuerwehrreglements.

Übrigens: Auch Personen, die nicht obligatorisch aufgeboten werden, aber Interesse am Feuerwehrdienst haben, dürfen gerne an diesem Abend erscheinen.

Weitere Informationen rund um die Feuerwehr finden Sie jederzeit unter:

www.feuerwehr-birsfelden.ch Wir zählen auf Sie!

Ihre Feuerwehr Birsfelden

Bewegungswochen

Die beiden Bewegungswochen sind Vergangenheit. Rund 50 Personen haben eines der verschiedenen Vereinsangebote besucht

Der Gemeinderat und die teilnehmenden Vereine freuen sich, dass damit einige Frauen und Männer den Weg in die verschiedenen Turnhallen gefunden haben. Einige wenige haben sich auch entschlossen, dem entsprechenden Verein beizutreten.

Wenn wir allerdings an die Bevölkerungszahl denken, ist dieses Ergebnis nicht gerade berauschend. Uns ist nicht ganz klar, woran es liegt, dass sich nicht mehr Frauen und Männer in eine Halle bewegt haben, um eine mehr oder weniger neue Sportart kennenzulernen und etwas für die eigene Gesundheit zu tun. Hätte es noch mehr Werbung gebraucht? Waren die Zeiten ungünstig? Ist der Bedarf schlicht zu klein, weil die Menschen längst andere Lösungen für sich und ihre Gesundheit gefunden haben?

Diese Themen werden wir analysieren und diskutieren. Im Herbst lädt der Gemeinderat die Vereine ein, über eine Weiterführung der Bewegungswochen in allenfalls veränderter Form nachzudenken.

Regula Meschberger, Gemeinderätin

Grundbucheintragungen

Kauf. Parz. 468: 308 m² mit Kleinbaute/Nebengebäude, Schützenstrasse 10a, Einfamilienhaus, Schützenstrasse 10, übrige befestigte Flächen, Gartenanlage «Dorf». Veräusserer zu GE: Erbengemeinschaft Kiener-Straumann Gertrud, Erben (Kiener Rudolf, Birsfelden; Rudolf von Rohr-Kiener Gertrud, Reinach BL), Eigentum seit 28.6.1983. Erwerber zu GE: Einf. Gesellschaft OR 530 (Anđelić Josip, Möhlin; Anđelić-Majić Katarina, Möhlin). Kauf. ME-Parz. M1930: 1/54 ME an Parz. S1893, unterirdische Autoeinstellhalle, Autoeinstellplatz Nr. 137, Hauptstrasse 53/55. Veräusserer: UBS AG, Zürich/Basel, Eigentum seit 25.3.1999. Erwerber:

Bommer Services, Mosen (Einzelfirma), Hitzkirch LU.

Kauf. ME-Parz. M1929: 1/54 ME an Parz. S1893, unterirdische Autoeinstellhalle, Autoeinstellplatz Nr. 136, Hauptstrasse 53/55. Veräusserer: UBS AG, Zürich/Basel, Eigentum seit 25.3.1999. Erwerber: Herraez-Baranda Luis, Riehen. Kauf. ME-Parz. M1900: 1/54 ME an Parz. S1893, unterirdische Autoeinstellhalle, Autoeinstellplatz Nr. 107 «Hauptstrasse 53/55». Veräusserer: UBS AG, Zürich, Basel/ Zürich, Eigentum seit 25.3.1999. Erwerber zu GE: Einf. Gesellschaft OR 530 (Pizzo-Ganzmann Isabelle, Birsfelden; Pizzo Michele, Birs-



Multimedianetz Birsfelden wird weiter optimiert



Der nördliche Dorfteil erhält schrittweise neue Leistungsverstärker und Signalwandler (Nodes).

Die Gemeinde Birsfelden betreibt ein modernes, glasfaserbasiertes Kabelnetz (Multimedianetz MMN). Durch diese Eigenleistung kommen die Bewohnerinnen und Bewohner von Birsfelden zu günstigen Preisen in den Genuss von hochwertigen Diensten (TV und Radio analog, TV und Radio digital, Internet und Telefonie über Kabel). Während das eigentliche Netz der Gemeinde gehört, werden die Dienste vom Verbundnetz GGA Pratteln und dem Internet Serviceprovider Improware AG bezogen.

Der Bandbreitenbedarf steigt

Via Internet werden immer mehr Daten konsumiert (Videos, Internet-Telefonie, Musik, Spiele, moderne Webseiten, HBB-TV, Pay-Per-View), was ein gut funktionierendes und modernes Netz voraussetzt. Das Multimedianetz Birsfelden wird seit Jahren kontinuierlich ausgebaut. Die einzelnen Strassenzüge sind bereits mit Glasfaserkabel erschlossen. Die letzten Meter bis zum Haus bestehen weiterhin aus leistungsfähigen

Koaxial-Kabeln. Ältere Leistungsverstärker und Signalwandler (sogenannte Nodes) werden ersetzt, um die Netzqualität hoch zu halten und für zukünftige Anforderungen gerüstet zu sein.

Diese Vorgehensweise hat mehrere Vorteile:

- Hauseigentümer und Abonnenten haben keinerlei Anpassungen in Häusern oder Wohnungen zu tätigen.
- Die Kosten sind überschaubar, die Gebühren der Gemeinde bleiben im landesweiten Vergleich preisgünstig.

Kurze Versorgungsunterbrüche

Ab dem 12. Juni 2017 werden im nördlichen Dorfteil schrittweise die Leistungsverstärker und Signalwandler (Nodes) ausgewechselt. Bis voraussichtlich Ende Oktober 2017 werden diese Arbeiten abgeschlossen sein. Zuständig für diesen Ausbau ist die Firma s-Konnekt aus Rheinfelden. Geplant werden die Arbeiten vom Ingenieurbüro FlarCom aus Pratteln.

Die Gemeinde Birsfelden bittet die Bewohnerinnen und Bewohner um Verständnis, dass während der Arbeiten kurze Unterbrüche beim Fernsehen, Internet und Telefonie vorkommen können. Natürlich werden die betroffenen Gebiete rechtzeitig informiert. Zudem wird versucht, die Unterbrüche so kurz wie möglich zu halten. Alle Arbeiten und Massnahmen zielen darauf ab, die Attraktivität des Multimedianetzes Birsfelden in vielerlei Hinsicht weiterhin zu garantieren. Detailliertere Informationen zu den betroffenen Gebieten werden laufend auf www.gga.pratteln.ch sowie dem Infokanal publiziert.

Für Sie als Endkunde und Abonnent haben die Optimierungsmassnahmen viele Vorteile:

- Konkurrenzlos günstige Preise
- Breites Angebot an Diensten
- Schnellere Datenübertragung
- Geringeres Ausfallrisiko durch Modernisierung
- Die moderne Netz-Infrastruktur ist ausbaufähig und mit relativ kleinem Aufwand anpassbar an veränderte Gegebenheiten.

Sie haben Fragen?

Kontaktieren Sie uns: GGA Birsfelden, Roberto Bader, Gemeinde Birsfelden, Hardstrasse 21, 4127 Birsfelden, roberto.bader@birsfelden.bl.ch, Tel. 061 317 33 35 www.gga-pratteln.ch www.breitband.ch

Ihre Abteilung Umwelt, Ver- und Entsorgung UVE

SPITEX Birsfelder

Hardstrasse 71
4127 Birsfelden
www.spitexbirsfelden.ch
E-Mail: info@spitexbirsfelden.ch
Telefon 061 311 10 40
7–12 / 14–17 Uhr
Fax 061 311 11 82

Für alle Spitex-Dienste

Krankenpflege Hauspflege Mahlzeitendienst Mütter- und Väterberatung

Krankenpflege:

Sprechstunden nach Vereinbarung

Mütter- und Väterberatung: Tel. 079 173 01 40 oder 061 311 10 40 (In der übrigen Zeit dürfen Sie gerne eine Nachricht auf die Combox sprechen) Mail: muetterberatung@ spitexbirsfelden.ch

Beratungstage:

Mo 9–11 Uhr (mit Voranmeldung) Mo 17–19 Uhr (mit Voranmeldung)

Telefonsprechstunden: Mo 8–9 Uhr Di 17–18 Uhr Fr 8–9 Uhr

Schwimmhalle Birsfelden

Do von 20 bis 21.30 Uhr, Samstag von 17 bis 19 Uhr Aufsicht: Schwimmclub Birsfelden

Eintrittspreise:

Einzeleintritt: CHF 6.– 10er-Abo: CHF 54.– Jahreskarte

(nicht übertragbar): CHF 220.-

Terminplan 2017 der Gemeinde

- Montag, 12. Juni Gemeindeversammlung
- Mittwoch, 28. Juni Papiersammlung
- Samstag, 1. Juli Bauernmarkt Zentrumsplatz
- Mittwoch, 26. Juli Papiersammlung
- **Dienstag, 1. August**Bundesfeier auf der
 Kraftwerkinsel

Zivilstandsnachrichten

Geburt

23. April 2017 Mattmüller, Melina Alexa Tochter des Mattmüller, Joscha Felix Lukas, und der Mattmüller geb. Millner, Yvonne Janine, wohnhaft in Birsfelden, geboren in Basel.

Einbürgerung

6. April 2017 Fickenscher, Nathalie geb. 20. Dezember 1967, wohnhaft in Birsfelden, eingebürgert in Birsfelden.

Todesfälle

28. April 2017 Steib-Glättli, Elsbeth geb. 27. März 1923, von Basel, wohnhaft gewesen in Frenkendorf, gestorben in Frenkendorf. 27. Mai 2017

Mosimann-Meyer, Gertrud geb. 5. Juli 1927, von Niederdorf BL, wohnhaft gewesen in Birsfelden; gestorben in Birsfelden.

31. Mai 2017

Bänninger-Schoenenberger, Yvette geb. 9. Juni 1930, von Embrach ZH, wohnhaft gewesen in Birsfelden, gestorben in Bettingen.

Ärztlicher Notfalldienst

Notrufzentrale für den Kreis Birsfelden/Muttenz/Pratteln: **061 261 15 15**

Nicht ohne mein Haustier!

BA. In jedem dritten Haushalt hierzulande lebt mindestens ein Haustier; am häufigsten halten Herr und Frau Schweizer Katzen (21 Prozent) sowie Hunde (13 Prozent); in sieben von 100 Haushalten leben sogar mehrere Tierarten: Die erste grossangelegte Wohnstudie zu Haustieren im Auftrag des Hypothekarspezialisten Moneypark und des Maklernetzwerks alaCasa.ch bringt Überraschendes zutage.

Mehr Haustiere in ländlicher Wohnlage

Grosse Unterschiede bei der Haustierhaltung gibt es bezüglich des Wohnorts: Je ländlicher die Wohnlage, desto höher ist die Wahrscheinlichkeit, dass jemand ein oder mehrere Haustiere hat. Auf dem Land halten knapp sechs von zehn Einwohnern Haustiere, im Stadtzentrum sind es weniger als 20 Prozent. Familien halten besonders häufig Haustiere: Bei Familien mit Teenagern findet man in sechs von zehn Fällen einen behaarten, gefiederten oder geschuppten Freund, bei Familien mit erwachsenen Kindern sind es knapp fünf von zehn und bei Familien mit Kindern bis und mit elf Jahren immerhin noch 36 Prozent. In Wohnungen und Häusern von Singles sowie in Wohngemeinschaften findet man dagegen nur ganz selten Haustiere. Wie wichtig den Schweizern die Haltung von Haustieren ist, zeigen die Antworten auf die Frage, ob ein Haustierverbot beziehungsweise die Unmöglichkeit, das eigene Haustier zu halten ein Ausschlusskriterium für den Kauf oder die Miete einer Wohnung oder eines Hauses ist.

Haustierverbot als Ausschlusskriterium

Unter der Gesamtbevölkerung bejahen dies knapp 40 Prozent der Befragten. Unter den Haustierhaltern selber werten acht von zehn ein Haustierverbot als Ausschlusskriterium. Frauen sind übrigens klar die grösseren Tierliebhaber als Männer: Während mehr als jede dritte Frau überhaupt nicht ohne Haustier sein kann, trifft dies bei den Männern nur bei jedem fünften zu. Die Resultate der Umfrage zeigen, wie wichtig Haustiere für die Schweizer Bevölkerung sind. In fast 1.2 Millionen Haushalten findet man hierzulande Haustiere - häufig sogar mehrere und verschiedene. Und viele Bewohner würden ihre tierischen Freunde



um keinen Preis der Welt hergeben. Was bedeutet das Resultat dieser Studie für den Schweizer Immobilien- und insbesondere für den Mietmarkt? Insbesondere Besitzer und Käufer von Immobilien auf dem Land sollten sich bewusst sein, wie wichtig Haustiere

für viele ihrer potenziellen Mieterinnen und Mieter sind. Sie sollten daher einiges daran setzen, die Haltung von Tieren zu ermöglichen. Aber auch Architekten von Neubauten sollten die Möglichkeit einplanen, Haustiere halten zu können.

Möchten Sie einen Welpen aufziehen und ihn auf seine grosse Aufgabe vorbereiten?



Wir suchen engagierte und tierliebende Menschen, die einen 10 Wochen alten Welpen für ca. 1,5 Jahre bei sich aufnehmen. Als Pate haben Sie die Aufgabe, den Welpen an die Umwelt zu gewöhnen und ihm Vertrauen und Sicherheit zu vermitteln. Nach seiner Rückkehr in die Schule wird der Hund von einem speziell geschulten Instruktor auf seinen grossen und wertvollen Einsatz als Blindenführhund, Assistenzhund, Autismusbegleithund oder Sozialhund vorbereitet. Die Schule steht Ihnen beratend zur Seite und übernimmt alle Kosten.

Sind Sie interessiert? Besuchen Sie unsere Homepage oder kontaktieren Sie uns unter: 061 487 95 95 oder 061 487 95 80



Vollwertkost auch für Tiere

Zunehmend bekommen auch Hunde, Katzen und andere Haustiere Krankheiten wie wir Menschen, z.B. Zahnfleischprobleme, Erkrankungen der Gelenke, Diabetes, Fettsucht, Allergien, Nierenprobleme, Hautkrankheiten. Und auch die Hauptursachen hierfür liegen ähnlich wie bei uns, da die Haustiere unser Leben teilen: falsche Ernährung und zu wenig Bewegung.

Ein Plus an Aktivität lässt sich relativ einfach realisieren: für den Hund durch ausgedehntere Spaziergänge und für die Hauskatze durch Spieleinheiten und sinnliche Anreize wie Höhlen, Tunnel und eine Kiste mit trockenen Blättern.

Was die Ernährung angeht, so wird jeder Mensch, der auf Vollwertkost umstellt, nach einiger Zeit deren wohltuende Auswirkungen auf Gesundheit, äussere Erscheinung und innere Vitalität feststellen. Ähnliches gilt für die Effekte «tierischer Vollwertkost». Die Kriterien dafür, wie sie unter anderem von der weltgrössten Tierrechtsorganisation PETA empfohlen wurden, sind zum Beispiel für Hunde- und Katzenfutter: Verzicht auf chemische Konservierungs- und Aromastoffe, Soja, Formfleisch, Tier- und Pflanzenmehle sowie genveränderte oder anhand von Tierversuchen getesteten Substanzen; dafür ausschliessliche Verwendung von Frischfleisch in Lebensmittelqualität und Erhalt der artgerechten Nähr- und Ballaststoffe, Vitamine und Mineralien durch ein schonendes Herstellungsverfahren.

Wer dadurch hohe Kosten befürchtet, liegt genauso falsch wie der Kunde, der den Preis für ein billiges, weisses Toastbrot mit einem Vollkornbrot vergleicht. Die hohe Nährstoffdichte des letztgenannten führt dazu, dass man weniger Scheiben Brot benötigt, um angenehm satt zu sein und trotzdem nicht an Gewicht zulegt. Vollwertkost rechnet sich auf jeden Fall – für Mensch und Tier.

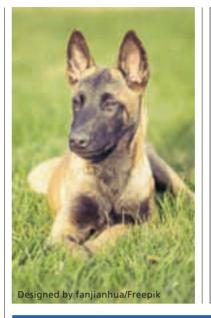
PURE Naturfutter hat es sich zum Ziel gesetzt, hochwertiges und artgerechtes Futter ohne Chemie, ohne Tierversuche und mit hohem Fleischanteil (Nassfutter, Trockenfutter, Kausnacks, Leckerlies und Nahrungsergänzung) herzustellen und jedem Hundeund Katzenbesitzer die Möglichkeit zu geben, seinen Liebling auf bequeme, einfache und leistbare Art und Weise zu füttern.

PURE Naturfutter Produkte erhalten Sie online unter www. pure-naturfutter.ch oder bei ausgewählten Fachhändlern.

vitality concept GmbH PURE Naturfutter Schweiz Tel. 061 971 17 74









Das Zentrum in der Region für pferdegestützte Therapien

Stiftung Hippotherapie-Zentrum Benkenstr. 104 · 4102 Binningen www.hippotherapie-zentrum.ch







Ferienpension im Katzenheim Muttenz: neue Räume schaffen zusätzlich Platz



Kleine (ab 6 Monate) und grosse Büsi geniessen ihre Ferien im Katzenheim.

TIERSCHUTZBUND BASEL REGIONAL ∄ KATZENHEIM HUNDEWESEN TIERAMBULANZ

Jetzt vormerken

Tag der offenen Tür und Einweihung des neuen Ferien-Pavillons am 26./27. August 2017 im Katzenheim in Muttenz. Weitere Infos folgen.

Reservieren Sie einen Ferienplatz für Ihre Katze:

- einfach anrufen unter Telefon 061 331 32 33 oder E-Mail an katzenheim@tierschutzbund.ch
- bitte frühzeitig reservieren, insbesondere für Schulferien
- bitte beachten Sie, dass wir nur korrekt geimpfte Tiere in Pension nehmen können

Weitere Infos unter www.tierschutzbund.ch

Katzenbesitzer auf der Suche nach einem guten Ferienplatz für ihren Liebling sind im Katzenheim des Tierschutzbundes Basel Regional in Muttenz an der richtigen Adresse. Zusätzlich zum bewährten Ferienzimmer werden schon bald neue Räume mit Aussengehege eröffnet.

Für jeden Stubentiger die richtige Unterkunft

Das Katzenheim des Tierschutzbundes Basel Regional in Muttenz bietet alles, was es für entspannte Ferien braucht. Ende August wird der neue Pavillon mit Aussengehege offiziell eröffnet. Die neuen Räume wurden nach den neusten Erkenntnissen für tiergerechte Einrichtung entwickelt-eine echte Wohlfühloase für Vierbeiner. Verschiedene Zimmer und ein Aussengehege laden zum Spielen, Relaxen und Entdecken ein.

Stammkunden wissen es längst: im Ferienzimmer des Katzenheims fühlen sich die vierbeinigen Gäste wohl. Insbesondere jene Katzen, die Artgenossen mögen und gerne in der Gruppe wohnen, verbringen hier entspannt ihre Ferien – liebevoll betreut vom Tierpfleger-Team des Tierschutzbundes. Aber auch sensible Tiere, die ihre Tage lieber in kleineren Gruppen oder vielleicht sogar als Einzelgänger verbringen, finden im Katzenheim in Muttenz schon bald ihr Plätzchen.

In den Räumen des neuen Pavillons können die verschiedenen Feriengäste je nach Bedürfnis untergebracht und massgeschneidert gepflegt werden. Ein besonderes Highlight für kleine Entdecker, die auch in den Ferien nicht auf Auslauf verzichten wollen, ist das geräumige Aussengehege.



Entspannt im Katzenheim Muttenz

Foto: M. König

Unterstützen Sie den Tierpark Lange Erlen





Fuchs und Luchs fühlen sich wohl im Tierpark. Dank Spenden und Geschenken ist dies möglich. Wir sind für jeden Beitrag dankbar: Postkonto 40-5193-6.

Helfen Sie mit, den Tierpark Lange Erlen im Kleinbasel für die Bevölkerung gratis offen zu halten und ihn zu erweitern. Werden Sie jetzt Mitglied im Erlen-Verein Basel. Besten Dank.

- 🗙 Ja, ich will den Tierpark Lange Erlen unterstützen. Ich wähle folgende Mitgliedschaft:
- O Einzel (mind. Fr. 30.– p.J.)
- O Doppel/Ehepaar (mind. Fr. 60.- p. J.)
- O Familie (mind. Fr. 70.- p. J.)
- O Lebenszeit (einmalig mind. Fr. 600.-)
- O Firma/Verein (mind. Fr. 150.- p. J.) O Dauermitglied Firma/Verein (mind. Fr. 1200.-)

PLZ/Ort:_ Strasse: _Tel: _

Senden an: Erlen-Verein Basel, Erlenparkweg 110, 4058 Basel, o. Mail an: info@erlen-verein.ch

DEITSCHULE EUR STEGMÜLLER

Ich, Ella Stegmüller war als Kind schon total fasziniert von Pferden, aber damals war es nur möglich sie aus der Ferne zu bewundern. Als meine Kinder auch die Liebe zu diesen Tieren äusserten und ich per Zufall zu Giacomo, meinem ersten Pferd, kam, der sehr vom Menschen enttäuscht wurde und deshalb nicht nett zum Menschen war (er wusste wie man den Menschen zu Boden kriegt) war es um mich geschehen. Dieses Pferd brachte mich dazu, die Tellington Methode zu erlernen. Diese Methode lehrt dich mit Geduld, Liebe und Verständnis auf alles einzugehen, was ist. Bei einem Kurs in Deutschland bekam ich mein erstes Shetland Pony geschenkt, da wusste ich, nun will ich mit Kindern arbeiten. Nun war ich bereit. meine Ausbildungen im Reiten zu machen, was auch mit sich zog, dass ich mich weiterbildete in Gesundheit, Haltung und Umgang, damit ich mein Wissen an meine Kunden weitergeben kann.



Meine Reitschule ist auf drei Säulen aufgebaut:

Vertrauen

Das Vertrauen der Pferde gewinne ich mit sanften Berührungen (TTouches), nach der Methode von Linda Tellington. Das Vertrauen der Kinder gewinne ich mit Geduld und Nachsicht.

Schmerz und stressfreier Umgang, damit das Lernen auch Spass macht:

Bei den Pferden beginen wir mit Bodenarbeit und Halsringreiten, was allen grossen Spass macht. Den Kindern wird beigebracht wo die Sicherheit liegt im Umgang mit diesen Tieren.

Reiten

Das Reiten baue ich auf der Methode von Sally Swift (Centered Riding) und Peggy Commings (Connected Riding) auf, das dass Reiten



sich irgendwann wie Fliegen anfühlt und man eins ist mit diesem wunderbaren Tier Pferd. Ob Kinder oder Erwachsene, ob Ponys oder Pferde, ob Reiten oder Bodenarbeit – wir wollen alle dasselbe Glück und Harmonie, wenn wir mit den Pferden und Ponys zusammen sind.

Reitschule Stegmüller Manzentalstrasse 52 79539 Lörrach 0041 79 727 34 65 www.tteam-pferd.ch





ZOO & Co. – «Da geht's Tier gut»

ZOO & Co., der führende Spezialist im Heimtierbereich in Deutschland mit inhabergeführten Fachmärkten, diese finden Sie 2 x in Lörrach. Sie finden uns in der Blücherstrasse 20 a (ehemals Futterhaus) und in der Weiler Strasse 11 (neben Reno/KIK). Kunden finden ein Vollsortiment an Tiernahrung und Zubehör für alle Heimtiere in den Bereichen: Hund/Katze, Aquaristik, Terraristik sowie Nager und Vögel. Die Zufahrt zum Fachmarkt in der Blücherstrasse 20A ist am besten von der Schwarzwaldstrasse her möglich.

Öffnungszeiten:

Montag-Freitag: 9-19 Uhr,

Samstag: 9-18 Uhr

Parkplätze direkt am Fachmarkt.





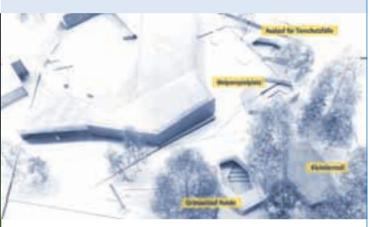
UNTERSTÜTZUNG FÜR DIE HUNDE- AUSSENGEHEGE BEIM TIERHEIM-NEUBAU

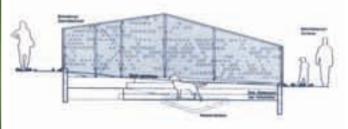






www.tbb.ch, info@tbb.ch, Tel. 061 319 20 46, Fax 061 378 78 00 Tierschutz beider Basel, Postfach, 4020 Basel





Mit Ihrem Beitrag haben Sie teil am Grünauslauf für die Hunde und am Welpenspielplatz. Sie ermöglichen den Hunden damit artgerechte Tierhaltung, Bewegung, frische Luft und Abwechslung.

Herzlichen Dank für Ihr Engagement und Ihren Beitrag an das Wohl der Hunde im neuen Tierheim ab Ende 2017.



Vielen Dank für Ihre Unterstützung, damit der TbB auch in Zukunft seinen Aufgaben nachkommen kann.

Spendenkonto «Neubau»

Basellandschaftliche Kantonalbank, 4410 Liestal IBAN: CH46 0076 9016 2153 0470 6

Mehr Leistung. Mehr Erfolg. Mehr Leben. Mit dem Pferd als Freund.



Sie wollen doch auch von allem mehr, oder?

Können Sie eine dieser Fragen mit **Ja** beantworten?

- Sind Sie in einer belastenden Arbeitsplatzsituation?
- Fällt es Ihnen zunehmend schwer Berufs- und Privatleben zu vereinbaren?
- Möchten Sie Ihre Stärken und Potentiale erfahren?
- Möchten Sie wirksam führen?
- Fragen Sie sich, was ein Team ausmacht?

Dann sollten wir uns unbedingt kennenlernen.

Wie ich Sie unterstütze: mit einem umfassenden Angebot aus Coaching und Seminaren, die positive Veränderungen bewirken. Als Coach verstehe ich mich als Türöffner und Wegbegleiter. Coaching ist eine lösungs-und kurzzeitorientierte eränderungsarbeit. Mein Angebot beinhaltet Konzepte und Massnahmen, basierend auf unterschiedlichen anerkannten Coaching-Ansätzen. In meiner praxisnahen Arbeit lege ich darauf Wert, dass Sie Ihre persönli-

chen Stärken weiterentwickeln. Um gesunde Entwicklung besonders spürbar zu fördern, setze ich auch Pferde als Partner mit ein. Warum Pferde? Pferde haben eine hochentwickelte Sozialstruktur und verständigen sich untereinander mit einer sehr feinen Körpersprache. Das Pferd reagiert auf Sie, je nachdem, wie Sie sich verhalten. So hilft Ihnen das Pferd, sich selbst wahrzunehmen und zu reflektieren. Wann macht Coaching mit einem Pferd Sinn? Es geht Ihnen um die Themen: Persönlichkeit & Entwicklung, Professionell sein im Beruf, Führungskräfteentwicklung, Teamentwicklung.

Im Coaching bei mir verändern Sie Ihr privates oder berufliches Leben. Im Seminar bei mir verändern Sie Ihr Leben und das Ihrer Mitarbeiter/ Teams. Sie erschaffen das Leben für sich selbst und die anderen neu. Wenn Sie das besonders nachhaltig möchten, auch gerne zusammen mit dem Partner Pferd. Das Besondere daran: das Pferd spricht Sie in Ihrem Ich an. Sie bekommen von ihm wertvolles, wertfreies und direktes Feedback, fernab von Alter, Hierarchie, Job, Titel oder Gehaltsstufe. Sie be-



Michaela Katharina Nahler, Geschäftsführerin von HBH-coaching, als Coach in einem pferdegestützten Coaching mit einem Kunden.

kommen einen ungeschminkten Spiegel von sich selbst. Sie werden sich Ihrer Gefühle, Gedanken, Muster, Ängste und vor allem Ihrer Reaktionen auf Ihr Gegenüber, auf Ihre Umwelt bewusst. Mit dem Pferd erleben Sie sich selbst, Sie lernen mit dem Bauch und erlangen neue Erkenntnisse – für sich selbst oder für Ihre nachhaltige Führungskraft! Sie verwirklichen sinnvolles und zukunftsorientiertes Handeln für sich – privat und im Beruf, für Ihre Mitarbeiter und Ihr Team. Sie selbst,

Ihre Mitarbeiter und Ihr Team gewinnen mehr Lebensqualität, Leistungsfähigkeit, mehr Führungs-Erfolg. Sie leben Ihren eignen und gemeinsamen Traum!

Dieser Traum ist nur einen Anruf weit entfernt! JA, ich möchte ihn jetzt verwirklichen!

HBH-coaching.com Belchenring 51, CH-4123 Allschwil Tel. 0041 79 251 44 38 E-Mail info@hbh-coaching.com www.hbh-coaching.com



Naturerlebnis Adelboden

Unzählige Wanderwege führen direkt vom Dorf oder via Bergbahn in die Umgebung von Adelboden. Ob Tschenten, Engstligen oder Hahnenmoos-Pass. Ein Wanderparadies für Mensch und Tier mit einem wunderschönen Panorama.

Im neu renovierten Hotel Bären sind Hunde herzlich willkommen! Für nur Fr.15.- pro Tag inkl. Futter und Snacks für den Spaziergang.

Hotel Bären Adelboden

Dorfstrasse 22, 3715 Adelboden, www.baeren-adelboden.ch



Hotel Bären mitten im Dorfzentrum von Adelboden (Doppelzimmer ab Fr. 80.– pro Person)





Auskunft und Reservation Telefon 033 673 21 51 oder hotel@baeren-adelboden.ch

22 Birsfelder Anzeiger Freitag, 9. Juni 2017 – Nr. 23



Birsfelder Anzeiger

Amtliches Publikationsorgan für die Gemeinde Birsfelden

Erscheint: jeden Freitag
Auflage: 12585 Expl. Grossauflage
1421 Expl. Normalauflage
(WEMF-beglaubigt 2016)

Arlesheim

Redaktion

Missionsstrasse 34, 4055 Basel. Telefon 061 264 64 92 redaktion@birsfelderanzeiger.ch www.birsfelderanzeiger.ch

Birsfelden: Sabine Knosala (skn) Gemeindeseiten: Reto Wehrli (rw) Sport: Alan Heckel (ahe) Leitung: Patrick Herr (ph)

Redaktionsschluss: Montag, 12 Uhr

${\bf Anzeigenverkauf}$

Büro: Schopfgässchen 8, 4125 Riehen. Telefon 061 645 10 00, Fax 061 645 10 10 E-Mail: inserate@birsfelderanzeiger.ch Anzeigenschluss: Montag, 16 Uhr

Jahresabonnement

Fr. 71.– inkl. 2,5 % MwSt. Abo-Service: Telefon 061 645 10 00 abo@lokalzeitungen.ch

Verlag

LV Lokalzeitungen Verlags AG Missionsstrasse 34, 4055 Basel www.lokalzeitungen.ch

Leserbriefe und eingesandte Texte/Bilder Beachten Sie dazu unsere Richtlinien auf der Homepage.

Die LV Lokalzeitungen Verlags AG ist ein Unternehmen der Friedrich Reinhardt AG.





Basel erleben mit dem Pro Innerstadt Geschenkbon

proinnerstadtbasel.ch



Mahlform zw. Mehl u. Schrot	Basler Wahrzei- chen am Marktplatz	₹	die Katze ist eines	₩	Insel im Golf von Neapel	Preis- nachlass	▼	Rauschgift	Mut, Be- herztheit	▼	Schicksal	▼	₩	Hauptfluss im Kt. BL	umstritte ne Frage
•	•					Unsinn	-		5						
Umlaut	-		Haupt- schlagader		Kunst- u. Musik- richtung	-			kurz für Einzelbe- triebs- erlaubnis		Autokenn- zeichen v. Gossau	-		chem. Zeichen f. Helium	
			•			inneres Organ	-		V			mit ihm kann man hören	•	V	
Licht- schein	1	G.b. = Wüste	-		Schöpf- gerät	tiefstes Blechblas- instrument					vierblätt- rig bringe er Glück	-			
Schnaps aus Palmsaft	•				•	berühmte Schweizer Uhren- marke	-				2	Fahrzeug f. mehrere Personen		deutsches Pendant der CIA	
Staat im Nahen Osten		span.: Fluss	8	Lager- stätten (geolog.)			[55]	\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\			Ein- bildungs- kraft	•	Internet- adresse v. Bhutan	>	
>		•		•			B($\frac{N}{N}$		der Reg rat BL be- steht aus Personen	-				
egierung us Kupfer nd Zinn	wütend, gewalt- tätig		kurze Richtlinie	•			CI	TY		-			an dieser Stelle	-	
4	•					Symbol d. Christen- tums	¥	man macht ihn aus ge- mahlenen Bohnen	einen Wohnbau errichten	teils ex- plosiver Stoff	10	nicht off sondern eben so	Schwester der Mutter	Kontinent	
Ort (BL) i. Walden- burgertal		Edition, Abk.	an ihr wachsen Trauben		junges Rind	-		3	V	völlig, ganz und gar	-	•	V	•	
*		•	Y		9			Tropen- frucht	•						port.: e
inspirie- render Gedanke	•				rankende Pflanze	-				Top-Level- Domain v. Portugal		kein ein- ziges Mal	-		•
urop. auptstadt		sie wächst über Auge	>					Apostel- brief im Neuen Testament	-	V					
6					Oktober ist dieser Monat	•						Fluss in Peru	•	7	

Liebe Rätselfreunde

Schicken Sie uns **bis 4. Juli die fünf Lösungswörter des Monats Juni zusammen** per Postkarte oder E-Mail zu. Wir verlosen jeden Monat einen attraktiven Pro-Innerstadt-Bon im Wert von 50 Franken. Unsere Adresse lautet: Birsfelder Anzeiger, Missionsstrasse 34, 4055 Basel. E-Mails gehen mit Stichwort Rätsel und Absender an: redaktion@birsfelderanzeiger.ch. Viel Spass!

Birsfelder Anzeiger Freitag, 9. Juni 2017 - Nr. 23

Spitex

Nicht jedermanns Sache, aber genau mein Ding!

Seit der Babypause und der Geburt meiner Tochter arbeite ich nun gut drei Jahre als Pflegefachfrau bei der Spitex. Mein 40-Prozent-Pensum ist für mich der perfekte Ausgleich zu Familie und Haushalt.

In erster Linie betreue ich ältere Menschen, die zum Beispiel nach einem Spitalaufenthalt intensive Pflege und Betreuung benötigen. Ich helfe den Klienten beim Verabreichen von Medikamenten sowie bei der Körper- und Wundpflege. Anders als bei meiner früheren Arbeit im Spital, reicht die Zeit meistens auch für ein kurzes Schwätzchen. Da ich viele Patienten über einen längeren Zeitraum begleiten darf, entsteht nicht selten eine gewisse Verbundenheit. Die spürbare Dankbarkeit und die mir entgegengebrachte Wertschätzung erfüllen mich mit grosser Zufriedenheit.

Abgesehen davon schätze ich meine Arbeit auch, weil sie anspruchsvoll und abwechslungsreich ist. Kein Tag gleicht dem anderen, und Routine kommt nie auf. Ich kann das ganze Spektrum meines Wissens einsetzen, Verantwortung übernehmen und mein Organisationstalent täglich aufs Neue unter Beweis stellen.

Kurz: Meine Arbeit als Pflegefachfrau bei der Spitex möchte ich nicht mehr missen!

Sabine Riedo, Pflegefachfrau HF

Blume trotzt Asphalt



Es gibt so viel Schönheit im Alltag zu sehen, vorausgesetzt man ist achtsam genug, sie auch wahrzunehmen: Diese Mohnblume an der Hardstrasse gegenüber der katholischen Kirche hat sich ganz ohne menschliche Hilfe ihren Weg durch den Asphalt gebahnt und sorgt so für einen Farbtupfer im Einheitsgrau. Sabine Knosala/Foto Regina Meier

Birsfälderli gratuliert

BA. In der kommenden Woche darf der Birsfelder Anzeiger folgenden Personen gratulieren: Elma Staubli (Baslerstrasse 5) wird am 9. Juni und Louise Schumacher (Rheinstrasse 19) am 15. Juni 80 Jahre alt. Ilda Weber (Am Stausee 14) feiert am 9. Juni ihren 95. Geburtstag. Wir wünschen den Jubilierenden alles Gute!

Offizielle Glückwünsche übermittelt das «Birsfälderli» an alle 80-, 90-, 95-jährigen und älteren Geburtstagskinder. Sie wünschen keine Veröffentlichung im Birsfelder Anzeiger? Teilen Sie uns das mit entweder per E-Mail (redaktion@ birsfelderanzeiger.ch) oder aber per Post an:

Birsfelder Anzeiger Missionsstrasse 34 4055 Basel

Bei Hochzeitsjubiläen (50 Jahre, 60 Jahre, 65 Jahre und 70 Jahre) gratulieren wir nur auf persönlichen Wunsch hin (bitte auf der Gemeinde melden). Wenn Sie keine Veröffentlichung Ihres Hochzeitsjubiläums wünschen, brauchen Sie also nicht zu reagieren.

Birsfelder Anzeiger

www.birsfelderanzeiger.ch

Was ist in Birsfelden los?

Juni

Fr 9. Sommerfest.

Sekundarschule. 17-22 Uhr, Rheinparkstrasse 18.

Wildwuchs Festival.

«Twenty four» von We ate lobster. Performance. 18 Uhr, Theater Roxy.

Sa 10. Marimbafonkonzert.

Mit Simon Wunderlin. 14.30 Uhr, Eichensaal im Alterszentrum.

Hafenkonzert.

Musikkorps. 19.30 Uhr, Turnhalle Kirchmatt.

So 11. Weissenstein.

Pflanzen und Tiere der Jurahöhen. Ganztägige Exkursion. Natur- und Vogelschutzverein. 7.45 Uhr, Schalterhalle Bahnhof Basel SBB mit Billett «Weissenstein retour via Moutier».

Juan Solrao, Heidy Preis.

Finissage der Kunstausstellung. Ab 11 Uhr, Museum. Mit Konzert des Duos Guayo Son um 14 Uhr.

Mo 12. Christina Schwob erzählt Geschichten.

Für Kinder von fünf bis acht Jahren. 17-18 Uhr, Kinderund Jugendbibliothek.

Gemeindeversammlung. 19.30 Uhr, Rheinpark-Aula.

Mi 14. Jassnachmittag.

Schieber einfach. Altersverein. 13.45 Uhr, Hotel Alfa.

Schachtreff für Senioren. 14-16 Uhr, Café Flora.

Pretty woman.

Live-Film-Hör-Spiel. Mesh. 20 Uhr, Theater Roxy.

Fr 16. Pretty woman.

Live-Film-Hör-Spiel. Mesh. 20 Uhr, Theater Roxy.

Pretty woman.

Live-Film-Hör-Spiel. Mesh. 20 Uhr, Theater Roxy.

Mo 19. Geschichten mit Susi Fux.

Für Kinder von zweieinhalb bis vier Jahren. 10 Uhr, Kinder- und Jugendbibliothek.

Christina Schwob erzählt Geschichten.

Für Kinder von fünf bis acht Jahren. 17-18 Uhr, Kinderund Jugendbibliothek.

Mi 21. Jassnachmittag.

Schieber einfach. Altersverein. 13.45 Uhr, Hotel Alfa.

Schachtreff für Senioren. 14-16 Uhr, Café Flora.

Walking on Sunshine.

Musical der Klasse 4Pa. 19.30 Uhr, Theater Roxy.

Do 22. Leseabend.

Mit Yvonne Capt, Corinne Maiocchi und Diego Persenico. 19 Uhr, Museum.

Walking on Sunshine. Musical der Klasse 4Pa.

19.30 Uhr, Theater Roxy.

Fr 23. Jazz and Grill.

Mit der Polly's Garden Band. 19-22 Uhr, Restaurant Birsfelderhof im Alters-

Sa 24. Verkauf von Fair-Trade-Produkten.

Nicaragua-Gruppe. 8.30-11.30 Uhr, vor Migros und UBS/Hard-Apotheke.

Mit den Tastenfliegern. 14.30 Uhr, Eichensaal im Alterszentrum.

Mo 26. Christina Schwob erzählt Geschichten.

Für Kinder von fünf bis acht Jahren. 17-18 Uhr, Kinderund Jugendbibliothek.

Mi 28. Jassnachmittag. Schieber einfach. Altersverein. 13.45 Uhr. Hotel Alfa.

> Schachtreff für Senioren. 14-16 Uhr, Café Flora.

Serenade.

Der Gemischte Chor Frohsinn singt Liebeslieder. 19.30 Uhr, reformierte Kirche. Im Anschluss Apéro in der Kirchmatt-Aula.

Juli

Sa 1. Bauernmarkt. 9-12 Uhr, Zentrumsplatz.

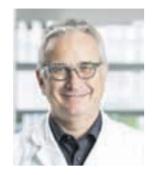
Jassnachmittag. Schieber einfach. Altersverein. 13.45 Uhr, Hotel Alfa.

Konzert.

Mit der Schollen-Musik. 14.30 Uhr, Eichensaal im Alterszentrum.

Fehlt Ihr Anlass? Bitte melden Sie Einträge mit Datum, Wochentag, Zeit, Ort und Organisator an: redaktion@birsfelderanzeiger.ch

Ist Ihre Haus- und Reiseapotheke bereit für den Sommer? Sind Ihre Impfungen à jour?



Sehr geehrte Kundinnen und Kunden

Strand, Berge oder Balkonien, für eine unbeschwerte Sommerzeit gehört eine kontrollierte Haus- und Reiseapotheke dazu. Krankheiten wie Durchfall und Erbrechen, aber auch kleine Bagatellen wie Insektenstiche oder Schürfwunden können mit einem Griff in die richtig zusammengestellte Haus- oder Reiseapotheke schnell behandelt werden. So lassen sich schöne Momente mit Ihrer Familie und Freunden auf Wanderungen oder Reisen trotz kleiner Bobos rasch weiter auskosten. Kommen Sie rechtzeitig mit Ihrem Impfausweis vorbei, falls Sie noch Impfungen benötigen. Wir sind auf dem neuesten Stand und beraten Sie – auf Wunsch mit elektronischem Impfdossier.

Mit uns sind Sie gut unterwegs!

Max Gächter, Apotheker FPH, Inhaber





Ihr Gesundheits-Coach.

Migros Birsfelden Chrischonastrasse 2 Telefon o61 261 66 oo www.gaechter.apotheke.ch